

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
☎ 05021 - 16265

Heizung • Sanitär • Elektro • Solar

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

SIEPEL IMMOBILIEN GmbH

(05021) 2020 · WWW.NI2020.DE
WESERSTRASSE 15 · NIENBURG

SONNTAG, 25. AUGUST 2013 • NR. 34 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Bernd Wellhausen
aus Oyle gewinnt Gold
im Kajak-Einer. SEITE 21



KULTUR

Ingo Appelt gastiert
am 21. September im
Theater. SEITE 9

HEUTE

8. Haßberger Herbst-Café

Haßbergen. Am Samstag, 14. September, findet von 14.30 bis 17.30 Uhr das 8. Haßberger Herbst-Café im Gemeindehaus der Marien-Kirche statt. Karten (neun Euro) sind nur im Vorverkauf bei Volksbank und Sparkasse in Haßbergen zu erwerben.

Seite 4

Karten für Vogelpark zu gewinnen

Walsrode. Seit 1962 begeistert das „Erlebnispark“ Weltvogelpark Walsrode in der Lüneburger Heide mit seinem Erlebniskonzept Generationen von Besuchern. Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten für den beliebten Zoo.

Seite 8

Heute Stadtfest in Stolzenau

Stolzenau. Anlässlich des 12. Hafen- und Stadtfestes beginnt der heutige Sonntag mit einem Freiluftgottesdienst um 9.30 Uhr und bietet viele musikalische Darbietungen und kurzweilige Vergnügungen für Jung und Alt.

Südkreis

Über Ausbildung informiert

Heemsen. Am Freitagmorgen wurde es in der Aula der Grund- und Oberschule (GOBS) richtig voll. Der Grund: Die „Fachkräfte-Initiative Weserbergland plus“ veranstaltete in Kooperation mit der Schule, der Samtgemeinde und dem Gewerbeverein Heemsen eine „duale, kommunale Nachwuchsoffensive“. Vom Geldinstitut über Handwerksfirma bis hin zur öffentlichen Verwaltung - die Bandbreite war sehr groß. Viele Jugendliche nutzten dieses besondere Angebot.

Seite 2



Profireiter kämpfen heute um den Großen Preis

Das Beste kommt zum Schluss: Auf den heutigen Tag haben die Verantwortlichen und die vielen Helfer vom RFV Nienburg seit Wochen und Monaten hingearbeitet. Zum Abschluss der zehnten Auflage der „Nienburger Reitsporttage“ am heutigen Sonntag wird erstmals in der Geschichte ein Drei-Sterne-S-

Springen bei einem Reitsportevent im Kreis Nienburg ausgetragen. Ab 15.30 Uhr kämpfen mehr als 40 namhafte Profireiter und herausragende Amateure um den mit 10 000 Euro dotierten Großen Preis, ein S***-Springen mit Siegereunde, auf dem Gelände an der Führer Mühle. Ob Carsten Biermann vom

ausrichtenden RFV Nienburg mit seiner erst achtjährigen Stute Cancela an den Start gehen wird, entscheidet er erst kurzfristig. Und die „Reitsporttage“ bieten heute noch viel mehr: Ab 8 Uhr stehen auf den beiden Spring- sowie dem Dressurplatz noch zahlreiche Prüfungen für Klein und Groß auf der Agenda. *bg*

Die Welt der schönen Dinge

Am kommenden Freitag beginnt die Landpartie

Nienburg. Die Welt der schönen Dinge ist wieder zu Gast auf der idyllischen Domäne Schäferhof vor den Toren von Nienburg. Von Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1. September, lässt die Landpartie ihre Besucher wieder in eine besondere Atmosphäre des Genusses und ihres einzigartigen Flairs eintauchen. Kunstvoll geschmückte Pagodenzelte, Kunst, Kultur,

kulinarische Spezialitäten und mehr als 140 Aussteller werden auf der Domäne Schäferhof auch in diesem Jahr für bestes Ambiente sorgen. Für ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Rahmenprogramm ist gesorgt. Eröffnet wird die Landpartie Nienburg traditionell von den Jagdhornbläsern der Nienburger Jägerschaft. *Seite 3*

Achtung: Wildwechsel!

Nienburg. Einen neuen Weg gehen die Kooperationspartner der Verkehrssicherheitsaktion „Gemeinsam gegen Wildunfälle“ im Landkreis Nienburg. Von der Kreisjägerschaft werden Dreibeine aufgestellt, die mehrere Monate an Wildunfallorten warnen. Ein Dialogdisplay wurde von der Landesverkehrswacht zur Verfügung gestellt u. Das Amt für Straßenverkehr des Landkreises Nienburg begleitet die Aktion als Genehmigungsbehörde und der Verkehrssicherheitsberater der Polizei Nienburg koordiniert das Vorgehen. *Seite 3*

APOTHEKE NEUE
...von Mensch zu Mensch!

Pharmazeutische Betreuung

- ✓ Wechselwirkungs-Check Ihrer Arzneimittel
- ✓ Onkologische Beratung
- ✓ Vitalstoffanalyse
- ✓ Dermato-Kosmetische Behandlungen
- ✓ Cholesterin- und Lipidprofile
- ✓ Rezepturanfertigungen
- ✓ Homöopathie
- ✓ Maßangefertigte Kompressionsstrümpfe

Apothekerin
Bettina Menke
Lange Straße 81 · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 97680 · Fax 976820
neue-apotheke-menke@t-online.de

RENAS-REISEN.de

**Sparen Sie sich den Weg zum Flughafen -
kommen Sie gleich zu uns!**

Renas-Reisen
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2 · 31582 Nienburg · Tel. (05021) 922592
E-Mail: info@renas-reisen.de · www.renas-reisen.de

Hört! JM
mit Matthias besser
HÖREN & SEHEN

TOP Hörsystem für 0,- €*

sprechen **HÖREN** verstehen

Unerhört klein- riesig im Klang! gut verstehen Digitaltechnik

BESSER HÖREN

NIENBURG - Georgstr. 7-9 - Tel.: 05021 / 976 10
SULINGEN - Lange Str. 25-27 - Tel.: 04271 / 933 20
STOLZENAU - Hohe Str. 15 - Tel.: 05761 / 920 50
HANNOVER - Falkenstr. 4-6 - Tel.: 0511 / 44 77 40

*Plus gesetzliche Zuzahlung pro Hörgerät von 10,-€. Der angegebene Betrag gilt für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung.
Aktionspreis ohne Verordnung: 420,-€

Goldpreis zieht wieder an! Höchster Wert seit 2 Monaten!

Der GOLDMANN®
oft kopiert,
nie erreicht.

**Wir kaufen auch
versilberte Bestecke!**

Seriös, kompetent, freundlich!

Der GOLDMANN®
GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg
Tel. (05021) 9229289 · Von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

Hanabi
Spiel des Jahres 2013
jetzt wieder vorrätig

7.99

Familienklassiker
Spielfiguren aus Holz

Klassiker **16.99**

**Liege-
buggy**

59,95
39.95

...größter Kinderfachmarkt der Region
TWELES ZWERGENLAND
Immenweg 1, 31582 Nienburg, Tel. (05021) 604373

GMBH

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung

Hülsstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12
www.malerbetrieb-siko.de

Männer!
Ihr Spezialist auch in Übergrößen

Matheja
Herrenmoden

31535 NEUSTADT
Windmühlenstraße 21/22
Telefon (0 50 32) 54 34

Inserieren ist ganz einfach
www.DieHarke.de

BLOCK
Busreisen

Tagesfahrten 2013
Zur Apfelernte ins Alte Land
28.08.2013
inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeetrinken 56,00 €

Ein schöner Tag an der Nordseeküste Duhnen
31.08.2013
inkl. Wattwagenfahrt nach Neuwerk 59,50 €

Erlebnis Büttewarder
21.09.2013
inkl. Führung, Mittagessen und Kaffeetrinken 56,00 €

Reiseprogramm 2013:
Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

4 Tage Kappeln
„Auf den Spuren des Landarztes“, inkl. Reiseleitung zu den verschiedenen Drehorten, Stadtführungen 29.08.–01.09.2013 455,00 €

3 Tage Cluhtour Wallonie-Lüttich
inkl. Besichtigung Brauerei, Ausflug Lüttich, Bootsfahrt, Chocofahrt... 27.–29.09.2013 285,00 €

3 Tage romantisches Heidelberg
Stadtführung, Neckar-Schiffahrt, Eintritt Schlossgarten Schwetzingen 30.09.–02.10.2013 285,00 €

8 Tage Naturerlebnis Südtirol
Rundfahrten, Candle-Light-Dinner, Eintritt in die Gärten von Schloss Trauttmansdorff 06.–13.10.2013 659,00 €

3 Tage Mainz
inkl. Reiseleiter, Schiffahrt zu den Mittelrhein-Lichtern 18.10.–20.10.2013 299,00 €

Ausführliche Fahrtverläufe im Internet oder fordern Sie unseren Reisekatalog an!

Tel. (0 50 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

ZUMBA fitness
mit Elke

Aktionspreis!
10er-Karte 50 €, 5er-Karte 35 €
Gültig bis 12.9.2013

mittwochs 20 Uhr, „Siedlerhofhalle“,
Bgm-Heuvenn-Strasse, Stolzenau (hinter EDEKA)

donnerstags 18.30 Uhr, „Halle für alle“
Walter-Haaren-Strasse, Loccum
(außer 5.9.2013, ab 8.10.2013 dienstags 18.15 Uhr)

Infos und Anmeldung: 01 60 801 2921
elke_frey@hotmail.com - elkefrey.zumba.com

RESTAURANT
am Bürgerpark

Hannoversche Str. 73
31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 91 06 22

Freitag, 30. August
Großes Schnitzelbuffet
12,90 € p. P.

Jeden Mittwoch
Schnitzel zum Sattessen
ab 7,50 € p. P.

Jeden Samstag u. Sonntag ab 11.30 Uhr
Mittagstisch

Freitag, 20. September
großes Fischbuffet
15,90 € p. P.

Fragen an den Verwaltungschef

30 Firmen beteiligten sich an der Nachwuchsinitiative in der Oberschule Heemsen

Heemsen. Am Freitagmorgen wurde es in der Aula der Grund- und Oberschule (GOBS) richtig voll. Der Grund: Die „Fachkräfte-Initiative Weserbergland plus“ veranstaltete in Kooperation mit der Schule, der Samtgemeinde und dem Gewerbeverein Heemsen eine „duale, kommunale Nachwuchsinitiative“. Schulleiter Marc Badermann richtete seine Grußworte insbesondere an die Schülerinnen und Schüler: „Das ist eine tolle Möglichkeit, Betriebe nicht nur auf der Homepage, sondern ganz persönlich im Gespräch kennenzulernen.“

Einen Dank richtete er an die verantwortlichen Organisatoren Stephanie Schubert (Fachkräftemanagerin), Schulsozialpädagogin Anne Werder sowie Lehrer und Fachkonferenzleiter Arbeit und Wirtschaft, Dennis Helferich. Und natürlich den Betriebs- und Ausbildungsleitern der 30 Firmen, Institutionen und öffentlichen Einrichtungen, die den Schülerinnen und Schülern der achten, neunten und zehnten Klassen für Gespräche zur Seite standen. Samtgemeindebürgermeister Friedrich-Wilhelm Koop appellierte an die jungen Menschen: „Nehmt die Chance wahr.“ Nach der Begrüßung ging es in die Klassenräume zu den Gesprächen.

Vom Geldinstitut über Handwerksfirma bis hin zur öffentlichen Verwaltung - die Bandbreite war sehr groß. Apropos „Verwaltung“: Samtgemeindebürgermeister Koop stellte sich persönlich den Fragen zu den



Marc Badermann, Leiter der Grund- und Oberschule Heemsen, begrüßte die Firmenvertreter sowie die Schülerinnen und Schüler, die sich am Freitag über mögliche Ausbildungsgänge informierten. Duensing

Ausbildungsmöglichkeiten bei der Samtgemeinde Heemsen am Beispiel des Verwaltungsfachangestellten. Die Atmosphäre im Kunstraum der

auch zahlreich Folgen, wie beispielsweise „Was für einen Abschluss braucht man?“, „Welche Schlüsselqualifikationen sind wichtig?“, „Wie sind die Arbeitszeiten?“, „Was verdient man während der Ausbildung?“ oder „Wie ist das Arbeitsklima in der Samtgemeindeverwaltung“. Auf die letzte Frage antwortete Koop: „Also, ich finde, sehr gut.“

Grundsätzlich betonte der Verwaltungschef, dass man für den Beruf des Verwaltungsfachangestellten aufgeschlossen sein und vernünftig mit den Menschen umgehen müsse. Gute Zeugnisse, insbesondere in den Hauptfächern, seien ebenfalls wichtig, genauso wichtig, wie der überzeugende Eindruck, der beim Vorstellungsgespräch hinterlassen werden sollte. Dazu

sei eine intensive Vorbereitung sehr hilfreich. Und eine besondere Motivation gab Friedrich-Wilhelm Koop den fünf Jugendlichen mit auf den Weg: „Jeder von euch könnte Samtgemeindebürgermeister werden.“

Interessierte Schulen, die ebenfalls eine „duale, kommunale Nachwuchsinitiative“ durchführen möchten, können sich bei Stephanie Schubert unter Telefon (0 50 21) 8 87 77 26 oder per E-Mail s.schubert@weserberglandtag.de melden.

Brillen - Kontaktlinsen

brillen shop

Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg - Hafenstraße 6
Telefon (05021) 912157
www.brillenshop-nienburg.de

Uhren · Schmuck · Brillen

Siepel
Juwelier
Gegründet 1895
Lange Straße 99 · Nienburg
☎ (05021) 2137 · www.siepel.de

„Schiff“, „Licht“ und „Engel“

Erstes Pilgerfest der Kirchengemeinden Hassel, Eystrup und Haßbergen

Haßbergen/Eystrup/Hassel. Am Sonntag, 8. September, werden die Kirchengemeinden Hassel, Eystrup und Haßbergen erstmals ein gemeinsames Pilgerfest veranstalten. Geplant ist ein Pilgerweg von rund 22 Kilometern mit dem Fahrrad. Es besteht auch die Möglichkeit, die Strecke mit einem Planwagen zurückzulegen. Treffpunkt ist um 10 Uhr an

der Marienkirche in Haßbergen. Hier wird unter dem Thema „Schiff“ in Verbindung mit dieser Kirche im Besonderen und dem Glauben im Allgemeinen eine kurze Andacht abgehalten. Nach Erteilung des Reisesegens erfolgt der Start in Richtung Alte Kapelle und Weserradweg. Am Fähranleger wird eine Pause angelegt. Dort werden mit Gitarren-

begleitung von Ute Hoffmann Lieder gesungen. Danach geht es weiter zur Eystruper Kirche. Hier wird gegen 11.30 Uhr eine Themenandacht unter der Überschrift „Licht“ abgehalten, bevor es um 12 Uhr zur letzten Etappe nach Hassel weiter geht. Dort gibt es gegen 13 Uhr einen Imbiss. Bei der Abschlussandacht um 13.45 Uhr in der Hasseler Kirche wer-

den Engel eine große Rolle spielen. Damit unterwegs niemand verhungert oder verdurstet, wird für Getränke und Snacks gesorgt. Für alle Teilnehmer gibt es eine Pilgerplakette und einen Pilgernachweis. Anmeldungen für die Fahrt mit dem Planwagen werden erbeten bis zum 6. September im Pfarrbüro Eystrup unter Telefon (0 42 54) 82 32.



Bücherschrank in Erichshagen-Wölpe übergeben

Nachdem die Bürgerstiftung mittlerweile vier Bücherschränke im Landkreis aufgestellt hat, folgt nunmehr in der Stadt Nienburg der Dritte: Auf Wunsch der Corvinus-Kirchengemeinde Erichshagen fand er seinen Platz vor dem Gemeindehaus im Wiesengrund 29. Tischlermeister Michael Holst vom CJD-Nienburg baute zusammen mit einigen Auszubildenden diesen Schrank, der nun

mit einer bunten Auswahl an Büchern bestückt werden konnte. Rosemarie Isensee vom Projekt „Lesen von Geburt an“, die Bürgerstiftung und viele private Spender statteten den Schrank mit einem entsprechenden Grundsortiment aus. Besonderen Wert legt die Kirchengemeinde um Pastor Andreas Iber darauf, dass die Bücher, die einen roten Aufkleber tragen, auf alle Fälle wieder in den

Schrank gelegt werden – was natürlich auch eigentlich für alle anderen Bücher gilt. Die Schrankbetreuung übernimmt das Corvinus-Bücherteam der Kirchengemeinde. Das Foto zeigt einen Teil des Corvinus-Bücherteams (links) bei der Entgegennahme des Schrankes von Michael Holst vom CJD und Bürgerstiftungsvorstand Hans-Jürgen Meyer (Mitte) sowie Pastor Andreas Iber (rechts).

IN KÜRZE

Tomas Cramer liest in der Mensa

Heemsen. Die nächste Folge von „Literatur in der Mensa“ findet am Mittwoch, dem 4. September, um 20 Uhr in der Mensa des Schul- und Sportzentrums Heemsen statt. Zu Gast ist an diesem Abend der Autor Tomas Cramer aus Schweringen. Er wird unter anderem aus seinem Buch „TrauerWelten“ lesen. Willkommen sind wie immer alle Interessierten. Veranstalter sind der Sportverein und die Bücherei der Samtgemeinde Heemsen. Der Eintritt ist frei. eha

Sport ist (kein) Mord in Heemsen

Heemsen. „Sport ist (kein) Mord“ heißt es am Sonntag, dem 8. September, in Heemsen. Von 11 bis 17 Uhr laden die Sportvereine Gadesbüden und Heemsen dazu ein, quasi im Stundentakt die verschiedensten Sportarten kennenzulernen. In der umfassend sanierten großen Halle können die Ballsportarten Handball, Badminton, Tischtennis, Volleyball, Fußball und Tischtennis ausprobiert werden, in der Gymnastikhalle im Obergeschoss werden Judo, Step-Aerobic, Rücken-Fit, Reha-Sport, Pilates, Gymnastik für Sie und Ihn sowie ein Fitnessstest angeboten. Unter freiem Himmel kann von 11 bis 12 Uhr und von 15 bis 16 Uhr gewalkt werden. Außerdem stehen den ganzen Tag über die neue Stockbahn, das DFB-Feld sowie das Beachvolleyball- und das Beachhandballfeld zur Verfügung. Zudem sind ab 14 Uhr alle Mädchen und Jungen zum Kindergewusel eingeladen. Bratwurst und kalte Getränke gibt es ab 11 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr. Willkommen sind alle Interessierten. Bequeme Kleidung sollte angezogen, Turnschuhe sollten, sofern vorhanden, mitgebracht werden. Zudem bietet der SV Heemsen einen Gutschein an. Dort heißt es: Wer an diesem Tag in drei Angebote hineinschnuppert, kann im Anschluss einen Monat lang an einem Angebot seiner Wahl zum Nulltarif teilnehmen. DH

Exkursion nach Braunschweig

Nienburg. Die Historische Gesellschaft Nienburg lädt zu einer Exkursion nach Braunschweig und Riddagshausen ein. Die auf den 3. September verschobene Tagesfahrt startet um 7.30 Uhr am Busbahnhof in Nienburg, die Rückankunft wird zwischen 19 und 20 Uhr sein. Mit Manfred Gruner konnte ein sachkundiger Fremdenführer gewonnen werden, der ein umfangreiches Besichtigungsprogramm vorbereitet hat. Die wichtigsten Stationen der Fahrt sind der Dom, Burg Dankwarderode, ein Rundgang durch die Altstadt zum Altstadt-Rathaus mit einer Erläuterung des historischen Stadtmodells. Nach einer Mittagspause geht es nach Riddagshausen mit seiner Klosterkirche und dem Klostergarten. Einige Busplätze sind für Gäste noch vorhanden. Auskünfte und Anmeldung über H. Joachim Kusserow von der HGN: achim-kusserow@gmx.de oder Telefon (0 50 21) 91 26 83. DH

GUTEN TAG



VON MICHAEL DUENSING

Ja, wer die Wahl hat, hat die Qual, heißt es so schön. Insbesondere bei der Berufsfindung. In Heemsen wurde am Freitagmorgen ein Schritt in die richtige Richtung gemacht. Anlässlich einer „Nachwuchsoffensive“ waren 30 Firmen und Institutionen in das Schulzentrum gekommen, um über ihre Arbeit und Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Die 8.- bis 10.-Klässler nahmen das Angebot eifrig an (siehe nebenstehender Artikel auf Seite 2). In der Vergangenheit wurden bereits ähnliche Veranstaltungen an Schulen im Landkreis durchgeführt. Zu meiner Zeit, Ende der 1980er Jahre, hat es so etwas nicht gegeben. Ich kann mich allerdings noch an ein zweiwöchiges Schulpraktikum beim Landkreis Nienburg erinnern. Meine zugeordneten Stationen waren das Sozialamt und die Poststelle.

Nach dem Abitur habe ich studiert. Nun bin ich Diplom-Sozialwissenschaftler und Journalist. Zugegebenermaßen wurde ich während der Studienzeit oft gefragt: „Was willst du denn mit Politik, Soziologie, Sozialpsychologie und Nebenfach Jura später machen?“ Viele meiner Ex-Kommilitonen sind übrigens in der Marktforschung tätig. Leonard Bebing, Geschäftsführer der IHK Nienburg, sprach am Freitag ein kurzes Grußwort, in dem er betonte, dass der Weg bis zum Ruhestand mitunter bis zu 50 Jahre dauern kann, und man sollte sich als angehende Auszubildende die Frage stellen: „Was will ich eigentlich?“ Ok, auf 50 Jahre werde ich es wahrscheinlich nicht bringen, aber eines kann ich mit Sicherheit sagen: Meine Entscheidung, im Alter von Mitte 20 eine journalistische Karriere einzuschlagen, war wohlüberlegt und goldrichtig.



Am kommenden Freitag geht's los: die Landpartie beginnt.

Archivfoto

Mehr als 140 Aussteller

Landpartie vom 30. bis 1. September auf der Domäne Schäferhof

Nienburg. Die Welt der schönen Dinge ist wieder zu Gast auf der Idyllischen Domäne Schäferhof vor den Toren von Nienburg. Von Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1. September, lässt die Landpartie ihre Besucher wieder in eine besondere Atmosphäre des Genusses und ihres einzigartigen Flairs eintauchen. Erstmals wird die Landpartie Nienburg im kommenden Jahr zwischen den ehrwürdigen Gemäuern der Domäne Kloster Schinna bei Stolzenau und danach im jährlichen Wechsel mit der Domäne Schäferhof stattfinden.

Kunstvoll geschmückte Pagodenzelte, Kunst, Kultur, kulinarische Spezialitäten und mehr als 140 Aussteller werden auf der Domäne Schäferhof auch in diesem Jahr für bestes Ambiente sorgen. „Lassen Sie den Charme der Veranstaltung auf sich wirken und Sie erleben eine Oase des Wohlbefindens“, erklärt Veranstalter Rainer Timpe. „Denn die Landpartie steht für Ruhe, Entspannung und Genuss.“

Ob Mode und Designerschmuck, Gartenfloristik, exklusives Mobiliar, Windspiele, Klangschalen, Gartenkamine oder erstklassige Weine direkt vom Winzer – auf dieser Lifestyle-Messe gibt es das Besondere und Exklusive, das Seltene ebenso wie das Praktische für Haus und Garten: Vielfalt und Vielseitigkeit sind Trumpf. Gespräche mit Besuchern zeigen:

Hier lässt sich vieles entdecken, was das Leben angenehmer macht. Für viele Menschen ist es bereits Tradition, jedes Jahr dieses Top-Event zu besuchen. „Die Landpartie ist wie ein schöner Ferientag für mich, wenn ich mit meiner Freundin durch die zauberhaften Stände flaniere und wir uns neue Ideen für unser grünes Wohnzimmer holen“, erklärt Yvonne Schöner. „Da lasse ich meinen Mann schon mal zu Hause. Dann haben wir mehr Zeit zum An- und Ausprobieren. Das muss einfach sein.“ Was Yvonne Schöner be-

Band- u. Batteriewechsel sofort
Uhren Service Frank Juschkat
 Uhrservice-Meisterbetrieb
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 21 · 31582 Nienburg
 ☎ (05021) 603 94 93 · Uhrenservice@juschkat.info

sonders aufgefallen ist: „Jedes Jahr gibt es auf der Landpartie den Reiz attraktiver neuer Trends und Farben. Das kriegt der Veranstalter richtig gut hin. Ich bin hier mindestens zum zehnten Mal“, erklärte die Besucherin im vergangenen Jahr. „Und ich bin auch im nächsten Jahr wieder mit dabei.“

Zum attraktiven Rahmenprogramm gehören spektakuläre Reit- und Dressurvorfürungen mit Julia Temmler auf der Aktiowiese, die Horus-Falknerei mit ihren Adlern, die Böhmer Harrier Meute, der traditions-

reiche Pyrmontener Fürstentreff, der mit seinen historischen Figuren in tollen Gewändern auftritt und beispielsweise mit dem Großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm, Zar Peter dem Großen und Königin Luise von Preußen diesem Fest der Sinne eine besondere historische Note gibt.

Dazu gibt es natürlich ein breites Musikprogramm mit der kleinen Dorfkapelle und flotten Jazz, Tea for Two mit alten Schlagern und Evergreens, den Happy German Backpipers mit ihren Dudelsäcken und den Squaredancern der Country Skippers. Im großen Pferdestall der Domäne präsentiert die Landpartie vielfältiges Kunstgewerbe, darunter die Nienburger Schnitzstube und Freizeitschule. Die Treckerfreunde aus Erichshagen haben sich mit ihren alten Maschinen angemeldet und die Mindener Bogenschützen werden mit ihrer Treffsicherheit glänzen. Eröffnet wird die Landpartie Nienburg traditionell von den Jagdhornbläsern der Nienburger Jägerschaft.

Die Landpartie ist von Freitag bis Sonntag täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 9 Euro, Kinder unter 15 Jahren haben freien Eintritt, für sie gibt es am Samstag und Sonntag eine erfahrene Kinderbetreuerin, wenn sie mal Abwechslung haben wollen. Hunde dürfen angeleint mit auf die Domäne. Für ausreichend Parkplätze direkt neben der Domäne ist gesorgt.

„Runter vom Gas!“

Verkehrssicherheitsaktion: Gemeinsam gegen Wildunfälle

Nienburg. Einen neuen Weg gehen die Kooperationspartner der Verkehrssicherheitsaktion „Gemeinsam gegen Wildunfälle“ im Landkreis Nienburg. Von der Kreisjägerschaft werden Dreibeine aufgestellt, die mehrere Monate an Wildunfallorten warnen.

Ein Dialogdisplay wurde von der Landesverkehrswacht zur Verfügung gestellt und wird von der Straßenmeisterei Lemke unterhalten. Das Amt für Straßenverkehr des Landkreises Nienburg begleitet die Aktion als Genehmigungsbehörde und der Verkehrssicherheitsberater der Polizei Nienburg koordiniert das Vorgehen.

Die getroffenen Maßnahmen haben die Zahl der Wildunfälle auf der Bundesstraße 214 nicht nachhaltig reduziert. Waren es im Bereich Nienburg-Rodewald im Jahre 2011 noch 76 derartiger Unfälle, so sank zwar in 2012 die Zahl auf 58. Aber der erkennbare Trend in 2013 deutet wieder auf eine Steigerung auf über 76

Fälle hin. So wurde nun als zusätzliche Maßnahme im genannten Bereich Abzweig Krähe bis Sonnenborstel Hinweisschilder „Wildwechsel“ mit der empfohlenen Richtgeschwindigkeit von 80 km/h aufgestellt. Das Dialogdisplay weist die Kraftfahrer nicht nur auf die Wildunfallgefahr und die gefahrene Geschwindigkeit hin. Die Auswertung des Gerätes durch den Verkehrssicherheitsberater der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg, Axel Grünvogel, zeigt leider, dass die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit an diesen Gefahrenstellen noch immer deutlich über der von den Fachleuten empfohlenen Geschwindigkeit von maximal 80 km/h liegt. Spitzenwerte von bis zu 140 km/h, auch in den besonders wildunfallgefährdeten Zeiten

Nur echtes Holz sieht aus wie Holz.
 Massivholz-Parkett, Dielen
 Parkett-Renovierungen
OekoLoggia
 tel 05764-93050
 www.oekologgia.de

Dämmerung und Dunkelheit, werden gefahren. Die nun aufgestellte Schilderkombination soll den Kraftfahrern die Möglichkeit zur Unfallvermeidung aufzeigen: „Runter vom Gas!“

Die Kooperationspartner der Aktion verlassen sich nicht nur auf die Einsicht der Kraftfahrer, wie ihre verschiedenen Beiträge zu dieser Verkehrssicherheitsaktion beweisen. Die Jägerschaft hält in vielen der betroffenen Bereichen den stetig anwachsenden Wildbestand durch Anpassung der Abschussquoten niedriger. Auch werden auf ihre Kosten Reflektoren an Leitposten angebracht. Das Display wurde an unterschiedlichen Orten im Landkreis durch die Straßenmeisterei aufgestellt.

Die Polizei informiert die Verkehrsteilnehmer bei unterschiedlichen Aktionen über die hohe Wildunfallgefahr. Bleibt zu hoffen, dass die Maßnahmen zu mehr Einsicht der Kraftfahrer und niedrigeren Unfallzahlen beitragen. DH

Office-Brille

Office-Brille € 198,- Komplettpreis Fassung + Gläser

Damen- oder Herrenfassung mit entspiegelten, dynamischen Lesegläsern. Stufenlos gutes Sehen mit großen Sehfeldern von der Nähe bis in den komfortablen Zwischenbereich, angefertigt in Ihrer Glasstärke.

Auch als Einstärkenbrille mit entspiegelten Kunststoffgläsern für € 98,- erhältlich.

SEHEN & HÖREN.
Anchreas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

Herzlich willkommen in unserem neuen Griechischen Restaurant

Ab kommender Woche werden wir unsere Wochen-Aktionen veröffentlichen.
Von Dienstag bis Freitag haben wir abwechslungsden Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr. 5,90 € p.P.

Wir veranstalten für Sie auch gerne Tagungen sowie Catering mit griechischen und mediterranen Spezialitäten.
 Für Informationen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Reservierung unter Telefon (0 50 21) 6 08 48 37

ARISTON
 Der etwas andere Grieche
 Leinstraße 34 · 31582 Nienburg

Täglich frische Heidelbeeren!

Zum Selbstpflücken:
 Täglich 8 – 18 Uhr ab Hof und in Lemke – direkt an der B 6
Neu!
 Verkaufstand in Bücken, neben Netto (Mi. – So.)

Fruchthof Schindler · Im Schlatt 21 · 27333 Warpe
 Tel. 050 22-81 71 · www.fruechtehof-schindler.de

24-Stunden-Pflege für daheim
Qualifiziert, liebevoll, preiswert

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen.
 Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.
Kontakt unter: 01 73/981 32 12

TOSCANA Die Kassettenmarkise in modernem Design

Sie sparen bis zu 492,-€

Serienmäßig mit **Sony-Funkmotor**, Fernbedienung und Windsensor

Fred Masemann
 Betten - Gardinen - Sonnenschutz
 31592 Stolzenau, Am Markt 14, Tel.: 05761/580

Party-Service Fleischerei+Feinkost
MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 26. 8. 2013: Hackbällchen in Pilzrahm, Kartoffeln, Salat 5,00	Donnerstag, 29. 8. 2013: Hühnerfrikassee Reis 5,00
Dienstag, 27. 8. 2013: Putenkeule Rotkohl, Kartoffeln 5,00	Freitag, 30. 8. 2013: 2 Matjes Sauce, Bohnen, Kartoffeln 5,00
Mittwoch, 28. 8. 2013: Weißkohleintopf mit Würstchen 2,70	Party-Service Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern. www.nienburg-party-service.de

Angebot des Monats: Schweinefilet mit frischen Pfifferlingen, Kartoffelgratin, Gemüseplatte. ab 10 Personen, pro Person **12,50 €**

Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €

Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (050 21) 26 33

Montagsangebot am 26.8.:
 Haarfärbung komplett inkl. Haarkur, Schnitt und Finish **50,- €**
Friseur Meyer
 Georgstr. 2, 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 3256

IN KÜRZE

Singen für Gospelchor und Mütterzentrum

Nienburg. Jeweils 400 Euro erhalten der Gospelchor St. Martin und das Mütterzentrum (Müze) Nienburg, wenn es beiden gelingt, am kommenden Mittwoch, 28. August, insgesamt 100 Menschen zu mobilisieren, die sich um 16.30 Uhr vor dem Drogeriemarkt „dm“ in der Langen Straße einfinden, um gemeinsam zu singen. Chor und Müze würden sich naturgemäß freuen, wenn sie diese Singwette gewinnen würden. Sie setzen darum auf alle, die an diesem Nachmittag entweder ohnehin in der Stadt unterwegs sind, oder sich eigens für die Aktion auf den Weg machen. eha



IN KÜRZE

SoVD lädt zum Grillen ein

Steimbke. Der Sozialverband Deutschland (SoVD) Ortsverband Steimbke lädt seine Mitglieder und auch Gäste zum Grillen ein. Gegrillt wird am Sonntag, 8. September, ab 16 Uhr auf dem Ponyhof in Lichtenhorst. Anmeldungen dazu werden bis zum 2. September bei Marga Beermann unter der Telefonnummer Telefon (0 50 26) 14 49, bei Helmut Ullmann, Telefon (0 50 26) 3 13 oder bei den SoVD-Zeitungsstellern erbeten. *DH*

Haßbergen. Am Samstag, 14. September, findet von 14.30 bis 17.30 Uhr das 8. Haßberger Herbst-Café im Gemeindehaus der Marien-Kirche statt. In diesem Jahr ist es gelungen, die Frauenfrühstücks-Referentin Gerda Wolk für einen Vortrag mit dem Thema „Frei wie ein Vogel – von der Sehnsucht nach Freiheit und Ungebundenheit“ zu gewinnen. Wer hat wohl nicht schon einmal gedacht: „Wenn ich könnte, wie ich wollte, dann ...“. Bestimmt haben sich schon viele Menschen eine solche Freiheit gewünscht und in diesem Zu-

Haßberger Herbst-Café am 14. September / Karten nur im Vorverkauf

sammenhang auch Erfahrungen sowohl mit der Freiheit, als auch mit den Risiken und Enttäuschungen gemacht. So erging es auch Gerda Wolk, der 58-jährigen Mutter von fünf Kindern, die seit einem Jahr in Nienburg wohnhaft ist. Sie referiert anhand praktischer Beispiele aus ihrem ereignisreichen Leben. Aus den Höhen und Tiefen ihres Alltags hat sie für sich das Fazit gezogen: „Frei sein bedeutet nicht, ohne Rücksicht auf andere zu leben, sondern visionär zu denken und Verantwortung zu

übernehmen.“ Seit nunmehr zehn Jahren gibt es in der Kirchengemeinde Haßbergen ein Organisationsteam, dem ursprünglich über



20 Frauen angehört. Sie haben es sich zur Aufgabe gemacht, in unregelmäßigen Abständen themenbezogene Zusammenkünfte

mit interessanten Referaten, musikalischer Untermauerung und gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen zu organisieren. Was 2003 als „Frauenfrühstück“ begann, hat sich nach zehn Jahren zu einer festen Einrichtung entwickelt.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet mit leckeren Snacks, bei Kaffee und Tee in den liebevoll und kreativ geschmückten Räumlichkeiten des Gemeindehauses. Den musikalischen Rahmen mit Kaffeehausmusik lie-

fert Karin Thunberg (Geige) und Klavierbegleitung. Natürlich darf auch - wie in all den Jahren üblich - ein Sketch von Lore Meyer und Elfriede Hadler nicht fehlen.

Karten (neun Euro) sind nur im Vorverkauf bei Volksbank und Sparkasse in Haßbergen zu erwerben. Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, wird der rechtzeitige Kartenerwerb empfohlen.

Informationen erteilen Karin Schmädke unter Telefon (0 50 24) 539 und Ingola Vaupel unter Telefon (0 50 24) 88 04 80. *DH*

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Wege der Gesundheit

Von alters her wird gelehrt, dass der Mensch nicht nur aus der Seele oder dem Körper besteht, sondern als Ganzes gesehen werden muss. Die Beziehung zwischen Körper und Geist ist in der modernen Medizin immer mehr in den Mittelpunkt gerückt. Nur der Einklang kann nachhaltig Beschwerden lindern und heilen. Vorbeugende Maßnahmen zum Umgang mit Stress oder negativen körperlichen Empfindungen sind in der heutigen hektischen Zeit häufig von Nöten. Arbeit, Familie, aber auch freizeithliche Aktivitäten werden oft begleitet durch Stress, Zwänge und Ängste sowie zunehmenden Leistungsdruck und Schulstress bei Kindern. Im schlimmsten Fall können Depressionen und damit körperlicher Leistungsabfall die

Folge sein. Wir zeigen durch Einzelvorträge oder Vortragsreihen der Referenten Karl Menger (Heilpraktiker für Psychotherapie), sowie Dipl.-Med. Uwe V. Hirsch (Facharzt für Allgemeinmedizin) Möglichkeiten auf, diesen zu begegnen oder auch Vorsorge zu treffen. Zudem wird der Multifunktionsraum in Lemke, Nienburger Straße 17, auch für Gemeinschaftsaktivitäten wie Yogakurse, Näh-treffen sowie einer Kleider-tauschbörse genutzt. Hintere Reihe von links: Karl Menger, Heilpraktiker für Psychotherapie, Dipl.-Med. Uwe V. Hirsch, Facharzt für Allgemeinmedizin, Herbert Zieß. Vordere Reihe von links: Sabinne Zieß, Arzthelferin, Bioresonanz, Fußpflege; Hiltrud Feiler, Bioresonanz; Sigrid Hirsch, Bioresonanz, Fußpflege.

Praxis Hirsch
An den Teichen 6 · 31608 Marklohe
Tel. (05021) 972717
www.gesundheits-wege.de



Hurra, wir haben neue Straßentepiche!

Pünktlich zum Start in das neue Kindergartenjahr bekamen wir von der Firma Hammer Heimtextilien Markt aus Nienburg 3 Straßentepiche geschenkt. Alle waren ganz begeistert! Am nächsten Tag hatten viele Kinder ihre Autos von zu Hau-

se mitgebracht, um auf den Straßen entlangzufahren. Dabei gab es auch Unfälle. Tatü-Tata, die Polizei war dann auch schon da. Hiermit nochmals einen Dank von den Kindern aus dem Kindergarten Spatzennest in Uchte für die Spende.



Zwei F-Jugendmannschaften aus Nienburg gewinnen je einen Fußball-Trikotsatz von DEICHMANN

Die F-Jugendmannschaften des FSV Nienburg und des SBV Erichshagen erhielt am Donnerstag, den 15. August 2013, je einen Trikotsatz von DEICHMANN bestehend aus Hose, Stutzen und Trikot für vierzehn Feldspieler und einen Torwart. Die Übergabe fand in der Deichmann-Filiale in Nienburg statt. Marion Greve Dewald, Mitarbeiterin bei DEICHMANN in Nienburg, übergab die Trikotsätze an

beide Mannschaften. Thors-ten Edel, Trainer der Erichshagener Mannschaft, freute sich für die Mannschaft: „Die Kinder waren begeistert. Natürlich haben sie die Trikots direkt angezogen.“ Dank der tollen Aktion von DEICHMANN ist für die kommende Saison ein professioneller Auftritt der Kleinen bei Meisterschaftsspielen und auf Turnieren gesichert, so die Trainer übereinstimmend.



Mütterzentrum bekommt Spende von dm

Einmal im Monat bekommt das Mütterzentrum in der Jahnstraße in Nienburg einen Korb mit verschiedenen Leckereien und Reinigungsutensilien vom Drogeriemarkt dm. Das Foto zeigt Marktleiterin Gieslind Nordmeyer und das Team des Mütterzentrums.



Floßbau zum Ausbildungsstart bei Lloyd Shoes

Anfang August 2013 starteten 17 neue Auszubildende in den Ausbildungsberufen Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Schuhfertiger/in bei Lloyd (davon 15 in Sulingen, 1 Filiale Oberhausen, 1 Filiale Wertheim). Damit hat Lloyd Shoes insgesamt 57 Auszubildende. In der ersten Ausbildungswoche gab es viele Infos rund um die Ausbildung, einen Teamworkshop und einen Aktionstag mit allen Auszubildenden. Auch die Auszubildenden, die nicht in Sulingen, sondern in einer der Lloyd-Filialen ihre Ausbildung machen werden, wurden nach Sulingen eingeladen und konnten mit allen Auszubildenden gleichzeitig starten. An den Infotagen werden alle Informationen ausgetauscht,

die für einen guten Start wichtig sind: die Geschäftsführer und Hauptausbilder stellen sich vor, es werden Dinge erklärt von Ausbildungsplan bis Zwischengespräche, und natürlich wird der gesamte Betrieb besichtigt. Im Teamworkshop wird darauf eingegangen, welche Erwartungen die Azubis von ihrer Ausbildung haben und welche Fähigkeiten sie für die Ausbildung mitbringen. Außerdem standen Auszubildende aus höheren Jahrgängen für einen Austausch zur Verfügung. Und beim Aktionstag steht das Teamgefühl im Vordergrund, das beim Floßbau perfekt zum Ausdruck kam (Foto): vom Bau des Floßes bis zum gemeinsamen Untergang, wenn mal nicht jedes Brett festhielt.

Jugendtreff im Gemeindehaus

Haßbergen. Zum Jugendtreff am kommenden Donnerstag 29. August, von 19 bis 20.30 Uhr sind alle jetzigen und ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie Freunde herzlich eingeladen.

Der Jugendraum mit Kicker-tisch steht zur Benutzung bereit,

und in lockerer Runde können gemeinsam Gesellschaftsspiele gespielt oder einfach nur gequatscht werden. Das Treffen findet einmal im Monat im Anschluss an den Konfirmandenunterricht. Dieses Mal steht gemeinsames Pizzabacken auf dem Programm.

Grillfest des SoVD Landesbergen

Traditionell fand im Fährhaus in Landesbergen das beliebte Grillen für die Mitglieder und Gäste des Vereins statt. Zuerst stellte der 1. Vorsitzende Dieter Dammeyer die nächsten Aktivitäten des Ortsverbandes vor. Erika Heine, die als 1. Vorsitzende des SoVD Kreisverbandes Nienburg zu Gast war, informierte die Anwesenden dann über wichtige Neuerungen beim SoVD. Bei sommerlicher Wärme hatte der „Grillmeister“

einen besonders heißen Arbeitsplatz. Er brutzelte verschiedene leckere Grill-sachen, die mit köstlichen, selbstgemachten Salaten ergänzt wurden. Auch die Getränke fanden reichlich Zuspruch. Den krönenden Abschluss bildete, wie in jedem Jahr, der selbstgebackene Pflaumenkuchen mit Sahne, Kaffee und Tee. Der Nachmittag verging wie im Flug bei den angeregten Gesprächen.



Russland im Gottesdienst

Unter sehr guter Beteiligung verlief der besondere Abendgottesdienst zum Thema Russland am vergangenen Sonntag in der Landesberger Kirche. Nach einer Einleitung von Heike Müller, die den Gottesdienst mit einem Team gemeinsam vorbereitet hatte, gab es musikalische Einlagen der Band „Wibor“ unter Wadim Marx (Gesang / Akustikgitarre), Viktor Littau und Till Pera (beide Gitarre). Eindrucksvolle Melodien zu russischen Chansons, deren Textinhalt vorab erläutert wurde, stimmten die Besucher in die Thematik des Abends ein. Russische

Frauen in traditionellen Trachten sangen landestypische Folklorelieder (Foto), anschließend ging Pastor Andreas Dreyer in seiner Ansprache auf Unterschiede wie Gemeinsamkeiten zwischen Orthodoxer und Evangelischer Kirche ein. Mit einem weiteren Liedblock zum Ausgang und dem Abendsegen wurde der Gottesdienst beschlossen. Fortgesetzt wurde er mit einem gemütlichen Teil bei landestypischen Speisen und Getränken im Gemeindefestsaal. Im nächsten Jahr soll der Besucher in die Thematik des Abends ein. Russische



IN KÜRZE

Sommerfest im Seniorenzentrum

Marklohe. Am Sonnabend, dem 31. August, zwischen 14 und 18 Uhr lädt das AWO-Seniorenzentrum in Marklohe zum Sommerfest ein. Neben den Auftritten der Chöre „Just for Fun“, Gemischter Chor Marklohe und Spielmannszug Marklohe gibt es für Jung und Alt schöne Mitmach-Angebote wie Kartoffel-Druck auf Leinentaschen (zum Mitnehmen) oder Museum aus dem Koffer zum Thema „Wäsche waschen zu Omas Zeiten“. Höhepunkt ist die Auszeichnung zum „1. Singenden Altenheim“ in Niedersachsen. Für das kulinarische Wohl ist wie immer bestens gesorgt.



Ministerpräsident agierte als Heiratsvermittler

„Stephan I.“, so sein Titel als „Heiratsvermittler honoris causa“ (ehrenhalber), eröffnete am Freitagmorgen den Brokser Heiratsmarkt. Ausgestattet mit Zylinder, weißen

Handschuhen, Schal und der Amtskette mit den Namen seiner Vorgänger, kam Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil seinem Amt mit Freuden nach. Fünf Tage lang

tummeln sich auf dem Rummel Tausende von großen und kleinen Gästen. Am Dienstagmorgen endet das Volksfest traditionell mit dem Pferde- markt. sg/Grukke

Wohngemeinschaft für Senioren!

... denn **Pflegeheim muss nicht sein!**



Bürgermeister-Heuemann-Str. 8 - 31592 Stolzenau
Tel. 05761 / 77 47
http://www.pflegeheim-babette.de - Email: info@pflegeheim-babette.de

20% Rabatt auf das gesamte Sortiment vom 23. August bis 25. August



Auch auf Batterien und Uhrbänder!

Wir kaufen Ihr Gold an!

Goldschmiede - Gahre
Jörn Gahre

31592 Stolzenau · Lange Straße 25 · Telefon (057 61) 23 59

Sebastian Edathy, MdB



AM 22. SEPTEMBER **SPD WAHLEN!**
SPD
„Arbeit ist mehr wert. Für einen gesetzlichen Mindestlohn von 8,50€!“

Neuer Seniorenwegweiser erschienen

Alle Angebote der Samtgemeinde Liebenau für die „Bürger 60+“

Liebenau. Bereits zum zweiten Mal ist in Liebenau der „Seniorenwegweiser“ erschienen. In der Broschüre werden auf 28 Seiten alle Angebote der Samtgemeinde für die Bürger der Generation „60+“ aufgelistet.

Es werden Antwort geboten auf Fragen wie beispielsweise „Wo kann ich in Liebenau Boule spielen?“, „Wer ist als Ansprechpartner für Rentenfrage zuständig?“ oder „Gibt es einen mobilen Friseur-Service?“. Der Leser erfährt mehr über die Beratungsmöglichkeiten und über die Angebote der örtlichen Vereine. Einen Schwerpunkt nimmt „Das liebe Geld“ mit Informationen zu finanziellen Hilfen und Leistungen für Senio-

rinnen und Senioren ein. Samtgemeindebürgermeister Walter Eisner zeigt sich erfreut über die aktualisierte Auflage, die Rathausmitarbeiterin Heike Meyer-Nietfeld unter Einbindung der



Jahnstr. 21
31582 Nienburg
Tel. (05021) 5332

haben und das uns immer wieder vor neue Herausforderungen stellt. Besonders in der nachberuflichen Phase gibt es viele Veränderungen, die bewältigt werden müssen. Es gilt, sich neu zu orientieren und neue Aufgaben und Beschäftigungen zu finden. Hierbei ist hilfreich zu wissen, welche Angebote es in der Samtgemeinde gibt und wohin man sich wenden kann. Dieser Seniorenwegweiser soll allen interessierten „Bürger 60+“ dabei unterstützen, das richtige Freizeitangebot oder die richtigen Engagementmöglichkeiten zu finden.

Der Seniorenwegweiser liegt kostenlos im Rathaus, bei allen Banken und den Kirchen aus.

Zumba-Benefiz-Party auf der MS Nienburg

Nienburg. Zu einer Zumba-Benefiz-Party auf der MS Nienburg laden Maria Forester und Stefanie Krahn zusammen mit acht weiteren Zumba-Trainerinnen am Sonnabend, 7. September, um 19 Uhr (ab Anleger) ein. Wer nicht aktiv mitmachen möchte, kann gerne als Gast teilnehmen. Der Erlös der Veranstaltung soll dem Tierschutzhof „Geißblatt“ in Warpe zugute kommen, der, wie berichtet, unter anderem die verwahten Pferde aus Süstedt betreut. Anmeldungen nimmt Maria Forester unter 0173/6391092 entgegen. Während für aktive Teilnehmer nur noch wenige Plätze zur Verfügung stehen, sind für Gäste noch ausreichend Plätze verfügbar. Die Bankverbindung des Tierschutz- und Umwelthofes „Geißblatt“ lautet: Konto 134 122 bei der Sparkasse Nienburg, BLZ 25650106. eha

Jetzt Preise abholen

Gewinner des „Entenrennens“ sind ermittelt

Nienburg. Das am vergangenen Sonntag stattgefunden Entenrennen auf der Weser zwischen der Fußgängerbrücke und der „Autobrücke“ war wieder ein voller Erfolg. Gleich nach dem „Wettswimmen“ der besonderen Art standen die Gewinner fest. Beate Kiehl, Leiterin der veranstaltenden Nienburger Tafel, macht darauf aufmerksam, dass noch einige Preise auf die glücklichen Gewinner warten. Folgende Entenlose haben gewonnen:

1. Preis: Warengutscheine im Wert von 500 Euro das Los mit der Nr. 681
 2. Preis: Warengutscheine im Wert von 300 Euro das Los mit der Nr. 905 (bereits abgeholt)
 3. Preis: Warengutscheine im Wert von 200 Euro das Los mit der Nr. 358
- Folgende Nummern haben



Am vergangenen Sonntag fand auf der Weser das beliebte Benefiz-Entenrennen statt. Stüben

- Sachpreise gewonnen: 774, 22, 864, 263, 519, 510, 780, 328, 387, 51, 851, 495, 533, 910, 362, 70, 356, 61, 115, 803, 543, 363, 540, 200, 371, 615, 284, 911, 713, 852, 625, 602, 170, 700, 691, 192, 749, 468, 715, 837, 374, 60.
- Die Preise können in der Nienburger Tafel/Nienburger Kinder- tafel nach vorheriger Rücksprache, Telefon (0 50 21) 91 50 60, abgeholt werden. DH/du

Leder & Textilkleidung im Outlet E. Jodukat GmbH, Bassum

Reparatur, Reinigung und Aufarbeitung

Italienische Herren-Lederjacken in vielen modischen Farben
anstatt **298,- €** jetzt nur **198,- €** inklusive einem Designerhemd

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Gesund leben ... Leder tragen!



Trotz Baustelle erreichbar
Lange Straße 6
27211 Bassum
Telefon (04241) 5840
Terminabsprache (01 72) 932 5637
jodukat@seidenleder.de
www.seidenleder.de

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	39,-	Sahnegeschnitzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	75,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe	85,-	Sommermenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse	129,-	Warmes Mittagessen:	Unsere Wochenangebote vom 26. 8. bis 31. 8. 2013:
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	75,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl	89,-	Sommermenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce	129,-	Mo.: 2 Berliner Currywürste Currysauce, Peilkartoffelsalat mit Ei	4,50
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat	79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen	89,-	Süchtings Grillplatte Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen)	65,-	Di.: Geschnitzeltes „rouladenart“, Kartoffeln, Salat	4,80
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat	49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	79,-	Sommerbüfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot	89,-	Süchtings Schlemmerplatte Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen)	75,-	Mi.: Kräuterbraten Schmorzwiebeln, Ofenkartoffeln	4,80
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl	89,-	Nur Sa., 31. August 2013, von 11 - 13 Uhr Bitte vorbestellen - 2 kl. Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl Port. nur	7,95	Do.: Schnitzel „Milano“ Makkaroni, Tomatensauce, Salat	4,80
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Peilkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl	79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-			Fr.: Hühnerfrikassee Butterreis, Bohnensalat	4,80
Knusprige Schweinshaxe mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	75,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-					Sa.: Grüner Bohneneintopf	3,00

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

fleischerei Süchting
Liebenau · ☎ (0 50 23) 539 · www.fleischerei-suechting.de

Täglich von 11 - 13 Uhr und 17 - 18 Uhr
Currywurst, Pommes o. Kartoffelsalat Port. **3,80 €**
2 kl. Schnitzel, Zigeunersauce, Pommes o. Kartoffelsalat Port. **4,80 €**
2 kl. Hähnchenschnitzel, Snacksauce, Kartoffelsalat Port. **4,80 €**
Bitte 30 Min. vorbestellen!

Buchtipps der Woche

Der Tote trägt Hut

Als Jimm Juree von ihrer Mutter erfährt, dass diese das Haus verkauft hat und sie nun samt ihrer schrulligen Familie aufs Land ziehen, sieht sie das Ende ihrer Karriere kommen. Die 34-jährige arbeitet als Kriminalreporterin bei einer großen Zeitung in Thailand und das mit Erfolg. Kein Wunder also, dass sie lieber in der Stadt bleiben würde, denn über was soll sie in diesem Provinzkaff schreiben? Aber der Zufall kommt ihr zu Hilfe. Bei Ausgrabungen wird ein VW-Bus mit zwei männlichen Skeletten drin gefunden. Beide tragen einen Hut. Jimm wittert ihre Chance. Kurz darauf wird auch noch ein Mönch ermordet. Pech für den Mönch, Glück für die Journalistin. Sie hängt sich sofort an die Story, auch wenn sie bei ihren Ermittlungen immer wieder die Unterstützung ihrer anstrengenden Verwandten braucht. Colin Cotterill schickt nach Dr. Siri eine, junge Heldin an den Start und das mit Erfolg. Den Leser erwartet ein spannender Krimi mit skurrilen Charakteren und einer Prise britischem Humor

Gelesen von Astrid Wirtz
Buchhandlung Leseberg

**Goldmann Verlag, Taschenbuch,
384 Seiten, 8,99 Euro, ISBN:
978-3-442-477029**

Heute Chorsingen beim Sommerfest

Nienburg. Die Chöre „Li(e)dschlag“ und „CHORDavor“ begleiten gemeinsam musikalisch das Sommervergnügen des BUND Nienburg am heutigen Sonntag, 25. August, um 15 Uhr im BUND-Garten an der Meerbachbrücke in der Ziegelkampstraße in Nienburg. Annähernd 90 Sängerinnen und Sänger freuen sich unter der Leitung von Christian Höffling, Romanisches und Heiteres im sommerlich-prachtvollen Garten erklingen zu lassen. Dazu gehören bekannte Melodien wie „Chiquitita“, „Scarborough Fair“, „All My Loving“, aber auch Unbekannteres wie das armenische Volkslied „Yarem Gorani“, der Kanon „Zarter Mohn“ oder „All Through The Night“.

„Europakonzert“ mit Orchester

Nienburg. Ein Europakonzert auf Europas schönstem Wochenmarkt veranstaltet in der nächsten Woche die Europa-Union in Nienburg. Gemeinsam mit dem Swingorchester der Musikschule Nienburg unter der Leitung seines Dirigenten Jörg Benthin lädt der Kreisverband Nienburg der Europa-Union am Samstag, 31. August, ab 11 Uhr neben den Rathausarkaden zu einer musikalischen Reise durch Europa ein. Auch ein Getränkewagen steht parat, verriet die Veranstalter. Auf dem Programm werden unter anderem die „Eurovision-Hymne“ und „Freude schöner Götterfunken“ (Europahymne) stehen. Die Europa-Union, der zur Zeit 64 Mitglieder in Nienburg angehören, wurde bereits 1947 gegründet und ist eine auf ehrenamtlichen Strukturen basierende Bürgerinitiative für Europa. sg

Heute großes Theaterfest

Buntes Programm von 10 bis 18 Uhr / „bremer shakespeare company“ tritt auf

Nienburg. Zum 15. Mal lädt das Nienburger Theater zu seinem beliebten Theaterfest für die ganze Familie ein. Am heutigen Sonntag, 25. August, von 10 bis 18 Uhr präsentieren zahlreiche Künstlerinnen und Künstler sowie diverse Gruppen ihr Können. Das Fest steht erstmalig unter einem Motto: „Ein Sommer-nachtstraum“. Die Gäste können sich auf etliche Darbietungen in Anlehnung an den großen Dramatiker und Lyriker William Shakespeare freuen.

Los geht es um 10 Uhr im Theatersaal mit dem Gottesdienst von Pastorin Henrike Müller. Die offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Henning Onkes erfolgt gegen 11 Uhr. Das Moderatoren-Team Silke Pielhop und Peter Brieber wird gemeinsam mit der Theaterleitung Tipps zur kommenden Spielzeit geben. Umrahmt wird die Saisonöffnung von flotten Melodien des Konzert- und Swingorchesters der Musikschule Nienburg/Weser. Auch in die-

sem Jahr konnten wieder zahlreiche Akteure aus der Region verpflichtet werden. Mit von der Partie ist die Tanzgruppe „Xpression“, die „Z-Dancers“ mit Zumba-Vorführungen vertreten sein. Athletik und Ästhetik vereinen die Turner der Holtorf SV mit ihren Rhönrad-Darbietungen. Die rüstigen Turnkreis-Senioren „Die alten Knochen“ werden ihre spektakulären Übungen am Barren auf der Theaterbühne vorführen.

Tanzvariationen zum „Sommer-nachtstraum“ zeigen die Kinder und Jugendlichen des I. TSZ. Nach dem Debüt im vergangenen Jahr sind die „Crazy Black Sheep“ aus Hoya erneut zu Gast. Zum ersten Mal konnten die „Winzlerer Witzlinge“ für das Theaterfest gewonnen werden. Sie bieten Kindertheater mit Überraschungen. Mit stimmungsvollen Hits und Evergreens will das Nienburger Duo „Beyond“ (von „Mr. Moonlight“).

Die Gruppe „Miteinander-

Füreinander“ sorgt zwischen 11 und 14 Uhr nicht nur für das leibliche Wohl mit multinationalen Spezialitäten, sondern beteiligt sich zudem am Bühnenprogramm mit aktuellen Shakespeare-Rezitationen. Der Kinder- und Jugend-Zirkus „Biko-nelli“ bietet ganztägig ein attraktives Mitmach-Programm für die jüngeren Gäste an.

Natürlich dürfen die Profis beim 15. Nienburger Theaterfest nicht fehlen. Die Musical-Company des Theater für Niedersachsen (TfN) zeigt um 13.40 Uhr, 15.15 Uhr und gegen 16.15 Uhr Ausschnitte aus aktuellen Produktionen. Das Highlight wird die „Kleine Shakespeare-Hommage“ sein. Petra Janina Schultz und Erik Roßbänder von der bekannten „bremer shakespeare company“ führen ab 17.20 Uhr auf der Theaterbühne Szenen aus Werken des berühmten Dramatikers auf. Zum Abschluss des Theaterfestes serviert Ivo Zöllner vom TfN auf der Außenbühne um 17.50

Uhr Kostproben aus der „Dreigroschenoper“, unter anderem „Die Moritat von Mackie Messer“. Das Stück wird anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Theaters auf dem Hornwerk am 19. und 20. Juni 2014 gezeigt. Neben diesen Programmpunkten auf der Außenbühne und im Theatersaal ist natürlich in den Foyers und den Gängen des Theaters jede Menge los.

Kinderschminken mit den Profis vom Theatet für Niedersachsen am Zirkuszelt sowie Schminken und kosmetische Beratung im Hauptfoyer, Walk-acts sowie das Theater-Gewinnspiel mit attraktiven Preisen runden das vielfältige Programm ab.

Der Kartenvorverkauf und die Abo-Beratung finden von 11 bis 17 Uhr statt, Schnupper-Abos gibt es nur beim Theaterfest für Kurztzuschussene zu Sonderkonditionen. Außerdem werden wieder die beliebten Theaterführungen angeboten.

Leben und Kampf eines deutschen Sinto

Westfälisches Landestheater bringt Biographie des Boxers Rukeli Trollmann auf die Bühne

Nienburg. Der Boxer Johann (Rukeli) Trollmann aus Wilsche bei Hannover kämpfte 1933 gegen Adolf Witt um die deutsche Meisterschaft im Halbschwergewicht. Er siegte, aber die NS-Sportfunktionäre stahlen ihm den erkämpften Titel.

Die Nazis wollten nicht wahrhaben, dass ein Sinto deutscher Meister wurde. 1938 verschleppten sie ihn ins Arbeitslager Hannover-Ahlem. Nach seiner Entlassung wurde Rukeli Trollmann 1939 zum Kriegsdienst eingezogen, 1941 an die Ostfront kommandiert. 1942 entließ man ihn aus „rassenpolitischen“ Gründen aus der Wehrmacht. Im gleichen Jahr in Hannover verhaftet, wurde er schwer misshandelt und in das KZ Neuen-

gamme deportiert.

SS-Männer erkannten Rukeli Trollmann dort als Boxer und zwangen ihn, neben der harten Arbeit im Außenlager immer wieder als Sparringpartner anzutreten. 1944 musste er einen Schaukampf gegen den kriminellen Kapo Emil Cornelius bestreiten. Rukeli gewann den Kampf, und das war sein Tod. Cornelius rächte sich für die Niederlage und erschlug den physisch zu Grunde gerichteten Sinto bei einem Arbeitseinsatz.

Die schon mehrfach ausgezeichnete Autorin und Regisseurin Rike Reiniger hat aus Trollmanns Lebensgeschichte ein Theaterstück gemacht. Unter dem Titel „Zigeunerboxer“ kommt es am 4. September

gleich mehrfach in Nienburg zur Aufführung. Am Vormittag um 11.45 findet in der Leintorschule eine Vorstellung extra für Schülerinnen und Schüler statt. Auch andere Schulen sind willkommen. Am Abend gibt es dann eine Premiere besonderer Art. Das Westfälische Landestheater inszeniert das packende Ein-Personen-Stück erstmals in einem Boxring. Die Vorstellung im Nienburger Budo-Sportpark, am Meerbachbogen 8, beginnt um 20 Uhr.

Weitere Informationen über beide Darbietungen und vor allem Karten sind in der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 87-264, theaterkasse@nienburg.de, www.theater.nienburg.



Schauspieler Andreas Kunz als Hans, der sich in dem Stück an die Freundschaft mit dem „Zigeunerboxer“ erinnert.

de erhältlich. Die Veranstaltung ist ein gemeinsames Projekt der Stadt Nienburg und des Arbeitskreises Gedenken.

Wie beim Live-Konzert

Oldschool-Hardcore-Band „Adjudgement“ veröffentlicht erstes Musikvideo

Steimbke. Die bekannte Oldschool-Hardcore-Band „Adjudgement“ hat ihr erstes Musikvideo veröffentlicht. Der Titel „Let's Dance“ ist im Internet unter www.video.adjudgement.de zu sehen.

Sänger Marc Brodowski (Göttingen), Gitarrist Markus Henke (Steimbke), Bassist Wilko Brodowski (Steimbke) und Schlagzeuger Ruven Brodowski (Nienburg) haben für die Live-Aufnahmen ihren Proberaum in Steimbke gewählt. Neben Einspielern von Szenen mit Demonstrationen und Zeitungartikeln sind kräftig feiernde Fans zu sehen, die getreu dem Song-Titel zu den schnellen Rhythmen, brachialen Gitarren- und Basslinien sowie dem ausdrucksstarken Gesang tanzen und jubeln.

Die Schnitte sind bewusst schnell gehalten. „Wir haben die Absicht, mit diesem Video die Stimmung eines Hardcore-Live-Konzertes zu vermitteln“, unterstreicht Ruven Brodowski. Inhaltlich handelt der Song davon, seine eigene Meinung zu vertreten, nachdenklich zu sein und sich zu reflektieren. Dazu zähle auch die Auseinandersetzung mit der Gesellschaft und der Natur. „Let's Dance“ steht als Synonym dafür, aktiv zu werden, und



Marc Brodowski (Gesang), Ruven Brodowski (Schlagzeug), Markus Henke (Gitarre) und Wilko Brodowski (Bass) (von links) von der Band „Adjudgement“ haben ihr erstes Musikvideo zu dem Titel „Let's Dance“ veröffentlicht.

darf als Aufruf verstanden werden, sich zu engagieren. „Wir möchten mit diesem Stück allen Menschen Respekt zollen, die ihre Meinung sagen und diese auch vertreten“, erklärt der Schlagzeuger.

Neben einigen Konzert-Live-Mitschnitten ist es das erste professionell produzierte Musikvideo der Band, die seit 1993 aktiv ist und in diesem Jahr 20-jähriges Büh-

nenjubiläum feiert. „Wir sind wirklich sehr zufrieden und stolz auf diese Produktion“, betont Ruven Brodowski.

Neben zahlreichen Demo- und CD-Aufnahmen hat „Adjudgement“ mehr als 500 Auftritte in Deutschland und auf Touren durch die Niederlande, Belgien, Italien, Österreich, Kroatien, Slowenien und Tschechien absolviert. Und wer sich von den Live-Quali-

täten der vier Jungs selbst überzeugen will, hat dazu Gelegenheit beim kommenden Burn-Out-Festival anlässlich des Nienburger Altstadtfestes. Spieltag und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Das Video ist zu sehen unter www.video.adjudgement.de. Weitere ausführliche Informationen sind unter www.adjudgement.de erhältlich.

Blues Company spielt im Kulturwerk

Nienburg. Am Freitag, dem 22. November, um 20 Uhr steht die langjährigste und erfolgreichste Bluesband Deutschlands auf der Bühne des Nienburger Kulturwerks. Echte Blues-Fans können sich jetzt schon Karten für das Blues-Ereignis des Jahres sichern: Die „Blues Company“ mit ihrem aktuellen Programm „live and kickin“.

Bei der „Blues Company“ handelt es sich nicht um einen Haufen junger Wilder, sondern um gestandene Männer mit jeder Menge Erfahrung und Know-how. Diese Profis unterstreichen mit jeder neuen Aufnahme, mit jedem Konzert, dass ihnen der Blues eine Herzensangelegenheit ist und dass in ihrem Innern das alte Feuer brennt wie eh und je. Von eingefahrener Routine findet sich keine Spur. Der charismatische Bandleader „Toscho“ Todorovic spielt nicht nur den Blues, er lebt ihn voll und ganz. Weil der Blues eine Live-Musik ist, arbeitet Toscho auch beharrlich an seinem Profil als Entertainer. Es ist eine Lust zu beobachten, wie der Mann einen eingängigen Refrain mimisch untermalte, wie er auf der Gitarre das Publikum mit einem flinken Solo elektrisiert oder mit einer satten Melodiefigur in Trance versetzt, wie er mit seiner markanten, dunklen Stimme Emotionen weckt. An seiner Seite stehen versierte Mitstreiter. Im aktuellen Line-up sind das – quasi als Kernband – der zweite Gitarrist Mike Titre (seit 1980 dabei), Arnold Ogrodnik, Bass und Orgel, sowie Florian Schaub, Schlagzeug.

Rekordverdächtige 3 000 Auftritte quer durch Europa hat die Blues Company in mehr als einem Vierteljahrhundert bestritten. Und selbst in den einschlägigen US-Clubs gilt die Band heute als Geheimtipp mit steigendem Kurswert.

Der Eintritt beträgt 17 Euro, ermäßigt 12,50 Euro. Weitere Informationen im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, Telefon (0 50 21) 9 22 58-0, E-Mail info@nienburger-kulturwerk.de oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de. DH

Ausstellung verlängert

Nienburg. Aufgrund des großen Interesses wird die Ausstellung „Stätten jüdischer Kultur und Geschichte in den Landkreisen Diepholz und Nienburg/Weser“, die derzeit im Museum Nienburg (Fresenhof) zu sehen ist, bis zum 1. September verlängert. Die vom Landschaftsverband Weser-Hunte getragene Wanderausstellung gibt einen Überblick über die Geschichte und Kultur der jüdischen Gemeinden in der Region. Anhand zahlreicher historischer Objekte und Fotos werden die Spuren dieser Gemeinden sichtbar gemacht. Darunter sind nicht nur wertvolle Gegenstände aus den Synagogen, sondern auch Alltägliches wie Kleiderbügel von Geschäften jüdischer Inhaber oder ein Puddinggeschirr, das eine jüdische Familie angesichts der Verfolgung zurücklassen musste. Dr. Ing. Ulrich Knufinke, Kurator der Ausstellung, erläutert: „Wir hoffen, dass weiter möglichst viele Menschen nachschauen, ob es bei ihnen noch solche oft einfachen Objekte gibt. Sie sind im engeren finanziellen Sinne nicht wertvoll, aber kulturgeschichtlich sehr aussagekräftig. Und sie alle tragen dazu bei, das lückenhafte Bild der jüdischen Geschichte an Weser und Hunte zu vervollständigen.“



Frank-Walter Steinmeier verteilte Rosen in Nienburg

Am Freitag war der Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Frank-Walter Steinmeier (Mitte, links), gemeinsam mit dem heimischen SPD-Bundestagsabgeordneten Sebastian Edathy (Mitte, rechts) in der Nienburger

Fußgängerzone unterwegs. 350 Rosen verteilten Steinmeier und Edathy innerhalb einer Stunde bei gutem Wetter und bester Stimmung, flankiert von zahlreichen SPD-Mitgliedern, die aus Anlass des Steinmeier-Besu-

ches einen Infostand in der Langen Straße aufgebaut hatten. Beide nahmen sich zudem Zeit für Bürgergespräche und standen Rede und Antwort zu Themen wie Bildung, soziale Gerechtigkeit und Arbeitnehmerrechte.

Qualifizierung zum Gästeführer

Nienburg. Am Montag, 23. September, beginnt an der Volkshochschule in Kooperation mit der Mittelweser-Touristik das Kursangebot, das zum Gästeführer qualifiziert.

Es besteht aus zwei Modulen: Im ersten Modul (Kursnummer 13A1A060) werden den Teilnehmenden Grundlagen vermittelt, die die Rolle als Führerin oder Führer betreffen, die Sicherheit im Auftreten und im Umgang mit Gruppen vermitteln und

den rechtlichen Rahmen der Tätigkeit abstecken. Im zweiten Modul (Kursnummer 13A1A061) mit 78 Unterrichtsstunden wird gezeigt, wie man eine Führung erarbeitet, welche Quellen dazu zur Verfügung stehen, und die Kursteilnehmer lernen am Beispiel Nienburg eine Standardführung für unterschiedliche Zielgruppen kennen, aber auch eine Themenführung, in der später eigene Ideen eingebracht werden können. In diesem Mo-

dul steht die Praxis im Vordergrund. Wer das Teilnahmezertifikat vorweisen kann (Teilnahme an mindestens 80 Prozent der Unterrichtsstunden), hat die Voraussetzungen, auch von Touristik-Verbänden eingesetzt und vermittelt zu werden.

Anmeldungen und weitere Informationen unter Angabe der Kursnummern 13A1A060 und 13A1A061 bei der VHS unter Telefon (0 50 21) 967-610.

Wege in die eigene Selbständigkeit

„Neue Burg“ eröffnet Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen

Nienburg. Am Donnerstag fand die offizielle Eröffnung der Tagesstätte für seelisch behinderte Menschen mit Suchterkrankungen der „Neuen Burg“ an der Verdener Straße 2 statt. Zahlreiche geladene Gäste nutzten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen. „Neue Burg“-Geschäftsführer Bilgin und Stefan Heydt erklärten: „Wir haben die Räumlichkeiten im Jahr 2012 übernommen. Zuvor gab es hier ein Bistro, eine Spielhalle sowie Wohnungen. Wir haben dieses Haus umfunktioniert, um ein Angebot für seelisch behinderte Menschen mit Suchterkrankungen, chronisch mehrfach-abhängigen Menschen und Personen mit Doppeldiagnosen zu schaffen. Bei den Doppeldiagnosen ist neben einer Suchtproblematik zudem eine psychische Erkrankung vorhanden.“

Im Erdgeschoss befinden sich die Räume der Tagesstätte. Dazu zählen ein Gruppentherapie-raum, eine große Lernküche,

eine Holzwerkstatt sowie das Büro für das „Ambulant Betreute Wohnen“. „In der Tagesstätte bieten wir eine vielfältige Tagesstruktur an, die sich über bestimmte Therapieangebote definiert. Die Tagesstätte können alle Menschen nutzen, bei denen eine entsprechende Diagnose festgestellt wurde, unabhängig davon, wo jemand lebt



Einbruchmeldeanlagen
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (0 50 24) 98 101 15
www.agt-gruppe.de

und wohnt.“

In den darüberliegenden Stockwerken befinden sich die ambulant betreuten Wohngruppen. Diese bestehen aus drei Wohngruppen für jeweils zwei Personen, einer Frauenwohngruppe und Einzelappartements. Das Erlernen und Wiedererlangen einer Tagesstruktur mit einer geregelten Beschäfti-

gung, individueller Freizeitgestaltung mit sportlicher Aktivität, Einkaufen, Kochen mit Ernährungsberatung, Führen des Haushaltes und der Umgang mit Geld stehen im Mittelpunkt. In Einzel- und Gruppengesprächen erarbeiten die Klientinnen und Klienten zu festen Betreuungszeiten gemeinsam mit den Fach- und Assistenzkräften den Aufbau von Alltagsstrukturen.

Jeden Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 11 Uhr wird ein Brunchbuffet und ab 15 Uhr ein Nachmittagscafé angeboten. „Wir haben 2008 mit dem Wohnheim in Langendam begonnen. Mit diesen neuen Angeboten gehen wir einen weiteren Schritt zur Förderung der Verselbständigung seelisch behinderter Menschen. Ziel ist es, die Menschen wieder in eine Selbstständigkeit zu begleiten. Dafür ist es wichtig, dass auf dem Weg dorthin eine Tagesstruktur sowie eine kompetente Betreuung angeboten werden“, unterstreichen Bilgin und Stefan Heydt.



Das Team der am Donnerstag offiziell eröffneten Tagesstätte der „Neuen Burg“ (von links): Koordinatorin Sevgi Cosan, Sozialpädagogin Helga Gerdes, Ergotherapeut und Tischler Holger Schwandt sowie Assistentin Petra Mason.

Betten-
Fachmarkt

... mit uns
liegen Sie richtig!



Wir nehmen Maß –
und Sie liegen besser



Größe, Gewicht, Körperbau, Schlafgewohnheiten... jeder Mensch ist anders. Deshalb ist es so wichtig, dass auch sein Bett „anders“ ist, nämlich ganz individuell auf ihn zugeschnitten.

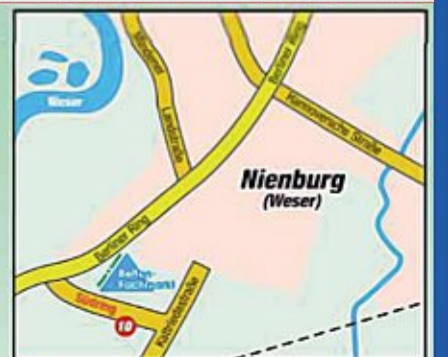
- Alle erforderlichen Daten werden vom Fachberater erfasst
- und das Bettsystem (Lattenrost und Matratze) ganz genau auf Sie eingestellt.

Erleben Sie, wie sich komfortables und ergonomisch richtiges Liegen anfühlt – mit dem Bettsystem Ecco 2.



Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!

Betten-
Fachmarkt



Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Südring 10, 31582 Nienburg
Telefon: 0 50 21 / 89 42 640
Telefax: 0 50 21 / 89 42 641



Die Schlafraum-Spezialisten
morgana
Garant für guten Schlafkomfort



IN KÜRZE

Flohmarkt in der Grundschule Steimbke

Steimbke. Zum elften Mal in Folge soll in den Räumen der Steimbker Grundschule am 15. September von 14 bis 17 Uhr ein Flohmarkt durchgeführt werden. Die Einnahmen, die durch die Standmiete erzielt werden, erhält die Schule. Die Standgebühr beträgt fünf Euro. Kinder müssen keine Standgebühr entrichten. Von den Kindern sollen ausschließlich Spielsachen verkauft werden. Angeboten werden sollen ausschließlich Sachen „rund ums Kind“. Weitere Informationen zum Flohmarkt gibt es ab 18 Uhr unter 0 51 65/29 175 99.

Mit dem DRK auf Rhein und Main

Nienburg. Das DRK bietet für Mitglieder und Freunde in Zusammenarbeit mit dem Nienburger Reisebüro eine Schifffahrt an. Vom 1. bis 4. Dezember fährt die Gruppe nach Mainz und schiff sich dort auf der „MS Switzerland“ ein, um den Weihnachtszauber an Rhein und Main zu erleben. Die An- und Abreise, die Flusskreuzfahrt, drei Übernachtungen in der gebuchten Kategorie in Außenkabinen, Vollpension, Begrüßungscocktail und eine Reiserücktrittskostenversicherung kosten 445 Euro. Einzelkabinen stehen nicht zur Verfügung. Anmeldungen nimmt Seniorenbetreuer Holger Ackermann, unter 05021-14674 oder ginsterhaus@web.de bis zum 31. August entgegen.

Atemberaubende Welt der Vögel

Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten für den Weltvogelpark Walsrode

Walsrode. Seit 1962 begeistert das „Erlebnispark“ Weltvogelpark Walsrode in der Lüneburger Heide mit seinem Erlebniskonzept Generationen von Besuchern:

Anfassen, Eintauchen und mittendrin dabei sein, statt nur danebenzustehen. Im Weltvogelpark ist es ausdrücklich erwünscht, dass kleine und große Besucher die faszinierende Artenvielfalt der Vogel- und Pflanzenwelt erleben und im wahren Sinne des Wortes begreifen. Über 4000 Vögel aus 675 Arten, mehr als 35 000 Geburten, Nachzuchtprogramme für Projekte in mehr als 30 Ländern. Dazu eine 24 Hektar große Garten- und Kulturlandschaft, mehr als drei Millionen Frühblüher, 75 verschiedene Rhododendron- und 80 unterschiedliche Rosensorten. Die Zahlen sprechen für sich: Der Weltvogelpark Walsrode ist ein Erlebnispark der Extraklasse. Er ist der weltweit größte Vogelpark und gehört zu den zehn artenreichsten Zoos der Welt. „Wir wollen unseren Gästen die Schönheit der Vogel- und Pflanzenwelt erlebbar machen“, so Geer Scheres, Direktor des Weltvogelpark Walsrode. „Die Farbenpracht der Pflanzen oder die Artenvielfalt bei den Vögeln ist kaum in Worte zu fassen – das muss man einfach erlebt haben“, schwärmt er weiter. „Und erleben meinen wir wörtlich: Die 3000 Quadratmeter große Freiflughalle, das nagelneue ‚Welli-Paradies‘ oder die exotische Paradieshalle mit frei fliegenden Loris sorgen dafür, dass unsere Gäste mitten im



Im Weltvogelpark Walsrode sind Pinguine aus nächster Nähe zu erleben.

Geschehen sind und nicht nur von außen zusehen.“

Kein Wunder, dass Geer Scheres so sehr ins Schwärmen gerät, ist er doch im Weltvogelpark Walsrode absolut in seinem Element. Er selber ist ein weltweit anerkannter Vogelexperte und Artenschützer, für den das Wohl der Tiere an erster Stelle steht. Internationale Vogelforscher suchen den Weg nach Walsrode, der Park hat sich in Fachkreisen längst bei der Entwicklung von Zucht- und Auswilderungsprogrammen etabliert. Zum 50-jährigen Jubiläum im vergangenen Jahr etwa wurde das Kolibri-zuchtzentrum eröffnet. Die neueste Attraktion in diesem Jahr ist das „Welli-Paradies“: In einer 60 Quadratmeter großen, begehbaren Voliere werden die Besucher eingeladen, ihren liebsten Haustieren, den Wellensitti-

chen, ganz nahe zu kommen. Sie haben die Möglichkeit, ihre kleinen Freunde zu füttern, mit ihnen zu spielen oder sie einfach nur aus nächster Nähe zu beobachten. Ein anderes Highlight ist die Erlebniswelt „Toowoombaba“, die erst 2011 eröffnet wurde. In der Voliere, die ihren Namen einem Ort im australischen Outback verdankt, erleben Besucher eine Mischung aus exotischer Pflanzen- und farbenreicher Vogelwelt. Sie werden zu Unterhaltern der kunterbunten Bewohner, den Loris. Ausgestattet mit etwas Nektar müssen abenteuerlustige Besucher nicht lange warten, bis sich ein ganzer Schwarm der niedlichen Papageienart auf ihnen niederlässt. Das absolute Highlight des Weltvogelparks ist aber die legendäre Flugshow, bei deren Finale mehr als 70 Vögel in die Lüfte aufstei-

gen – in diesem Moment schwirrt der Himmel und den Besuchern vor Staunen die Köpfe. Kraniche, Papageien, ein Adler und Rote Sichler sorgen neben den zahlreichen anderen Attraktionen für ein unvergessliches Erlebnis bei den Zuschauern. Die Öffnungszeiten der Saison 2013 sind vom 16. März bis 1. Novembertaglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Weitere Informationen unter www.weltvogelpark.de.

Die Harke am Sonntag verlost 5 x 2 Karten für den Weltvogelpark Walsrode. Mitmachen ist ganz einfach: Sie brauchen im Laufe des Tages nur eine E-Mail (inklusive Name und Anschrift) an gewinnspiele@hams-online.de zu senden. Die Karten werden den Gewinnern zugeschickt.

IN KÜRZE

Nach Bückeburg und zur Schillat-Höhle

Pennigsehl. Der Landfrauenverein Pennigsehl-Mainsche unternimmt am 9. September eine Tagesfahrt nach Bückeburg und nach Hessisch Oldendorf. Im Anschluss an den Besuch im Bückeburger Schloss können dort die Hoffreischule und das fürstliche Mausoleum im Schlosspark besichtigt werden. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Hessisch Oldendorf zur Schillat-Höhle. Anmeldungen nimmt Ingrid Windhorst unter Telefon 05028/537 bis zum 2. September entgegen.

Speichersonntag in Barenburg

Barenburg. Der Speichersonntag in Barenburg am 1. September von 11 bis 18 Uhr wird in diesem Jahr ein musikalisches Herbstfest sein. Die Country Skippers aus dem Landkreis Nienburg zeigen wie vielfältig Square Dance sein kann. Wie immer finden sich vielerlei herbstliche Angebote aus Gestecken, Seifen, Schmuck, Holzdekorationen, Körbe und anderen Dingen. Das Handwerk des Stuhlflechtens wird vorgeführt und die ersten Äpfel werden gemostet. Für den Gaumen hält das Speicherteam allerlei Leckeres bereit. Es gibt Bratwurst vom Grill und Röstkartoffeln und Kartoffelpuffer. Selbstgebackene Torten und Kaffee sind am Kuchenbuffet erhältlich. Ebenso werden leckere selbstgebackene Waffeln für Jung und Alt angeboten. *DH*

ADLER APOTHEKE Lange Straße 14 · 31592 STOLZENAU · Telefon (0 57 61) 3007
Von-Kronenfeldt-Straße 33 · 27318 HOYA · Telefon (0 42 51) 670666

Unsere Apotheker/-innen stellen sich vor



Dr. Rainer Thies



Philip Hien-Völpel



Sabrina Hoberg



Sylvia Coors



Henning Bruns



Kaja Ziegler



Ingrid Heidemeier



Julia Bartels



Dana Rietzler



Stefanie Nickelsen



Stolzenau



Hoya



Bremen

Nutzen Sie unsere Fachkompetenz.



Wir Beraten Sie gern!

**Neu im Stolzenauer Team
Daniela Bruchmann, Apothekerin
Naturheilverfahren und Homöopathie**

APOTHEKE LLOYD-PASSAGE

Lloyd-Passage 40 · 28195 BREMEN · Telefon (04 21) 17 48 40



Frauen sind Göttinnen

Comedian Ingo Appelt gastiert erstmalig im Nienburger Theater

Nienburg. Am Sonnabend, 21. September, um 20 Uhr ist der bekannte Comedian Ingo Appelt auf der Bühne des Theaters auf dem Hornwerk zu erleben. Er wird sein brandaktuelles Programm „Frauen sind Göttinnen - Wir können nur noch beten“ darbieten.

Theatergeschäftsstellenleiter Jörg Meyer unterstreicht: „Ingo Appelt tritt zum ersten Mal im Nienburger Theater auf, und wir freuen uns sehr, dass wir diesen bekannten Comedian präsentieren können. Auf gekonnt griffige Art wird Appelt mit seinem aktuellen Bühnenprogramm zum Thema Frauen und Männer für einen humoristischen Abend der Extraklasse sorgen.“ Frei nach dem Gebot „Liebe deine Nächste“ predigt sich der geläuterte Comedyrüpel nun in die Herzen der Deutschen. Denn wenn es jemand verdient hat, vergöttert zu werden, dann doch jene rätselhaften Wesen an der Seite der Männer: Frauen! So will Ingo Appelt als selbsternannter Glaubensstifter nichts mehr, als dass seine Jünger erkennen: Frauen sind wahrhaft Göttinnen. Und die Männer können nur noch beten. So viele verbale Umarmungen für die Frau gab es von dem Comedian noch nie und er ruft alle Frauen zum Trost in seinen Schoß und legt die Männer daneben übers Knie: „Wenn Frauen verlernt haben, den unerschütterlichen Glauben an sich selbst in Worte zu fassen, dann muss ich das eben für sie mitmachen.“

In freier Predigt öffnet Appelt, vor Schaffenskraft strotzend, die Augen aller bis dahin Ungläubigen:



Der bekannte Comedian Ingo Appelt tritt am 21. September erstmalig im Nienburger Theater auf. Foto: privat

„Männer sind nichts weiter als bauernswerte Würstchen, die sich von Frauen gefälligst um den Mittelfinger wickeln zu lassen haben: klammert euch nicht länger an den Irrglauben, das starke Geschlecht zu sein.“ Mit der Souveränität eines Wanderpredigers holt Appelt aus allen Weltanschauungen das Beste für sein Publikum heraus: „Und wer dabei trotzdem keine Erleuchtung bekommt, der lässt sich eben einfach von meinem sündhaft teuren Glitzeranzug blenden. Ich verspreche: Nach nur einem Gemeindegottesdienst fühlen sich alle wie wiedergeboren.“ Ingo Appelts Rezept: „Betet die Frauen an, baut ihnen Denkmäler - und sagt zu allem nur noch ja! Und Amen.“ Appelt's allabendliches Missionsziel ist klar abgesteckt: „Ist der perfekte Mann frisch verliebt, dann ist er aufmerk-

sam, höflich und wäscht sich sogar. Nur leider hält dieser Zustand maximal drei Wochen.“ In „Göttinnen“ will er daher zeigen, wie aus dem Mann für alle Ewigkeit ein stummer Büsser und Dienstleister wird, der bestenfalls auch noch Spaß an eigenem Untergang hat. Im kräftezehrenden Kampf für die Rechte der Frau ist „Göttinnen“ die spirituelle Weiterentwicklung seines letzten Erfolgsprogramms „Männer muss man schlagen!“.

Karten sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4 in Nienburg, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 8 75 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de und theater.abendkasse@nienburg.de sowie im Internet unter www.theater.nienburg.de. DH

Bunte Film-Vielfalt

Kommunales Kino im Kulturwerk startet am 2. September

Nienburg. Das Kommunale Kino im Kulturwerk startet am 2. September ins zweite Halbjahr 2013.

Die Filmauswahl verspricht in diesem Herbst eine bunte Vielfalt: Es geht um eine Reise durch die Welt, einen Besuch in Schottland, eine junge Frau auf der Suche nach dem Glück, eine Familie in der Krise oder um 20 Jahre Städtepartnerschaft mit Las Cruces. Immer Montags um 20 Uhr werden die Filme im Nienburger Kulturwerk auf großer Leinwand und mit ausgezeichneter Cine-Technik gezeigt.

Am 2. September macht „Die Vermessung der Welt“ den Auftakt. Die Verfilmung des Bestsellers von Daniel Kehlmann durch Detlev Buck zeichnet das Leben der beiden Ausnahmewissenschaftler Gaus und Humboldt nach.

In „Angels' Share - Ein Schluck für die Engel“ erzählt Ken Loach am 16. September eine Komödie über vier Arbeitslose, die ihre Liebe zum Whisky entdecken und am Ende doch noch ihre Chance im Leben bekommen.

Ausnahmsweise am Donnerstag, 19. September, zeigt das Kulturwerk in Kooperation mit „ver.di“, „Die Naturfreunde“ und NABU Nienburg die Dokumentation „Water Makes Money“. Es geht um die Folgen der Privatisierung der Wasserversorgung.

Die Lange Filmmacht widmet sich am Samstag, 21. September, ab 18 Uhr der 20-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Nienburg und Las Cruces. Die New Mexico Filmmacht beginnt mit einem Film von Robert Redford über den Kampf von Kleinbauern gegen einen Grundbesitzer. Der zweite Film ist ein Thriller, der in den „White Sands“ in der Nähe von Las Cruces spielt.

„True Grit“ am 23. September ist ein Western der Coen-Brüder. Er setzt dem Genre ein Denkmal und spielt in einer Zeit, in der in Amerika noch wahre Heldenmythen entstehen konnten, die mit der Wirklichkeit kaum etwas zu tun hatten.

„Am Tag, als Bobby Ewing starb“ heißt es am 30. September. Der Film von Lars Jessen beschreibt das Leben in einer Kommune in der Nähe von Brokdorf im Jahr 1986, während in Tschernobyl der Reaktor explodiert.

Am 7. Oktober geht es um „Die Kunst, sich die Schuhe zu binden“. Der Komödienhit aus Schweden erzählt die wahre Geschichte der Theatergruppe „GladaHudik“, die in einem Heim für geistig Behinderte entstanden ist.

In Kooperation mit dem BUND, Kreisgruppe Nienburg, wird am 21. Oktober die Dokumentation „More than Honey“ gezeigt. Filmemacher Markus Imhoof zeigt in atemberaubenden Makroaufnahmen das Leben der fleißigen Bienen.

„Kriegerin“ ist ein bein-

druckender Film über die rechte Szene vor allem in Ostdeutschland und wird am 4. November gezeigt.

In „Gnade“ geht es am 11. November um eine Ehe in der Krise. Ein Unfall mit Fahrerflucht schweißt die Eheleute enger zusammen. Aber wird das fragile Glück halten?

Der Kampf gegen einen Hirntumor steht im Mittelpunkt von „Das Leben gehört uns“ am 18. November. Der freche, schrille Film wird in Kooperation mit der Krebsnachsorge Nienburg und dem Dasein Hospiz gezeigt.

Im dänischen Film „Die Jagd“ geht es am 25. November um den Vorwurf des Kindesmissbrauchs. Am 2. Dezember heißt es „Was bleibt“. Der wundervolle Film mit einem hochkarätigen Ensemble handelt von einem älteren Ehepaar, das die Kinder zu sich aufs Land einlädt.

Zum Abschluss des KOKI-Jahres zeigt das Kulturwerk am 16. Dezember „Take this Waltz“. Margot verliebt sich, obwohl sie seit fünf Jahren verheiratet ist. Der Film behandelt die Frage, was mehr Gewicht hat, Leidenschaft oder Vertrautheit?

Der Eintritt beträgt jeweils fünf Euro.

Nähere Informationen zum kommunalen Kino gibt es im Nienburger Kulturwerk, unter Telefon (0 50 21) 92 25 80 oder im Internet unter www.nienburger-kulturwerk.de. DH

Serenaden und Satire

„KulturImpuls“ lädt ins „Alte Pfarrhaus“ zu Rießen ein

Steyerberg. Für Sonntag, 1. September, lädt der Steyerberger „KulturImpuls“ wieder zu einem Konzert in das „Alte Pfarrhaus“ ein. Beginn ist um 18 Uhr.

Zu Gast sind diesmal aus Düsseldorf der international bekannte Flötist Klaus-Peter Riemer, er wird begleitet von der Gitarristin Inge-Miriam Tikale. Unterhaltsame Stücke von Händel, Brahms, Schubert, Borodin sowie Stücke aus Frankreich, Spanien, Südamerika stehen auf dem Programm. Romanzen, Tänze, Serenaden, Sonaten gibt es zu hören, einige Ohrwürmer werden auch dabei sein.

Der Steyerberger Rezitator Horst Peters wird das Konzert mit einigen bedenkenswerten und heiteren, aber auch nachdenklichen und hintergründigen Texten zum Thema „Hurra, wir dürfen wieder wählen“ satirisch verzieren. Neben zeitgenössischen Texten wird er auch Tucholsky, Kästner und Engelmann zu Wort kommen lassen. Auch diesmal ist es dem „KulturImpuls“ wieder gelungen, großartige von Tonträgern, Radio/TV und weltweiten Auftritten bekannte Interpreten zu verpflichten, der Landschaftsverband Weser-Hunte unterstützt diese Veranstaltung.

Der Flötist Klaus-Peter Riemer spielte unter anderem bei den Düsseldorfer Symphonikern, dem Gürzenich-Orchester (Köln) sowie bei der Bach-Vereinigung in Bonn, jüngst spielte er bei der New Yorker Philharmonie. Auch solistisch konzertiert er in ganz Europa, so beispielsweise an der Mailänder Scala, Bach Museum Leipzig, Festspiele Bad Hersfeld, Konzerthaus Wien, Flandern Festival oder Notre Dame in Paris. Viele Rundfunk/TV-Produktionen zum Beispiel beim Deutschlandfunk, WDR, MDR, SRG, SWR oder beim SWR-Fernsehen

mit „Swinging Bach“ absolvierte der bekannte Musiker in der Vergangenheit. Im Mozartjahr wurde von Radio Bremen für alle Kultursender der ARD 365 Tage Mozart gestaltet mit Ausschnitten aus Briefen des Komponisten vorgelesen von Klaus-Maria Brandauer; aus der Riemer-Mozart-CD bei „Sound Star-Ton, Steyerberg“ wurde dazu die Musik verwendet.

Inge-Miriam Tikale ist eine international agierende Gitarristin, sie gibt Konzerte in der ganzen Welt. Zahlreiche CD-Einspielungen gibt es von ihr, sowie Aufnahmen für Rundfunk und TV. Sie spielt speziell zeitgenössische Musik ein, außerdem wirkt sie oft bei Filmmusikproduktionen mit.

Der Steyerberger Rezitator Horst Peters ist auch ein international bekannter Sprecher, Rezitator und Schauspieler. Nach längerer Stimmband-Erkrankung tritt er hier das erste Mal wieder auf. Zahlreiche Hörbücher sind mit ihm erschienen, darunter mit Texten auch sehr bekannter Autoren. In Zusammenarbeit mit „DeutschlandRadio Kultur“ und dem ZDF wurden unter anderem Meditationen für Orgelmusik und Wort eingespielt. Für internationale Labels hat er neben Kinderliteratur auch Krimis, sowie rund 50 CDs für deutschlernende Schüler im Ausland eingesprochen, darunter auch alle Kurzgeschichten-Bücher von Gudrun Pausewang.

Als „Fellini für die Ohren“ wurde er in der Fachpresse gefeiert, und so ist er auch einem interessierten Publikum im Radio/TV bekannt. Zahlreiche Preise erhielt er, zum Beispiel den Deutschen Schallplattenpreis. Gemeinsam mit dem Tontechniker Frank Worbs wurde er auch als Produzent ausgezeichnet. Alle drei Interpreten unter-

richten auch in ihrem Fachgebiet. Der Eintritt für dieses außergewöhnliche Konzert beträgt zehn Euro (ermäßigt sieben Euro / Schüler fünf Euro). Platzreservierungen sind direkt im Kulturbüro in der Lange Straße 26 in Steyerberg oder per Telefon unter (0 57 64) 94 26 59 oder (0 57 64) 4 57 möglich. DH

Über die Schöpfungsgeschichte

Kunst-Gottesdienst in Haßbergen am kommenden Samstag

Haßbergen. Am Samstag, 31. August, findet um 18 Uhr in der Haßberger Kirche ein Kunstgottesdienst zur Schöpfungsgeschichte statt. Die Hoyaer Künstlerin Christiane Hillmann-Goncalves hat sechs Gemälde zu den sieben Tagen der Schöpfung gemalt, die im Gottesdienst vorgestellt werden. Zusammen mit dem Gottesdienstteam und Pas-



Gemäldeausschnitt eines Werkes von Christiane Hillmann-Goncalves.

tor Thies Jarecki wird sie die Andacht mitgestalten. Es werden moderne und klassische Kirchenlieder gesungen. Im Anschluss erläutert die Künstlerin bei Käse und Wein dann gerne ihre Werke. Bücher zum Thema, sowie Produkte des Eine-Welt-Ladens Hoya werden angeboten. DH

27. niedersächsische musiktage

freundschaft

07. Sept. – 06. Okt. 2013

Freundschaftsmusik

Arianna Savall, Petter Udland Johansen und Miguel Ángel Cordero mit Traditionals der norwegischen und spanischen Küsten

Mi 11.09., 19.30 Uhr
Veranstaltungsraum Romantik
Bad Rehburg, Rehburg-Loccum

Karten: € 15 . € 10 erm.
Sparkasse Nienburg, Geschäftsstelle Rehburg, 05037/97190
Sparkasse Nienburg, Geschäftsstelle Loccum, 05766/96030
Romantik Bad Rehburg, 05037/300066
Mitveranstalter: Stadt Rehburg-Loccum

Freunde in der Fremde

Tora Augestad (Gesang), Stian Carstensen (Akkordeon) und Ola Kvernberg (Violine) spielen Werke der Exilkomponisten Hanns Eisler, Friedrich Hollaender und Kurt Weill

Sa 14.09., 19.30 Uhr
Kulturzentrum Martinskirche, Hoya

Karten: € 15 . € 10 erm.
Sparkasse Nienburg/Geschäftsstelle Hoya, 04251/81820
Kanzlei Georg Sättler, Hoya, 04251/934600
Mitveranstalter: Kulturkreis Grafschaft Hoya

Niedersächsische Sparkassenstiftung

www.musiktage.de
0800/45 66 54 00
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

Partner:
Sparkasse Nienburg

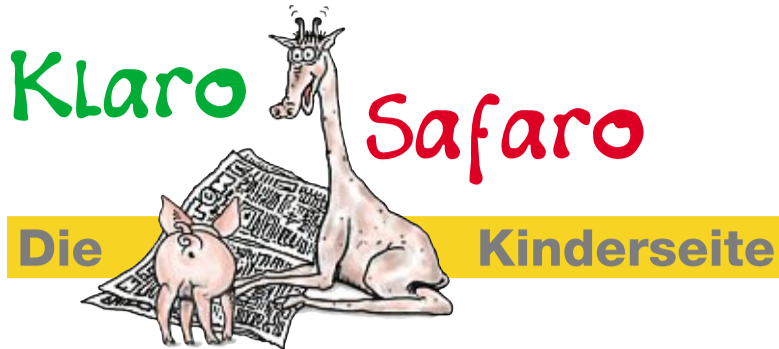
Medienpartner:

NDR 1
Niedersachsen

NDR kultur



Texte: Dr. Judith Roth - Agentur für Kindermedien
Layout: Anita Mueller



„Planes“ im Kino

In wenigen Tagen kommt ein neuer Film für Kinder ins Kino. In „Planes“ will die kleine Propeller-Maschine Dusty beim berühmtesten Flugzeugrennen der Welt mitmachen.



Die Propeller-Maschine Dusty hat Höhenangst.

Foto: Disney Enterprises, Inc

Klaro stellt gern viele Fragen

Warum haben Ameisen manchmal Flügel? Wieso leuchten Glühwürmchen? Und weshalb sind Giraffen so groß? Klaro fällt ständig eine neue Frage ein, mit der er mich löchern kann. Ich komme gar nicht hinterher, mir alles anzulesen. Denn ich weiß nicht immer die Antworten. Klaro fallen die Fragen oftmals ein, wenn

er die Zeitung durchblättert. Er schaut sich die Bilder an, und schon geht es los. Ich bin gespannt, was er fragt, wenn er heute auf unsere Seite schaut. Es geht um Tiere, Flüchtlinge und einen neuen Kinofilm. Den Text über den neuen Streifen lesen wir zuerst. Ihr auch?



Klaro und Safaro

Dusty aber hat ein Problem. Er ist für solche Wettkämpfe eigentlich gar nicht geeignet. Außerdem leidet er unter Höhenangst. Beides schreckt ihn nicht ab. Er baut auf Skipper, eine alte Maschine aus dem Zweiten Weltkrieg. Skipper wird für Dusty zum Lehrer. Er kann ihm den einen oder anderen Trick zeigen. Und so startet Dusty in das aufregendste Abenteuer seines Lebens. Wer sehen will, wie die Geschichte mit Dusty ausgeht, kann von Donnerstag an ins Kino gehen. Dann startet der neue Streifen.

Streit um Flüchtlinge



Zurzeit wird in den Nachrichten immer wieder über ein Flüchtlingsheim in Berlin berichtet. Menschen protestieren dagegen. Doch warum? Was ist da los?

Das Flüchtlingsheim ist in Berlin-Hellersdorf. In einer Schule leben seit Montag Menschen aus anderen Ländern. Sie sind geflohen, weil sie in ihrem Land nicht sicher waren. Die Menschen stammen zum Beispiel aus Syrien und aus Afghanistan. In Deutschland bitten sie um Asyl. Das Wort Asyl stammt aus dem Griechischen. Übersetzt bedeutet es so viel wie Heim, Unterkunft oder auch Zufluchtsort. In vielen Ländern der Welt können Menschen Asyl bekommen. Werden sie in ihrer Heimat bedroht, verfolgt oder gefoltert, weil sie beispielsweise eine bestimmte Religion oder eine bestimmte politische Meinung haben, dann können sie in anderen Ländern um Hilfe bitten. Deutschland nimmt auch Flüchtlinge auf und prüft, ob sie Schutz brauchen. Wenn ja, können die Menschen bleiben.



In Berlin-Hellersdorf gehen die Menschen auf die Straße. Viele unterstützen die Flüchtlinge. Foto: imago/Christian Mang

worden. Die Menschen sollen dort erst mal unterkommen. Doch ihnen schlägt Hass entgegen. Es gibt Menschen, die nicht damit einverstanden sind, dass Deutschland Flüchtlinge aufnimmt. Die Menschen machen Ärger vor dem Heim. Es sind Anwohner, aber auch sogenannte Rechtsextreme. Rechtsextreme hetzen gegen Ausländer. Sie heizen die Stimmung auf, denn Ausländer wollen sie nicht im Land haben. Für die Flüchtlinge in der ehemaligen Schule ist die Situation nicht schön. Doch es gibt auch Menschen, die sie willkommen heißen. Auch sie halten Schilder hoch, um zu zeigen, dass sie den Menschen helfen wollen. Bei den Demonstrationen sind sie in der Mehrzahl.

In Berlin-Hellersdorf ist für die Flüchtlinge eine Schule umgebaut

Zeitungs-ABC

Journalisten gehen in die Schule

Viele Mädchen und Jungen schreiben für ihre Schülerzeitung. Jeder darf ohne eine bestimmte Ausbildung Artikel veröffentlichen. So sagt es das Gesetz. Doch Zeitungsredaktionen suchen Journalisten, die den Job gelernt haben. Denn sie wollen, dass die Texte gut sind. Lernen kann man den Beruf beispielsweise an Journalistenschulen. Dort erfahren die Schüler viel über ihre Arbeit. Sie üben auch, Informationen zu suchen, auszuwählen und daraus gute Artikel, Filme oder Radiobeiträge zu machen.



Flitzer starten wieder

Nun laufen die Motoren wieder heiß! Die Formel 1 beendet ihre Sommerpause. Am Sonntag wird die Jagd auf Weltmeister Sebastian Vettel erneut beginnen.

Am Sonntag steht der Große Preis von Belgien an. Die Rennfahrer werden auf dem Spa-Francorchamps ihre Runden ziehen. Diese Rennstrecke ist im Osten des Landes. Mit gut sieben Kilometern ist Spa-Francorchamps der längste Kurs im Rennkalender. 44 Runden

werden die Formel-1-Piloten drehen, bevor der Sieger feststeht. Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel will seinen Vorsprung am Wochenende ausbauen. Er hat nach 10 von 19 Rennen 172 Punkte gesammelt. Damit hat er 38 Punkte Vorsprung auf den Finnen Kimi Räikkönen im Lotus. Fernando Alonso im Ferrari steht direkt dahinter. Er hat 133 Punkte bisher sammeln können. Auf Platz vier kommt der Brite Lewis Hamilton vom Rennstall Mercedes.

Wahltermin

Den 22. September müssen sich die Deutschen im Kalender ankreuzen. Dann wird der Bundestag gewählt. Viele junge Leute wissen das nicht. Das hat eine Umfrage ergeben. Etwa jeder Zweite zwischen 18 und 29 Jahren hat nicht richtig geantwortet. Der Bundestag stimmt über neue Gesetze ab.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse:

klaro-safaro@dieharke.de



Fledermäuse beobachten

Am Wochenende können Kinder und Erwachsene in Deutschland Fledermäuse beobachten. Die Batnight steht an.

Seit rund 50 Millionen Jahren gibt es Fledermäuse auf der Erde. Sie kommen in den meisten Gebieten der Welt vor. Nur auf einigen Inseln und in der Arktis und der Antarktis gibt es keine Fledermäuse. Bei uns in Deutschland leben 23 verschiedene Arten. In der Nacht zum Sonntag werden viele Leute losziehen, um sie zu sehen. Die Batnight wird gemacht.

Batnight ist Englisch und heißt Fledermausnacht. Sie findet nun schon zum 17. Mal statt. Naturschützer laden Kinder und Erwachsene ein, mehr über

Fledermäuse zu erfahren. Sie können sie abends und nachts beobachten und bei der Insektenjagd belauschen. Dafür werden zum Beispiel Wanderungen angeboten, bei denen Experten Nachtsichtgeräte und Ultraschalldetektoren dabei haben. Mit Kopfhörern können Kinder und Erwachsene die Tiere dann hören.

Fledermäuse jagen mit einem Echolot. Dabei senden sie Ultraschallwellen aus. Das sind



In der Nacht zum Sonntag werden Kinder und Erwachsene Fledermäuse beobachten. Foto: imago/Arco Images

Töne, die wir nicht hören können. Daher brauchen wir die Geräte. Die Töne sind für unser Ohr zu hoch. Würden wir die Töne hören, könnten wir vermutlich nicht schlafen, wenn Fledermäuse um

unser Haus herumflattern würden. Das Summen und Klicken wäre zu laut.

In der Batnight werden Kinder und Erwachsene genau erfahren, wie Fledermäuse jagen und sich im Dunkeln zurechtfinden. Sie werden hören, wie sie leben und ihre Jungen aufziehen. Wer wissen will, was bei der Batnight in seiner Gegend los ist, kann im Internet gucken. Auf www.batnight.de können die Menschen sich informieren. Die größte Veranstaltung ist in Bad Segeberg im Bundesland Schleswig-Holstein. Dort gibt es einen Kalkberg, wo sich viele Fledermäuse aufhalten. Über 20.000 sind es. Der Berg gehört zu den bedeutendsten Fledermausquartieren in Europa.

- **Besuch im Kanzleramt**
- **Wo arbeitet die deutsche Bundeskanzlerin? Das können Kinder und Erwachsene sich am Wochenende anschauen. Es gibt einen Tag der offenen Tür.**
- „Waschmaschine“ – so wird das Bundeskanzleramt in Berlin manchmal genannt. In dem riesigen Haus empfängt die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel Besucher. Sie hat dort ihre Arbeitsräume.
- Am Wochenende können sich Kinder und Erwachsene dort umsehen. Außerdem öffnen auch die Bundesministerien.
- Dort arbeiten die Minister der Regierung. Sie kümmern sich um verschiedene Dinge. So ist Kristina Schröder zum Beispiel für die Familien da. Ursula von der Leyen kümmert sich darum, dass möglichst viele Menschen Arbeit finden können. Und Wolfgang Schäuble passt auf Geld auf. Er ist Finanzminister.
- Wo sie arbeiten und was sie tun, sollen die Menschen am Tag der offenen Tür erfahren können.



IN KÜRZE

Jubiläums-Blutspende in Rodewald

Rodewald. Zum 100. Blutspendetermin ruft die Freiwillige Feuerwehr Rodewald am Mittwoch, 4. September, auf. Von 16 Uhr bis 20 Uhr besteht die Möglichkeit, in den Räumen des neuen Feuerwehrgerätehauses Blut zu spenden. Seit dem 29. Dezember 1972 richtet die Rodewalder Wehr in Zusammenarbeit mit dem DRK-Blutspendedienst „NSTOB“ die Termine aus. Bis zum jüngsten Termin im Juni 2013 haben bisher 9807 Spender ihr Blut gespendet. Zur Jubiläumsspende wird allen Spendern etwas Besonderes geboten. Nach dem routinemäßigen Ablauf der Blutspende werden neben einer herzhaften Speise auch besondere Getränke wie alkoholfreie Cocktails und Weizenbier auf der Getränkekarte stehen. Grundsätzlich kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren Blut spenden. Das Blutspendeteam und die Rodewalder Ortswehr würde sich über zahlreiche Besucher im Gerätehaus freuen.

Abendtreff des DRK Lemke

Lemke. Der Abendtreff des DRK-Ortsvereins Lemke findet am morgigen Montag, 26. August, um 19.30 Uhr in der Sozialstation statt.

Programmänderung beim Kneipp-Verein

Marklohe. Am Sonnabend, 31. August, besichtigt der Kneipp-Verein Nienburg die Kirche in Marklohe, allerdings ohne die geplante Wanderung. Stattdessen ist eine Teilnahme am Sommerfest der AWO im Altenzentrum Marklohe vorgesehen. Treffpunkt für Radfahrer ist der Schiffsanleger der „MS Nienburg“ um 13 Uhr. Autofahrer treffen sich um 13.30 Uhr auf dem Familienparkplatz. Gäste sind gerne gesehen. Anmeldungen nimmt Angelika Frei unter Telefon (01 72) 1 03 38 06 entgegen.

Ungewöhnlicher Verkehrsunfall

Verletzte eingeklemmte Person bei Unfall in Marklohe

Marklohe. Zu einem ungewöhnlichen Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person wurden die Feuerwehrwehre Marklohe, Oyle und Wietzen am Donnerstag gegen 18.30 Uhr alarmiert. Ein Mercedes war auf der Landesstraße 351 in der Ortsdurchfahrt Marklohe kurz vor dem ehemaligen Gasthaus Frank rechts von der Straße abgekommen.

Das Auto fuhr in Richtung Hoya zunächst eine kleine Böschung hinauf, walzte ein Verkehrsschild und einen Laternenmast nieder und verkeilte sich zwischen Scheunenwand und zwei Stromkästen oberhalb des Fußweges.

Der Fahrer, eine männliche Person mittleren Alters, war im Fahrzeug eingeklemmt. Nach Aussagen eines Rettungssanitäters war der Mann nur bedingt ansprechbar.

Die Feuerwehr stabilisierte zunächst das Auto und versorgte gemeinsam mit dem Rettungsdienst den Fahrer. Mit zwei Rettungsscheren wurde das Dach abgetrennt. Dann konnte der Fahrer mit einem „Spinebo-



Mit zwei Rettungsscheren wurde das Fahrzeugdach abgetrennt, um an den Fahrer zu gelangen.

ard“ schonend aus dem Fahrzeug gehoben und an den Rettungsdienst übergeben werden. Als Unfallursache werden gesundheitliche Probleme des

Fahrers vermutet. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Im Einsatz waren 38 Einsatzkräfte der Feuerwehr unter der Leitung von Marklohes Ortsbrandmeis-

ter Ulli Ehrlich sowie Notarzt und Rettungssanitäter des DRK. Die Ortsdurchfahrt war eine Stunde gesperrt, der Verkehr wurde örtlich umgeleitet. **US**

Bürgerinitiative stellte Parteipositionen vor

Zu einer lebhaften Diskussion über die schriftlich vorliegenden Pro- und Contra-Stellungnahmen der hiesigen Bundestagskandidaten zur BI-Forderung nach schrittweiser Einführung eines von der immer prekäreren Erwerbsarbeit abgekoppelten Existenzgeldes als „bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) kam es am Freitagabend bei einer öffentlichen Veranstaltung im Nienburger Kulturwerk. Insbesondere die Forderung der Grünen, Linken und Piraten



zur Einsetzung einer BGE-Enquete-Kommission im neuen Bundestag fand starke Aufmerksamkeit. Das Foto zeigt

(von links): Wolfgang Kopf und Axel Nürge (BI Grundeinkommen) sowie Kreisvorsitzenden Dorian Spange (Piraten),

Mechthild Schmithüsen (Grüne), Viktoria Kretschmer (Linke), die ebenfalls BI-Mitglieder sind.

IN KÜRZE

Sommervergnügen mit Musik

Nienburg. „Sommervergnügen mit Musik“ heißt es am heutigen Sonntag, 25. August, von 15 bis 18 Uhr, im Naturnahen Schau- und Lehrgarten des BUND an der Ziegelkampstraße/Ecke Meerbachbrücke. Die Chöre „Li(e)dschlag“ und „CHORDavor“ sorgen für Unterhaltung, die Mitglieder der Garten-AG für Kaffee und Kuchen. Zum gemütlichen Abschluss des Sommervergnügens besteht die Möglichkeit zu grillen. Der BUND stellt dazu den Grill sowie Brot und Senf zur Verfügung und bittet darum, Bio-Steaks, Bio-Bratwurst, andere Fleischwaren aus tiergerechter Haltung sowie vegetarisches Grillgut mitzubringen sowie Teller und Besteck.

Vortrag „Diabetische Neuropathie“

Nienburg. Die Selbsthilfegruppe Nienburg/Weser des DDB, trifft sich am Donnerstag, 5. September, um um 19 Uhr in den Mittelweser Kliniken, Ziegelkampstraße, zu dem Thema „Diabetische Neuropathie am Gastrointestinaltrakt - was tun?“. Referent ist der Chefarzt der Gastroenterologie, Ulrich Niemann.

Arbeitskreis Klimaschutz trifft sich

Nienburg. Der Arbeitskreis Klimaschutz, in dem interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Nienburg zusammenarbeiten, trifft sich am Mittwoch, 28. August, um 18 Uhr im VA-Sitzungsraum neben dem Ratssaal im ersten Stock des Nienburger Rathauses. Referieren wird Helmut Mörchen mit einer Diskussionsanregung zu „Fehlplanungen und unsinnige Geldausgaben beim Umbau der Energieversorgung“. Ferner wird Dr. Holger Busche von der Firma Schienenflieger KG zum Thema „Elektrischer Schienenverkehr ohne Oberleitung im Mittelweserraum“ referieren. Interessierte sind willkommen.

Sonderabverkauf

Fjords Luxus-Relaxsessel

Polstermohr

Nienburg

Inh. Ingo Mohr

An der Stadtgrenze 2A | 31582 Nienburg (Weser)
Telefon (05021) 8869066

Mo-Fr 9:30-18:00 | Sa 10:00-16:00

Alle Angebote finden Sie auch in unseren anderen Filialen:

27254 Siedenburg
Bahnhofstraße 21
Telefon (04272) 1458

27211 Bassum
Bahnhofstraße 40
Telefon (04241) 2665

Mehr unter: www.polstermohr.de

Starke Marken sind bei uns zu Hause!

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. | M.230813_H | www.arenis-medien.de

Aktionswoche

vom 23. August bis 30. August 2013



Preis: 1069,-
959,-

Husqvarna LC 53B e



Preis: 1059,-
949,-

Husqvarna LC 53E e



Preis: 889,-
799,-

Husqvarna LC 53 e



Preis: 629,-
566,-

Husqvarna LC 48



Preis: 4899,-
4399,-

Husqvarna GTH 264T



Preis: 3199,-
2879,-

Husqvarna R 111B5



Preis: 519,-
469,-

Toro



Preis: 2799,-
2499,-

Preis: 629,-
569,-

Preis: 1159,-
999,-



Preis: 799,-
717,-



Toro



Verkaufsoffener Sonntag
am 25.8. bis 18.00 Uhr
für Sie geöffnet!

**Für Sie ist mit Kaffee und Kuchen,
Bratwurst und Getränken gesorgt!**

Firma Ratioparts berät vor Ort!

**Firma Cramer informiert und berät über Laubsauger,
Kehrmaschinen und Gartenhäcksler (mit Vorführung).**

Dreyer
Inh. C. Dreyer

Lange Straße 53
31592 Stolzenau
Tel. (05761) 2368
www.dreyer-stolzenau.de

Alle Angebote nur im Aktionszeitraum!

„Tolle Erfahrungen“

MdB Katja Keul sucht junge Berufstätige für USA-Austausch

Landkreis. Katja Keul, Grüne Bundestagsabgeordnete im Wahlkreis Nienburg/Schaumburg, sucht junge Berufstätige für einen einjährigen Austausch in den USA.

Hintergrund ist das Parlamentarische Partnerschaftsprogramm zwischen dem US-Kongress und dem Deutschen Bundestag. Es wurde aus Anlass des 300. Jahrestag der ersten Deutschen Einwanderer nach Nordamerika verabschiedet. Seit 1983 gibt es einen jährlichen Austausch von jungen Berufstätigen aus Deutschland und den USA, die ein Jahr in dem jeweiligen

Austauschland leben. Für jeden Teilnehmer übernimmt ein Parlamentarier die Patenschaft. Katja Keul beteiligt sich an dem Programm seit ihrem ersten Jahr als Parlamentarierin im Deutschen Bundestag. „Alle Stipendiaten, die ich für den Austausch ausgewählt habe, sind mit tollen Erfahrungen und spannenden Geschichten wiedergekommen. Ich kann nur allen raten, sich an diesem Austauschprogramm zu beteiligen“, unterstreicht Keul.

Bewerben können sich alle Berufstätigen und Auszubildenden, die zum Zeitpunkt der Aus-

reise im August 2014 eine anerkannte, abgeschlossene Berufsausbildung haben und nach dem 31. Juli 1989 geboren sind. Die Absolvierung eines Freiwilligen Sozialen Jahres, Freiwilligen Ökologischen Jahres sowie Wehr- und Zivildienst werden begünstigend auf das Alter angerechnet. Bewerbungsfrist ist der 13. September 2013. Bewerbungsunterlagen und weitergehende Informationen können auf der Homepage der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) unter www.giz.de/usapp angefordert werden. **DH**

„Sprachengewimmel“

Informationsabende der VHS Nienburg

Nienburg. Ein angeregtes Sprachendurcheinander wird sich Besuchern am 9. und 10. September in der VHS Nienburg bieten. Demnächst beginnen die Sprachkurse, und da nicht jeder genau weiß, welcher Kurs der passende ist, gibt es seit Jahren die bewährten Sprachen-Informationsabende der VHS.

Auch in diesem Jahr finden sie wieder statt, und zwar am Montag, 9. September, um 18

Uhr der Informationsabend „Deutsch als Fremdsprache“ und am Dienstag, 10. September, ebenfalls um 18 Uhr der Informationsabend Fremdsprachen. Es sind Dozentinnen und VHS-Mitarbeiter anwesend, die zu verschiedenen Sprachen Auskunft geben und Fragen beantworten können. Beide Veranstaltungen sind kostenlos, Interessenten sind herzlich eingeladen.

IN KÜRZE

Heute Flohmarkt „Rund ums Kind“

Linsburg. Der Verein zur Förderung des Kindergartens „Meilenstein“ lädt am heutigen Sonntag, 25. August, von 14 bis 16.30 Uhr zu einem Flohmarkt „Rund ums Kind“ in die Linsburger Sporthalle ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Verkauft werden neben anderen Artikeln gut erhaltene Kinderbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Autositze, Umstandsmode. **DH**

Radtour des DRK Erichshagen

Erichshagen. Die Radtour des DRK Erichshagen findet am Donnerstag, 5. September, statt. Um 14 Uhr ist Treffpunkt bei der Feuerwehr. Es ist eine Besichtigung des Polizeimuseums in Nienburg geplant. Anschließend geht es zum Kaffeetrinken in das Restaurant am Bürgerpark. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 30. August unter Tel. (0 50 21) 46 70 oder (0 50 21) 1 64 47. Gäste sind willkommen. **DH**

Radtour mit Kirchenbesichtigungen

Drakenburg/Heemsen. Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen lädt zur Radtour mit Kirchenbesichtigung ein. Am Donnerstag, 29. August, um 13 Uhr ist Treffpunkt an der St.-Michaelis-Kirche in Heemsen. Dort findet die erste Führung statt. Nach einer Kaffeepause geht es dann zur Besichtigung der St.-Johannis-der-Täufer-Kirche nach Drakenburg. Gäste sind herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Seniorencafé mit Gedächtnistraining

Nienburg. Im „Familienhort“ der Alpeide, Dürerring 28, findet an jedem Mittwoch von 15 bis 17 Uhr ein gemütliches Zusammensein für Senioren, nicht nur aus der Alpeide, statt. Die behindertengerecht ausgestatteten Räume sind geeignet für Rollstuhlfahrer. Senioren mit und ohne gesundheitlichen Einschränkungen sind willkommen. Benötigt jemand Hilfe, so steht ihm eine Helferin zur Seite. Beim nächsten Treffen, am 28. August, wird das Gedächtnis trainiert. Für Informationen stehen Maria Oestmann vom „familienhort“, Telefon (0 50 21) 6 00 08 08, Silke Peckart, Alpeide-Seniorenzentrum Telefon (0 50 21) 47 47 und Marlies Wiener, Alzheimer Gesellschaft, Telefon (0 50 21) 9 03 41 81 zur Verfügung. **DH**



Neuer Kurs „Orientalischer Tanz“

Am 3. September um 20.15 Uhr beginnt wieder ein neuer Volkshochschulkurs für „Orientalischen Tanz“. „Musik- und Bewegungsfreudige im Alter zwischen 17 und 70 Jahren mit Spaß an Geselligkeit sind in diesem Kurs genau richtig. Alter und Figur spielen keine Rolle“, heißt es in der Pressemitteilung. Mit „Drops“, „Kicks“ und Hüftkreisen verstärken die Teilnehmerinnen ihre Muskulatur. Die VHS schreibt weiter: „Sämtliche Bauch- und Rückenmuskeln

werden bei dieser Tanzart auf schonende Weise angesprochen. Vorhandene Bewegungseinschränkungen werden durch den orientalischen Tanz gezielt verbessert. Der Unterricht ist nicht nur auf Technik ausgelegt, sondern auf kleine erlernte Bewegungen, die wir gemeinsam zu einer einfachen Choreographie zusammen ziehen.“ Anmeldungen sind unter Angabe der Kursnummer: 13A2N040 bei der VHS unter Telefon (0 50 21) 967-610 möglich. **DH**



DRK-Wandergruppe unterwegs

Die DRK-Wandergruppe Landesbergen war am Dienstag unterwegs auf dem Weserradweg, um in Windheim mit der Fähre „Petra Solara“ nach Hävern übersetzen und auf der anderen Weserseite die Tour fortzusetzen. Ein ganz besonderes Highlight war kurz vor Hävern der Anblick von sehr vielen Störchen (ca. 70-80), die

auf einem Acker, auf dem der Trecker noch arbeitete, unterwegs waren und ohne Scheu vor oder hinter oder neben dem Trecker nach Nahrung suchten. Weiter ging es über Buchholz zurück nach Landesbergen. Der Anblick dieser vielen Störche wird für alle Teilnehmerinnen ein unvergessliches Erlebnis sein.

AUS DEM NORDKREIS



IN KÜRZE

Musikalische Talente werden gesucht

Hoya. Am Sonntag, 1. September, findet ab 17 Uhr im Kulturzentrum Martinskirche in Hoya die zweite Vorrunde „Musikalische Talente gesucht“ statt. Bisher sind zwölf Anmeldungen registriert. Gleich im Anschluss an die zweite Vorrunde starten die besten Sänger aus den beiden Vorrunden in die Endrunde. Gewinner haben die Möglichkeit, an einem Meisterklassen-Kurs oder an einem Gesangsworkshop bei der Bremer Musical Company teilzunehmen. Es besteht zudem die Option, bei dem Konzert am 7. September im Schlosshof aufzutreten. Interessierte können sich im Internet unter www.eumac.info anmelden. *an*

Heute „SommerKaffee“ auf „Hof Arbste“

Asendorf/Arbste. Der Verein Land & Kunst e.V. lädt am heutigen Sonntag, 25. August, von 14 bis 18 Uhr zum zweiten „SommerKaffee“ ein. Geöffnet ist wieder der Hofkammerladen, ein Projekt der „Spinnenden Dorfweiber“. Dort gibt es die Gelegenheit zum Stöbern, Staunen und Mitnehmen. Zudem sind „kleine kulturelle Naschereien“ nicht ausgeschlossen, schreibt der Veranstalter..

Doppelkopfturnier in Hoya

Hoya. Zur 20. Doppelkopftmeisterschaft lädt die Stadt Hoya am Samstag, 7. September in die Schützenhalle ein. Kartenausgabe ist von 17 bis 18.45 Uhr, Spielbeginn um 19 Uhr. Zu gewinnen gibt es hochwertige Preise. 500 Euro umfasst der 1. Preis, ihm folgen 250 Euro für den 2. und 125 Euro für den 3. Platz, samt den dazu gehörenden Pokalen. Gespielt werden drei Serien zu 20 Spielen. Der Einsatz beträgt 13 Euro, Mannschaften zahlen zehn Euro pro Spieler – das Startgeld wird als Gewinngeld auf die ersten drei Teams ausgeschüttet.

„Wie verrückt gewühlt“
MTV Schweringen organisiert Feier für Helfer der neuen Turnhalle

Schweringen. „Die haben alle wie verrückt gewühlt, was da abging, war super“, freut sich Joachim Plüschke, Vorsitzender des MTV Schweringen. Zum Dank für die vielen ehrenamtlichen Stunden hat der Verein jüngst einen Grillabend veranstaltet.

Etwa 105 Vereinsmitglieder und Förderer aus dem Ort haben seit April 2012 haben diese Bürger freiwillig in insgesamt etwa 9500 Stunden, ausgestattet mit Schaufel und Spaten, an Wochenenden und nach Feierabend sich um das Werden der neuen Turnhalle bemüht.

„Es werden bis zum 15. Oktober, dem offiziellen Einweihungstermin, wohl insgesamt 10000 Stunden werden“, sagt Oberturnwart Heinrich Friebe, der von Anfang an das „Kommando“ hatte: „Die Ehefrauen haben dafür gesorgt, dass die Männer bei der schweren körperlichen Arbeit nicht verhungern.“

„Die Feier hatte Heinrich Böckmann organisiert, der auch mit Arbeitsgeräten geholfen hat, genauso wie einheimische Firmen sich nicht lange



Das Motto des MTV Schweringen „Gemeinsam aktiv von jung bis alt“ wird von Heinrich Friebe, Alois Kübler, Frieder Bormann und Joachim Plüschke und den Kindern Luisa und Selma dokumentiert. *Achtermann*

bitten ließen und geeignete Werkzeuge zur Verfügung stellten“, bemerkte Joachim Plüschke. „Die ehrenamtlichen Helfer haben gemeinsam Hervorragendes geleistet, das ist aus der Sicht der Gemeinde sehr lobenswert“, lobte auch Bürger-

meister Bernd Meyer „eine tolle Dorfgemeinschaft in Schweringen, in der das kulturelle Leben intakt ist“.

Dass der Neubau der Turnhalle so gut wie vollendet ist, zeigt das neue Vereinswappen an der Vorderfront. *an*

Tischlermeister Ehler Bormann und Alois Kübler (Malernarbeiten) haben das MTV-Schild hergestellt. „Gemeinsam aktiv von jung bis alt“ ist das Motto des MTV Schweringen. *an*

Picknick auf dem Marktplatz

Bücker Kulturspektakel mit Open-Air-Kino am 31. August

Bücker. Das Bücker Kulturspektakel, das jährliche Event mit beachtlicher Außenwirkung, findet am Samstag, 31. August, in einem etwas kleineren Rahmen statt. Große Plakate an den Eingangsstraßen des Fleckens kündigen das Bücker Open-Air-Kino auf dem Marktplatz an.

„Weniger aufwendig gestaltet und dadurch auch mit geringeren Kosten, als in den Jahren zuvor“, erläutert Peter Klein, Sprecher des Organisationsteams, die aktuelle Ausrichtung. Eine Vorbereitungsgruppe mit Renata und Joachim von Lingen, Dieter Brandt, Laura Eckhardt, Wolfgang Heising, Evelyn und Horst Hahlbohm brachte ihre Erfahrungen bei der Gestaltung solcher Events ein.

Michael Suhr wird am Samstagvormittag die Freilichtfilm-anlage aufbauen, Sitzbänke und Gruppentische werden von der Dorfgemeinschaft aufgestellt. Der Platz wird von Edda Bormann mit Gartenkunst, dekorativen Stoffen und Beleuchtung ausgestattet.

Mit einem gemütlichen Picknick auf dem Marktplatz ab 18 Uhr beginnt die Veranstaltung. „Auf mitgebrachten Decken

kann jeder seine eigenen Speisen verzehren oder diese auch mit anderen teilen“, fordert Peter Klein viele Bürger aus dem Flecken auf, mitzumachen. Bürgermeister Wilhelm Schröder will auch dabei sein.

Entspannte Gespräche und musikalische Einlagen mit einem Mitmachchor unter der Leitung von Renata von Lingen sowie Thomas Denker mit seinem jiddischen Liedgut sollen bis zum Kinostart für Kurzweil sorgen.

Ein kurzer Vorfilm wird an die Tradition des Bücker Kulturspektakels erinnern. Bei freiem Eintritt wird dann ein unterhaltsamer Hauptfilm, altersunabhängig und inhaltlich an Themen der Dorfstruktur orientiert, um 21.30 Uhr gezeigt. Die filmrechtlichen Fragen sind mit dem Filmhof in Hoya geregelt worden.

Die Organisationen danken der Avacon als Hauptunterstützer und zahlreichen Spendern aus dem Flecken Bücker. Die Gäste der Filmvorführung werden durch eine Spende in den Hut gebeten, ihre Anerkennung für die Veranstaltung auszudrücken, bittet Peter Klein. *an*



Peter Klein und Laura Eckhardt mit der Ankündigung für das Bücker Kulturspektakel. *Achtermann*

„LiteraTouren“ auf der Schweringer Fähre

Auch die siebte Veranstaltung lief mit vielen Gästen aus der Region

Schweringen. Ein lauer Spätsommerabend, leichter Jazz, gespielt von Jens Sommerfeld (Saxophon) und Arthur Sardowski (Piano), und über 60 Gäste auf der Weserfähre in Schweringen. „LiteraTouren“ heißt die Veranstaltungsreihe, die von der Kirchengemeinde Balge/Schweringen und dem Förderverein der Kirchengemeinde mit Elke Bormann als Organisatorin veranstaltet wird. „Zum siebten Mal treffen sich mehr oder weniger unbekannte Menschen, um einander vorzulesen, das Zuhören zu genießen oder das Lieblingsbuch vorzustellen“, freute sich Elke Bormann. Es bereite ihr ein-

fach Vergnügen, kulturelle Brücken zu bauen.

Fährfrau Ingrid Meyer aus Schweringen schipperte während der Lesung über die Weser. Ein Seniorenehepaar aus Frankreich – von der anderen Weserseite übersetzt – war so begeistert, dass es blieb und zuhörte. Neben dem „Schwinger Fanclub“, wie Elke Bormann Stammgäste aus dem Ort nannte, kamen literaturbewusste Menschen aus Eystrup, Nienburg, Haßbergen und Bruchhausen-Vilsen auf die Fähre.

Ein buntes Programm, nicht geplant, aber experimentell und überraschend, wurde „ganz freiwillig und ungezwungen“ vorge-

tragen: Elke Bormann fragte, wer etwas vortragen mochte, und hörte zum Beispiel die selbst entwickelte Geschichte einer Mutter der Welt der Glühwürmchen. D

er Bestseller „Wann wird es wieder so, wie es nie war“ von Joachim Meyerhoff oder auch Gedichte zum Thema „Sommer“ in Hoch- und in Plattdeutsch sowie humorvolle Geschichten von Goethe bis Kunze, umrahmt von jazzigen Klängen, sorgten auf der Schweringer Fähre für Kurzweil an einem schönen Spätsommerabend, bei einem Schoppen Wein oder einem Glas Wasser. *an*



Für die musikalische Begleitung sorgten Jens Sommerfeld (Saxophon) und Arthur Sardowski. *Achtermann*

250 000 Euro für Gemeinden

Stabile Gaspreis-Gewinnausschüttung

Hoya. „Auch in den nächsten Monaten dürfte der Gaspreis stabil bleiben“, freut sich Detlef Meyer Geschäftsführer der Gasversorgung Grafenschaft Hoya, über die gute Geschäftsentwicklung. Dem Aufsichtsrat wurde in seiner jüngsten Sitzung der Jahresabschluss 2012 mit einem positiven Ergebnis vorgestellt. Die Gesellschaftergemeinden: Stadt Hoya, Flecken Bücken, die Gemeinden Hilgermissen, Hoyerhagen, Schweringen und Warpe werden mit einer Gewinnausschüttung in Höhe von 250 000 Euro bedient. Auf das Jahr 2013 bezogen, wird nach Einschätzung von Geschäftsführer Meyer der Gaspreis stabil gehalten werden. Die letzte Tarifierhöhung erfolgte zum 1. Oktober 2011.

Die gute Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Verden habe sich bewährt. Durch ihre Verhandlungsführung hätten die Stadtwerke maßgeblichen Anteil an dem zum 1. Oktober 2012 abgeschlossenen Gasbezugsvertrag mit guten Konditionen für den Energiebezug.

Die Gasversorgung, ein zu 100 Prozent ein kommunales Unternehmen, verfolgt im Rahmen der Infrastrukturvorsorge und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit das Ziel, möglichst vielen Einwohnern einen Anschluss an das Gasversorgungsnetz zu ermöglichen.

So wird das Gasnetz in Warpe um rund 1,2 Kilometer neu verlegt, so dass sieben Grundstücke angeschlossen werden können.

In den Gemeinden Eystrup, Gandesbergen, Hämelhausen und Hassel betreibt die Gasversorgung kein Verteilernetz, wer jedoch seinen Energieverbrauch mit dem Grafengas der Gasversorgung Hoya decken möchte, könne sich dennoch mit der Gasversorgung Hoya in Verbindung setzen.

Geschäftsführer Detlef Meyer hebt die besonderen Leistungen mit einer positiven Bilanz für das kleine Unternehmen hervor: „Bundesweit belegen wir Platz 23 unter den günstigsten Anbietern und in Niedersachsen liegen wir sogar auf Platz sechs.“ *an*

Land- & Hausschlachterei Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 26. 8. – 31. 8. 2013

Kasseler Lachsbraten 1 kg € **6,99**
Minutensteak 1 kg € **6,50**
Rauchenden 100 g € **–,65**
Eiersalat 100 g € **–,69**

Top-Preis Mittwoch, 28. 8. 2013
Schnitzel aus dem Schinken kg nur € **5,50**
(nur solange der Vorrat reicht)



IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- Song für Marion 11 Uhr
Die Akte Grant 11 Uhr
Paulette 11 Uhr
Ich - einfach unverbesserlich 2 15 Uhr
Die Schlümpfe 2 15, 17.30 Uhr
Kinsköpfe 2 15.30 Uhr
Percy Jackson 2 17.15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Planes 15 Uhr
Die Schlümpfe 2 16 Uhr
Percy Jackson 2 17.30 Uhr
Systemfehler 18 Uhr
Elysium 14, 20 Uhr
Conjuring 20 Uhr

BEILAGEN

Unserer Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
Dänisches Bettenlager
DRK Landesbergen
E-NeukaufE-Neukauf
Edeka Röthemeyer
Familia
Heineking Frischemobile
Hotze Hagebau
Hotze Mr. Gardener
Lidl
Magro
nah und gut
Netto
Pizza & Pasta
Rewe
Rossmann
Rübezahjl-Apotheke
Tejo
WEZ



Neue Regionalstreckenkarte für den Norden

„Fachwerk verbindet“ - unter diesem Motto haben sich mehr als 100 deutsche Städte zur bundesweiten Initiative „Deutsche Fachwerkstraße“ zusammengeschlossen. Die Deutsche Fachwerkstraße bietet eine vergnügliche Tour durch 1000 Jahre Geschichte. Die landschaftliche Vielfalt der Regionalstrecke „Die schönsten im Norden - Von der Elbe zum Harz“ könnte kontrastreicher kaum sein. Von der Nordseeküste und der Norddeutschen Tiefebene mit der Mittelweser-Region und der Elbtalau, über das Leinetal und

das Weserbergland bis zum Harz liegen Städte, die alle einen eigenständigen Fachwerkcharakter aufweisen. Über die Deutsche Fachwerkstraße gibt es umfangreiches Informationsmaterial. Von der neuen „Regionalstreckenkarte“ über „Zauberhafte Hotels und Restaurants“ und „Reisemobilstellplätze“ entlang der Deutschen Fachwerkstraße“. Dort, wo die Weser einen ihrer vielen Bögen macht, zwischen Bremen und Minden liegt Nienburg, das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum an der Mittelweser.

Liebevoll restaurierte Fachwerkbauwerke, Burghäuser wie der Posthof (heute Bibliothek), der Hakenhof oder der Fresenhof (Museum), Ackerbürger- oder Patrizierhäuser zeugen von der Geschichte Nienburgs. Die kostenfreie Faltkarte ist erhältlich bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 917 63-0, Fax (0 50 21) 917 63-40 oder per Mail unter info@mittelweser-tourismus.de. Weitere Informationen sind im Internet unter www.mittelweser-tourismus.de erhältlich.

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe der Angehörigen von psychisch erkrankten Menschen findet erst wieder am Dienstag, dem 3. September, in den Räumen von P.U.R., Ziegelkampstraße 12 in Nienburg, statt. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist jedoch unverändert möglich unter der Telefonnummer 05761-1329.

Der Abendtreff des DRK-Ortsvereins Lemke findet am morgigen Montag, 26. August, um 19.30 Uhr in der Sozialstation statt.

Das DRK Nienburg bietet für

Mitglieder und Freunde in Zusammenarbeit mit dem Nienburger Reisebüro eine Schiffsfahrt an. Vom 1. bis 4. Dezember fährt die Gruppe nach Mainz und schiffet sich dort auf der „MS Switzerland“ ein, um den Weihnachtszauber an Rhein und Main zu erleben. Die An- und Abreise, die Flusskreuzfahrt, drei Übernachtungen in der gebuchten Kategorie in Außenkabinen, Vollpension, Begrüßungscocktail und eine Reiserücktrittskostenversicherung kosten 445 Euro. Einzelkabinen stehen nicht zur Verfügung. Anmeldungen nimmt Senioren-

betreuer Holger Ackermann, unter 05021-14674 oder ginsterhaus@web.de bis zum 31. August entgegen.

Die Raddtour des DRK Erichshagen findet am Donnerstag, 5. September, statt. Um 14 Uhr ist Treffpunkt bei der Feuerwehr. Es ist eine Besichtigung des Polizeimuseums in Nienburg geplant. Anschließend geht es zum Kaffeetrinken in das Restaurant am Bürgerpark. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 30. August unter Tel. (0 50 21) 46 70 oder (0 50 21) 1 64 47. Gäste sind willkommen.

RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

A large crossword puzzle grid with clues in German. The grid is partially filled with letters. Clues include: 'vor- und nachteilig', 'Prophezeiung', 'veraltet: Schwiegersohn', 'musikalischer Halbton', 'hebräischer Buchstabe', 'gehoben: nie', 'Kosename e. span. Königin', 'Lederart leichte Beule', 'so weit, so lange', 'Kälteprodukt', 'lehrhafte Erzählung', 'jedoch, während', 'japan. Schlafunterlage', 'ausgenommen, frei von', 'Schwur', 'Teufel', 'niederl. Freiheitskämpfer (16. Jh.)', 'Samtoberfläche', 'Stabsoffizier', 'Emotion', 'Handy-Norm (Abk.)', 'ein Längenmaß', 'ein Baustoff', 'österr.: Ratschläge', 'amerik. Freihandelszone (Abk.)', 'Gegenstand der Artus-sage', 'weil, durch', 'Wandelhalle', 'Konzentrat', 'heftige Windstöße', 'deutsche TV-Anstalt (Abk.)', 'Substanz der Gene (engl.)', 'vier-sitzige Reisekutsche', 'Augenblick', 'Zarenname', 'lange, schmale Meeresbucht', 'Erderschütterung', 'abwertend: Männer', 'Autor von „Pole Poppen-spüler“', 'offene Flammen', 'eine Tonart', 'griech. Sporadeninsel', 'chemisches Element', 'Vorname Einsteins', 'brasil. Großstadt (Kw.)', 'Rufname Völlers', 'kleine Fruchtart', 'nicht deutlich', 'Höhenzug bei Braunschweig', 'Auflösung des letzten Rätsels', 'FROHLOCKEN'.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 112
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im
Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
Hoya, Eyrstrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter Telefon (0 42 31) 89 94 90
Augenarzt
Augen-Zentrum Nienburg (0 50 21) 6 60 95, Telefonische Anmeldung erforderlich.
Zahnärzte
Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Mohamed Katerji, Nienburg, Danziger Straße 25, (0 50 21) 1 66 33
Südkreis: Dirk Reiter, Steyerberg, Am Markt 4, (0 57 64) 9 41 22 66
Apotheken
Nienburg: Bahnhof-Apotheke, Wilhelmstraße 19, (0 50 21) 22 32
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Stern-Apotheke, Liebenau, Sternstraße 1B, (0 50 23) 944 44
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Alte Vilsler Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Brautstraße 8, (0 42 52) 35 35
Rehburg-Loccum: Wilhelm-Busch-Apotheke, Wiedensahl, Hauptstraße 84, (0 57 26) 4 32

DIE FREIBÄDER IN DER REGION

- Holtorf: Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 8 bis 19 Uhr
Deblinghausen: Montag bis Freitag 14 bis 21 Uhr, Sonnabend und Sonntag 10 bis 19 Uhr
Eyrstrup: Naturfreibad, Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 18 Uhr (witterungsbedingt bis 20 Uhr)
Großenvörde: 14 bis 19 Uhr (witterungsbedingt)
Hoya: Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr
Marklohe: Täglich 9 bis 20 Uhr
Landesbergen: Täglich 9 bis 20 Uhr
Münchehagen: Montag bis Donnerstag 10 bis 20 Uhr, Freitag 10 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 8 bis 21 Uhr (witterungsbedingt)
Pennigsehl: Naturbad, täglich 14 bis 19.30 Uhr (witterungsbedingt)
Steimbke: Montag bis Freitag 13 bis 19 Uhr, Sonnabend, Sonntag 12 bis 19 Uhr
Steyerberg: Montag bis Freitag 6 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19.30 Uhr
Stolzenau: Montag bis Freitag 6.30 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 19 Uhr
Uchte: Montag bis Freitag 6 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr (witterungsbedingt)
Wietzen: Täglich 6 bis 8 und 9 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 20 Uhr (witterungsbedingt)

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eyrstrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte
Auflage: über 56 000
HERAUSGEBERIN: Renate Rumpeltn geb. Hoffmann-Günter
VERLEGER: Christian Rumpeltn
REDAKTION: Edda Hagebölling Martina Thielking-Rumpeltn (verantw.)
VERKAUFSLEITUNG: Kirsten Böning
VERTRIEB: Eigenvertrieb
SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK: Oppermann Druck, Rodenberg
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Oktober 2012
ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB: Die Harke am Sonntag An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion) E-Mail: eha@hams-online.de Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb) Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)



AUS DEM SÜDKREIS



IN KÜRZE

Orientalischer Tanz mit der VHS

Loccum. Ab Montag, 2. September, startet in der Loccumer Oberschule um 20 Uhr wieder ein neuer Kursus „Orientalischer Tanz“ der VHS Rehburg-Loccum.

In der Pressemitteilung heißt es: „Die unterschiedlichen Bewegungen stellen einen guten Ausgleich zu den sonst einseitigen Bewegungen unseres Alltags dar. Sämtliche Bauch- und Rückenmuskeln werden bei dieser Tanzart auf schonende Weise angesprochen.“ Anmeldungen werden erbeten bei der Dozentin Susanna Espagné unter Telefon (0 50 74) 96 72 31 oder per E-Mail unter vhs-rehburg-loccum@gmx.de. **DH**

Sommerfest der CDU

Nienburg/Diepenau. Der CDU-Kreisverband Nienburg und der CDU-Samtgemeindeverband Uchte laden alle Mitglieder, Freunde und Interessierten zum traditionellen Sommerfest, am Freitag, 30. August, ein. Das Fest beginnt um 18 Uhr und findet an der Scheune des Gasthauses Horstmann, Dorfstraße 19, 31603 Diepenau (Nörde) statt. Gastredner an diesem Abend ist der agrarpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Frank Oesterhelweg MdL. Die musikalische Untermauerung übernehmen die „Original Huntealer“ mit einem bayerischen Musikprogramm. Für das leibliche Wohl während der Veranstaltung in Form eines Grillbuffets ist ebenfalls gesorgt, und bei der traditionellen Tombola sind attraktive Preise zu gewinnen.

Mit der Kirche nach Langeoog

Windheim. Die Kirchengemeinde Schlüsselburg und der Pfarrbezirk Neuenknick der Kirchengemeinde Windheim führt in der Zeit vom 26. September bis 10. Oktober eine Langeoogfreizeit durch. Es sind noch Plätze frei. Für Anmeldungen und weitere Informationen steht Pfarrerin Esther Witte unter der Telefonnummer (0 57 05) 74 97 gerne zur Verfügung **DH**

„Ernährungsmedizin“ ist Thema

Uchte. Die Themenreihe des „CuraTreff“ im Cura-Zentrum Uchte, Am Brahmberg 5, wird am Mittwoch, 28. August, von 19 Uhr bis 20.30 Uhr mit dem Thema „Ernährungsmedizin“ fortgesetzt. Der Ernährungsmagazin Hirscham El-Sobhi berichtet, welche Schäden eine falsche Ernährung hervorrufen kann und welche große Wirkung die richtige Ernährung auf den Körper hat. Der Eintritt ist frei. Das Jahresprogramm liegt wieder an öffentlichen Stellen aus. Telefonische Auskünfte erteilt Vera Bundgaard unter (0 57 63) 181-0. **DH**

Heute verkaufsoffener Sonntag

12. Hafen- und Stadtfest / Flohmarkt ab 10 Uhr

Stolzenau. Anlässlich des 12. Hafen- und Stadtfestes beginnt der heutige Sonntag mit einem Freiluftgottesdienst um 9.30 Uhr und bietet viele musikalische Darbietungen und kurzweilige Vergnügungen für Jung und Alt. Unter anderem veranstaltet der Lions-Club ein Benefiz-Fußballturnier, die Sparkasse feiert ihr 150-jähriges Jubiläum und bekannte Bundes-, Landes- und Kommunalpolitiker stehen für Fragen an der Promi-Theke zur Verfügung. Die Moderation übernimmt der bekannte Bundesliga-Reporter Rolf-Rainer Gecks.

Um 11 Uhr wird das Stadtfest offiziell mit einem Fassbieranstich an der Rathausbühne eröffnet. Auf der Bühne werden die Besucher durch Auftritte unter anderem von dem Dance-Club des Jugendhauses „Wip-In“, dem Kunstradverein Woltringhausen/Hoysinghausen, dem Stolzenauer Frauenchor,

der sein 60-jähriges Bestehen feiert, dem Shanty-Chor Nendorf und DJ Peter Südmeyer unterhalten. Außerdem stellt die „Historische Landtechnik“ aus Landesbergen einige ihrer Exponate aus. Ab 12 Uhr werden die Geschäfte geöffnet sein, und der große Flohmarkt ab 10 Uhr wird für alle Besucher etwas zu bieten haben.

Um 14 Uhr eröffnet am Rathaus die Polit-Promi-Theke mit Sebastian Edathy, Grant-Hendrik Tonne und Jens Beckmeyer (alle SPD), Jan Ahlers, Maik Beermann, Hans-Hermann Steinmann und Karsten Heineking (alle CDU) sowie Katja Keul und Helge Limburg (Grüne). Den Politikern können die Besucher Fragen stellen, die man ihnen schon immer mal stellen wollte. Der Erlös kommt der Stolzenauer Jugend und der Kinderförderung zugute.

Die Sparkasse in Stolzenau

feiert beim Stadtfest ihr 150-jähriges Jubiläum. Sonntag ab 11 Uhr lädt sie zu einem Tag der offenen Tür ein. Das „Jens Sommerfeld Jazzquartett featuring Cinzia Rizzo“ aus Hannover hat sich nicht nur der Jazzmusik mit Klassikern des Jazz und Swing verschrieben, sondern auch der Rock- und Popmusik. Dazu untermauert die Nienburger Band „3rd-Cut“ den Jubiläumstag mit Folkrock-Cover, Independent und Bühnenklammer. Außerdem dabei: Das Blasorchester Anemolter-Schinna.

Der Lions-Club-Stolzenau veranstaltet auf dem ZOB ein Benefizfußballturnier, den „Lions Platin Cup“. Um 12.20 Uhr eröffnet der Präsident des LC Stolzenau an der Weser, Andreas Olkiewicz, die Veranstaltung. Spielbeginn mit zwölf Mannschaften ist 12.30 Uhr. Von 14.30 bis 16.30 Uhr wird sich beim „Truck Pulling“ auf

dem ZOB zeigen, welche Gruppe am stärksten ist und einen Lkw über eine Strecke von gut 30 Metern am schnellsten per Seil ziehen kann.

Die drei Stolzenauer Autohäuser veranstalten eine Autoschau. Aber nicht nur neue Modelle werden gezeigt. Auf einer Sonderfläche sind US-Classic Cars zu bewundern. Mit dem Reinerlös der Veranstaltung wird der Schüleraustausch mit der polnischen Stadt Luzino, Städtepartner von Stolzenau) gefördert.

Das Bürger- und Heimatmuseum an der Schinnaer Landstraße hat anlässlich des Stadtfestes und Sparkassen-Jubiläums am kommenden Sonntag geöffnet. Von 14 bis 17 Uhr ist die umfangreiche und informative Darstellung zur Stolzenauer Geschichte zu besichtigen.

Der Ortskern wird für den Verkehr gesperrt. Parken ist in den Randgebieten möglich. **ah**

„Wohnungsbau für Schildkröten“

Heute feiert die Wildtier- und Artenschutzstation ihr Sommerfest

Sachsenhagen. In der Wildtier- und Artenschutzstation in Sachsenhagen findet heute das traditionelle Sommerfest statt.

In diesem Jahr steht es unter dem Motto „Wohnungsbau für Schildkröten“. Sommerzeit ist Ferienzeit – ob die Tiere vor dem anstehenden Urlaub ausgesetzt wurden oder aufgrund der hohen Temperaturen auf Wanderschaft gehen, ist oft nicht mehr nachzuvollziehen. Auf jeden Fall herrscht momentan eine regelrechte Schildkrötenschwemme in der Wildtierstation. Neben den beschlagnahmten Panzertieren, die von Behörden bei der Artenschutzstation untergebracht werden, sind es vor allem jede Menge Fundtiere die dort in den vergangenen Wochen ge-



Beim Sommerfest im vergangenen Jahr gab es auch Stockbrot

bracht wurden. „11 Schildkröten befinden sich derzeit in unserer Obhut“, heißt es dazu aus der Einrichtung. „Damit sind unsere Unterbringungsmöglichkeiten mehr als erschöpft und es müssen dringend neue Unterkünfte gebaut werden“, so die Verantwortlichen.

Das Sommerfest beginnt um 11 Uhr mit einem Gottesdienst unter der Leitung von Pastor Josef Kalkusch von der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Sachsenhagen und dem Posaunenchor Sachsenhagenburg. Im Anschluss haben die Gäste Gelegenheit, sich über die aktuellen

Ereignisse und Pflegegäste in der Station zu informieren. Die Mitarbeiter der Wildtierstation bieten Führungen im Innen- und Außenbereich an, auch das Bunkerfeld wird für Führungen geöffnet sein. Befreundete Vereine informieren an weiteren Ständen über Natur- und Artenschutz. Für die kleinen Gäste gibt es Spaß und Spiel, Bastelangebote und Stockbrot am Lagerfeuer. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen sowie mit Würstchen und Getränken gesorgt. **DH/hm**

Heute Heidefest in Kuppendorf

Eine Tradition, mit der auch dieses Jahr nicht gebrochen wird, ist das Heidefest am letzten Sonntag im August in der Kuppendorfer Böhrde. Entstanden ist die Veranstaltung vor vielen Jahren, als die Mitglieder des Kirchdorfer Posaunenchores einen Frühschoppen in der üppig blühenden Kulisse der Heidelandschaft feierten. Daraus hat sich ein bei Besuchern aus nah und fern beliebtes Fest entwickelt. Heute beginnt der Tag um 10 Uhr auf dem Festplatz an der Kuppendorfer Straße wie gewohnt mit einem Freiluftgottesdienst, aus dem die Kinder nach dem ersten Lied in den parallel stattfindenden Kindergottesdienst entlassen werden. Im Anschluss spielen die Musiker unter der Leitung von Erhard Plate zum Frühschoppen auf, bei dem niemand Dank der vielen freiwilligen Helfer hungern oder dursten muss. Die Mitglieder des Posaunenchores, der freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf und des Sportvereins Kuppendorf sorgen mit ihren zahlreichen Helfern für eine Bewirtung der Gäste unter freiem Himmel. Geboten wird Leckeres vom Grill und am Nachmittag selbstgebackener Kuchen zur Kaffeetafel mit Musik. Aber was wäre solch ein Fest in blühender Heideland-



schaft, ohne die dazugehörigen Landschaftspfleger? Deshalb können die Besucher sich auch dieses Jahr bei ihren Streifzügen auf ein Treffen mit einer Moorschnuckenherde der Familie Teerling samt Schäfer und Hühnern freuen. Ebenfalls wird die Symbolfigur der Samtgemeinde Kirchdorf, „Heideschäfer Arthur“, wie gewohnt aus seinem Schäfer-

karren heraus, Interessierten weitere Freizeitmöglichkeiten im DümmerWesLand aufzeigen. Unterstützt durch Kirchdorfs Bürgermeister Franz Böckmann schenkt Apotheker Tim Piasta seinen „Apteker Sluck“ aus. Der Erlös hieraus, wie von der kompletten Veranstaltung überhaupt, wird traditionell für einen guten Zweck verwendet. **DH**

HAFEN- UND STADTFEST DAS PROGRAMM

Heute

- ▶ 9.30 Uhr: Freiluft-Gottesdienst der St. Jacobi-Gemeinde, anschließend Kirchplatzfest.
- ▶ ab 10 Uhr: Flohmarkt.
- ▶ 11 Uhr: Eröffnung mit Freibieranstich an der Rathausbühne.
- ▶ ab 12 Uhr: Verkaufsoffener Sonntag, Live-Musik auf der Rathausbühne mit dem Shantychor Nendorf und dem Frauenchor Stolzenau sowie DJ Peter Südmeyer.
- ▶ ab 12 Uhr: ZOB, Aktivitäten des „Lions Club Stolzenau mit Autoschau und Hüpfburg Fußballturnier und Musik. Truck-Pulling ab 14 Uhr bis 16.30 Uhr.
- ▶ ab 14 Uhr: Polit-Theke mit Politikern aus Kreis-, Land- und Bundestag. Die Modeartion hat NDR-Sportmoderator Rolf-Rainer Gecks. Es präsentieren sich die Kunstschule Mittelweser, der Verein Historischer Landtechnik Landesbergen und weitere Vereine sowie die Sparkasse Stolzenau mit einem Tag der offenen Tür anlässlich ihres 150-jährigen Bestehens.

Flohmarkt in Wagenfeld

Wagenfeld. Anlässlich des Wagenfelder Großmarktes findet am kommenden Sonntag, 1. September, ein Flohmarkt von 10 bis 17 Uhr statt. Anmeldungen werden unter Telefon (04471) 9001122 sowie (0173) 7397139 entgegengenommen.

Tai Chi und Italienisch

VHS Uchte mit abwechslungsreichen Kursen

Uchte. Die Volkshochschule in Uchte präsentiert ein buntes Herbstprogramm. Ab September warten die Dozenten mit vielen neuen abwechslungsreichen Kursen, Vorträgen und Einzelveranstaltungen auf.

Eine große Vielfalt bietet der Fachbereich Gesundheit. Neue Angebote sind: Tai Chi, Qi Gong für Männer, Entspannung mit Qi Gong, Yoga, Autogenes Training, Meditation, Bauchtanz, Latin-Dance-Fitnesskurs, ein Vortrag „Die Kraft der Magnete“ sowie eine Qualifizierung zur Seniorenbegleitung mit Zertifikatsprüfung.

Eine weitere Programmsäule bildet der Bereich Sprachen. Im Angebot sind Englisch, Italienisch und Spanisch, zudem zwei Rhetorikkurse.

Im Bereich beruflicher Bildung werden verschiedenste Computerkurse angeboten. Einführung in die EDV, Textverarbeitung, Einstieg in das Internet, „Vom Bild zum Fotobuch“.

Für Kochfans stehen gleich acht Angebote im Programm.

Indische Küche startet am 24. Oktober. Im November folgen Vollwertkost und Herbstzeit-Kürbiszeit, spezielle Kochkurse für Männer mit den Themen: leckere Fischküche, Schnitzel und Steak, Hausmannskost und der Italienische Abend.

Der Fachbereich Natur, Umwelt und Technik bietet Einzelveranstaltungen mit den Themen: Obstbaumschnitt, fachgerechte Rosenpflege, Fahrradtechnik und -Reparatur, Kunsthandwerkliches Arbeiten, Weihnachtliche Sterne, Kränze und Herzen aus Weiden.

Neu im Angebot sind die Kurse, Selbstverteidigung für Frauen und Selbstbehauptung für Mädchen von zwölf bis 16 Jahren. Die Kurse: Einstieg in die digitale Fotografie, Gitarre, Tenorblockflöte, Stricktreff und „My Boshi“-Mützen häkeln runden das Programm ab. Information und Anmeldung bei der Volkshochschule in Uchte, Leiterin Margret Brandt, Telefon (0 57 63) 94 15 66, E-Mail: vhs-uchte@gmx.de. **DH**

Angebot 4 Stück nur 9,95

Passbilder

immer in vorschriftsmäßiger Größe

für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie **Hellwig**

31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

POLSTER- ALT GEGEN NEU

SIE ERHALTEN JETZT
BEI POLSTER-
MÖBEL-NEUKAUF



1.000,-€

TAUSCHPRÄMIE* FÜR IHRE ALTE GARNITUR!

*Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getätigte Aufträge, Werbeware aus Prospekten, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Casada, COR, Miele, Stressless, now! by hülsta, Flexa, Die Hausmarke, OS Schmal, Recaro, Musterring, Machalke, Spectral, Koinor, KFF, die Collection und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar.

Lieferung, Abholung
& Entsorgung der alten
Garnitur **GRATIS!**

Ab 1.000,- € Einkaufswert. Bei Lieferung der neuen Möbel.

WUNSCHRATEN-FINANZIERUNG

0, Nix% ZINSEN

Sprechen Sie uns an!

** Finanzierungs-Beispiel: Z.B. Einbauküche - Barzahlungspreis: 1198,- € - Gebühren: 0,- € - Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 1198,- € - monatliche Rate: 33,27 € - Laufzeit: 36 Monate - Sollzins p.a.: 0,00% - eff. Jahreszins: 0,00%. Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiv Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonifat vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Serrander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §5a Abs. 3 PAngV dar. Ab einem Finanzierungswert von 500,- € übernehmen wir die Zinsen und Gebühren für Sie. In der Regel genügt die Vorlage von Personalausweis und EC-Karte. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht auf Alkoholik und Werbeware.



EXKLUSIV BEI UNS:

z.B.: Stylish Wohnlandschaft
Lederoptik Havanna toffee PG 8, Metallfüße verchromt, alle Kopfstützen mehrfach verstellbar, mit Nosagunterfederung, Schenkellaß ca. 202x268 cm, Höhe ca. 87 cm, Sitzhöhe ca. 42 cm. Zahlreiche Bezugsvarianten!



Zahlreiche Funktionen und Kopfstützen gegen Mehrpreis



z.B.: Stylish Wohnlandschaft
Bezug Florida stone (PG 6), bestehend aus: 2,5AL-LAR, Maße: 286 x 170 cm.



Zahlreiche Funktionen und Kopfstützen gegen Mehrpreis



z.B.: Stylish Wohnlandschaft
Bezug Coco platin Gr. 8, Fuß B schwarz, Blende 15cm- 45cm Sitzhöhe, AT 11 - Ru hoch -, bestehend aus: 2,5er AT II-Umbaukecke



TAUSCHAKTION

– NUR 10 TAGE GÜLTIG –

Wohnlandschaft

Bezug Stoffgruppe D, best. aus: Canapé mit Armteil links, 2,5-Sitzer ohne Armteile, Spitz-ecke und 1,5-Sitzer mit Anstellhocker rechts. Funktionen gegen Mehrpreis.

planpolster
grenzenlose Planungsvielfalt



SONDERPREIS
1.398.-

Große Stoff- und Farbauswahl!



Zahlreiche Funktionen und Kopfstützen gegen Mehrpreis.

Eckkombination

Bezug Miron hellgrau/Kajman weiß PG 11, Ottomane rechts, 2-Sitzer links, Metallfüße verchromt, Vollschaumpolsterung auf Wellenunterfederung.

Funktionen gegen Mehrpreis.

SONDERPREIS
999.-



Große Stoff- und Farbauswahl!



Zahlreiche Funktionen gegen Mehrpreis.



SONDERPREIS
1.398.-

Große Stoff- und Farbauswahl!

Polstergarnitur

bestehend aus: 2,5-Sitzer AT links + Eckelement + 1-Sitzer mit Abschlussteil rechts, Bezug: Rocco Frost grey PG 12, Bettkasten und Zubehör gegen Mehrpreis.

planpolster
grenzenlose Planungsvielfalt



Zahlreiche Funktionen und Kopfstützen gegen Mehrpreis.



SONDERPREIS
1.298.-

Große Stoff- und Farbauswahl!

Funktionssofa

Kunstleder schwarz, inkl. Klapparmlehnen.

Alles Abholpreise

SOFORT LIEFERBAR!



Inkl. Klapp-Armlehnen

SONDERPREIS
242.-

Funktionssofa, Dessin Korpus 440/07, inkl. 1 kleines und 3 große Kissen 424/06, Schenkellaß 300x210, Tiefe 105, Liegefl. 150x250, BK, Polyätherschaum- und Nosagpolsterung

Inkl. Schlaf-Funktion

SOFORT LIEFERBAR!



SONDERPREIS
799.-

Große Stoff- und Farbauswahl!

heka

Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



DIE INTERNATIONALE KOLLEKTION BEI UNS

Mustering



Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Decke, Liefermöglichkeiten, Inländer und Farb-
abweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.



In stillem Gedenken an meine liebe Frau und unsere gute Mutter

Dorette Gassenmeyer

geb. Weiß
* 9. 2. 1925 † 5. 8. 2013

**Kurt Gassenmeyer
Karl-Heinz und Familie
Gerhard und Familie**

31547 Rehburg, Riehe 6

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 28. August 2013, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Rehburg statt; anschließend ist die Beisetzung der Urne.

Betreuung durch: Eberhardt Bestattungen, Mönchshagen, Tel. (050 37) 1222

Verkäufe

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

**Kompl. Eßzimmer: Tisch, 6 Stühle, Büfettischrank, belgisches Design, neuw.,
Wohnzimmer: 3 + 2 er Sofa, Sessel m. Hocker (Eiche, Leder, altdtsch.)
Kompl. Schlafzimmer, Buche, hell. Preise VB.
☎ (01 73) 6 40 86 15**

**Wippkreissäge (Inntal), 7,5 kw, neuwertig, VB
Euro-Gitterboxen.
☎ (01 72) 5 40 61 53**

Omas Möbel - 50er Jahre- Stubenbuffet, Nähschrankchen, Esstisch (alles dkl.), braunes Sofa u. Sessel. ☎ (01 76) 3 96 31 46 64

Heckträger f. 2 Fahrräder, neuw. € 80,- ☎ (0 57 61) 17 61

Kinderbett, komplett m. Matratze, Himmel, Nestchen, Kinderkarre u. -hochstuhl günstig abzugeben ☎ (0 42 57) 5 69

28" Herrenfahrrad, 5-Gang, VB 40,-€ . ☎ (0 50 21) 1 65 57

Fachwerkbalken, Eiche, 18x12, bis 2,50 m. ☎ (01 72) 5 49 60 58

Brennholz, abgel., Eiche od. Buche ☎ (0 57 61) 35 20 ab 18 Uhr

Regalböden, weiß, stabile Ausf., gebr., Tiefe 40, 44 u. 54 cm, Breite 100 cm, große Stückzahlen vorhanden, Stück ab 2,00 €, ☎ (01 74) 410 95 64

Recyclingmaterial!

Ab Baustelle Dörverden gegen Selbstabholung abzugeben:

Beton 0-32 mm für netto 5,50 €/t
Rotstein 0-45 mm für netto 1,- €/t

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

BSG
Bremer Sandhandel
Carl-Zeiss-Straße 6 · 28816 Stuhr
Tel. 0421 87719-21 · Fax 0421 87719-39

Private Kleinanzeigen aufgeben?
www.DieHarke.de

Kaufen Sie Ihr HEIZÖL in bequemen Monatsraten mit unserem MWA-Wärmekonto
☎ (050 23) 9 80 80

Haushaltsauflösung in Leese, Landesberger Str. 17, am 24. + 25. August ab 14 Uhr.

Kaminholz, trocken
Tel. 0172-4357963
Infos: www.kahleshof.de

Hülsta Schlafzi.-Schrank, mod., helle Eiche, 4 Schiebetüren davon 2 Spiegelt., 3,35 m br., 0,67 m t., ☎ (01 75) 8 56 91 94

Kaufe Bau- und Industriemaschinen, Trecker, LKW, PKW usw. (0172) 541 64 39

Fernseher, Medion, 72 cm, 40 € ☎ (0 50 21) 1 28 24

40 Ballen Stroh, 3 Bentheimer Eber, Düngerstreuer, 2+ Amazonen u. Fräse 2,5 m ☎ (05023) 1719

Erwachsenen-Dreirad, 3-Gang, gr. Korb; Rasenmäher, Preis VS. ☎ (01 74) 7 89 96 35

Kombi-Hubwagen für ¼ und ½ Paletten, 185,- €. ☎ (01 71) 410 95 64

Tiermarkt

Hundesalon Schöne Pfote
Pflege aller Rasse- und Mischlingshunde
Janett Eherding/Stolzenau
Termine: (057 61) 72 62
www.schoene-pfote.de

Pudelwelpen apricot, Eltern Toy/Zwerg, entw., geimpft, gechipt, Sept. abzugeben. ☎ (0 50 24) 88 08 77

Ausschneiden · Einlösen · Sparen · Ausschneiden · Einlösen · Sparen · Ausschneiden · Einlösen · Sparen

Gutschein-Wochen

Bis 31.08.2013

Solange Vorrat reicht!

MÖGROSSA
Der billige Möbel-Discounter!

Badblock „Alaska“
Ausführung Front MDF Hochglanz, Korpus weiß. Inklusive Waschbecken und Beleuchtung. B/H/T ca. 91x177x50 cm. Art. Nr. 0088 0050

299,- ~~541,-~~

R&S Ihr Autohaus goes green!
E-BIKES von etropolis
28857 Syke-Heiligenfelde
Telefon: (04240) 93 110

Veranstaltungen

Komfort. 4 Sterne Ferienwohnung auf Wangerooge
(mit Tierhaltung) in der Zeit vom 2.09. bis 14.09.2013 aus Krankheitsgründen sehr günstig zu verm., Preis VS
☎ (0 50 26) 90 03 43 oder ☎ (01 74) 7 74 44 53

Insel Rügen, Am Ostseegarten ab sofort, auch Gutscheine. ☎ (03 83 02) 91 00 www.otels.de

Ankäufe

Alte Militärsachen gesucht z. B. Uniform, Orden, Dolch, Fotoalben, Urkunden, Helme, Jacke, Mütze, Armband, Reservistenkrug, Pickelhaube, Besitzzeugnisse, Dokumente usw. ☎ (01 73) 2 50 83 36

Kaufe Porzellan/Puppen, alte Bibeln und Gesangbücher. ☎ (0 15 77) 4 59 64 98

Kaufe Gefrierschränke/-truhen, HiFi-Geräte, Verstärker, auch defekt. ☎ (05 71) 8399 9370

Suche Silberbesteck! Auch angelaufen oder Einzelteile, (0 57 61) 9 02 86 40

Kaufe Hirschgeweihe, Dielenschrank, Antikmöbel, Musikinstrumente, ☎ (0 42 38) 13 82

Unterricht

Studienkreis
Profii-Nachhilfe für alle!

Testmonat nur 49 €
Anmeldung bis 15.09.2013
Mit Profii-Nachhilfe gut starten!
Studienkreis Nienburg
Lange Straße 72, 0 50 21/1 81 22
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Verschiedenes

Landesberger SV sucht Übungsleiter/-in für rhythmische Frauengymnastik ab sofort ☎ (0 50 25) 64 90

Pflege Plus 24 h
bringt Freude, Würde und Ordnung in Ihr Leben. Kompetent u. zuverlässig. ☎ (01 52) 33 58 89 88

Babysitter Rm. Liebenau/Landesbergen gesu., mit Führerschein Kl. B, gelegentl. Nachmittags/Abends. ☎ (01 73) 9 10 06 91

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Terrassen-/Wegebau
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Der grüne Daumen bietet an:
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel roden/fräsen. Rasenaufbereitung, Lüften, Neuansaat, düngen, Kanten setzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen, Rasen mähen - kleine und große Flächen. Alles mit Entsorgung, Hausmeisterservice
Telefon (057 65) 3 91 99 44

Fensterputzer privat / Wintergarten
Telefon (050 21) 91 75 54

Suche in Eustrup kompetente Gartenhilfe (Pflanzen, Roden, Pflastern). ☎ (0 42 54) 8 02 89 90

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Erdarbeiten
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Hochzeitskutsche noch frei: Der schönste Tag im Leben!
Wir fahren Sie mit Schimmel u. einer Landdauer Kutsche, auch goldene Hochzeit u. Schützenfeste ☎ (0 57 63) 12 25 od. ☎ (01 73) 9 95 22 73

Gürtellose besprechen, Warzen und anderes
Termine: Tel. 04272/9640006
www.brandfeuer.de

Hofflohnmarkt am 31.08.13
10-17 Uhr, Liebenau, Nelkenweg 1, Porzellan, Glas, Bücher, Schallplatten, Dekoartikel uvm.

Lasse weiße Hochzeitstauben fliegen. Verkauft Pfauen und Legenhennen. ☎ (0 57 65) 73 15

Flohmarkt zum Wagenfelder Großmarkt am 01.09.2013: Beginn ist um 10 Uhr, Ende ca. gegen 17 Uhr, Anmeldungen können unter der Tel 04471-9001122 oder 0173-7397139 erfolgen

Bäume fällen Baum- und Heckenschnitt mit Abfuhr Gartenarbeiten
☎ (057 63) 2071 od. (0172) 5 66 1166
E. Zinnecker
Darlanten 62, 31600 Uchte

HHS GARTENBAU
Christian Kretschmann
Gartenpflege
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Baumfällung mit Abfuhr
Baumausattung mit 28-m-Bühne
Jürgen Zinnecker
Selbständiger Forstwirt
01 75/2 08 28 28

Schafscherer gesucht
Wer schert 4 Schafe in Liebenau? ☎ (01 72) 6 69 21 94 dr.arndt@freenet.de

Suche Mitfahrgelegenheit von Langendamm zum Nbg. Bahnhof, tgl. Mo.-Fr. um 4:45 Uhr. ☎ (0 50 21) 72 47 ab 19:30 Uhr

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Sparfest bei Mögrossa
Prospekt mit Gutscheinen heruntergeladen unter...
www.moegrossa.de
Herunterladen!
Ausdrucken!
Mitbringen!

Gutschein Wochen 10.-
Gültig bis 31.08.2013 ab einem Einkauf von 50,- €...
Gutschein Wochen 50.-
Gültig bis 31.08.2013 ab einem Einkauf von 100,- €...
Gutschein Wochen 100.-
Gültig bis 31.08.2013 ab einem Einkauf von 200,- €...
Gutschein Wochen 0%
Bis zu 2 Jahren ohne Zinsen...
Gutschein Wochen 35% Rabatt
auf alle Artikel...
Gutschein Wochen Kostenlose Entsorgung
Ihrer alten Postergemälde, Einzelstühle oder Matratzen...
Gutschein Wochen 10% auf eine reduzierten Artikel
Gültig gültig bis 31.08.2013...
Gutschein Wochen 3 für 2
auf alle Artikel...
* bisher geforderter Preis

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discounter!

Landesbergen
Im Fachmarktzentrum
Brokeler Straße 4
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 10

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.30-19.00 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:
Stadthagen, Dülwaldstraße 1
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2
Ilse / Ölsburg, Gerhard-Lukas-Str. 43

www.moegrossa.de

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

► Der Lokalsport im Kreisgebiet kommt nach den Sommerferien langsam wieder in Fahrt. Am heutigen Sonntag haben die Fans schon wieder eine größere Auswahl – es soll ja nicht nur Fußball-Anhänger geben. Hochklassiger Jugendhandball erwartet heute die Besucher vom „Wähligen Rott“, das die HSG Nienburg seit gestern durchführt. Heute ab 13 Uhr steigen in der Meerbachhalle die Finalsplele.

Wer nach der Siegerehrung noch nicht genug hat, der kann weiter nach Liebenau fahren. Dort empfängt der gerade in die Verbandsliga abgestiegene SV Aue um 17 Uhr die weiterhin in der Oberliga angesiedelte HSG Nienburg – das ist zwar nur ein Vorbereitungsspiel, aber die Vergleiche der vergangenen Jahre hatten es zwischen diesen beiden Mannschaften immer in sich. Ein Besuch lohnt sich deshalb allemal.

Wer mit Ballsport nichts anfangen kann, der nimmt sich Zeit für die „Nienburger Reitsporttage“ an der Führer Mühle. Am heutigen Abschlusstag der viertägigen Veranstaltung gibt es nochmals spannende Wettkämpfe in Dressur und Springen zu erleben. Erstmals findet dabei im Kreis Nienburg ein S***-Springen mit Siegerrunde statt; ab 15.30 Uhr werden sich deshalb über 40, teils namhafte Starter messen, um bei der Vergabe des mit insgesamt 10 000 Euro dotierten Großen Preises ein Wörtchen mitzureden. Der Eintritt ist frei.

Mit sportlichen Grüßen



MATTHIAS BROSCHE

Uchte lässt Rückstand unbeeindruckt

Fußball-Bezirksliga 3:1 gegen Steimbke

Uchte. Die Bezirksliga-Fußballer des SC Uchte nisten sich oben in der Tabelle ein: Kai Bredemeyer & Co. gelang gestern Nachmittag ein 3:1 (1:1)-Derbyerfolg gegen den SV BE Steimbke, womit sieben Punkte nach drei Spieltagen auf dem Konto stehen. Die Gäste hingegen gingen wie schon bei ihrem 1:7-Auftakt gegen den FC Sulingen leer aus.

Vor gut 220 Zuschauern entwickelte sich eine zerfahrene Begegnung. Beide Teams waren darum bemüht, nicht in Rückstand zu geraten. Viele Fehlpässe und falsche Laufwege prägten das Bild im Sandbergstadion. Die Uchter besaßen früh eine gute Kopfballchance durch Steven Melz, aber nach und nach überließen sie den Steimbkern das Feld. Der Rückstand durch Jan-Niklas Remmert hatte sich angekündigt (39.). Florian Heidenreich schaffte jedoch den wichtigen Ausgleich vor der Pause (42.). Nach dem Wechsel besaßen zunächst die Gäste die besseren Möglichkeiten, aber nur noch Florian Reppel (58.) und Joker Janek Barg (88.) sollten treffen.

bro



Nichts für schwache Nerven: Bernd Wellhausen aus Oyle erreichte bei den World Masters Games in Italien die Goldmedaille seiner Altersklasse im Einer.

Der felsige Untergrund sorgt für Gefahr

Kanu: Der Oyler Bernd Wellhausen gewinnt bei den World Masters Games die Goldmedaille im Kajak-Einer

Turin. Bernd Wellhausen aus Oyle feiert den größten Erfolg seiner noch jungen Karriere als Kajak-Fahrer: Der 66-Jährige hat bei den World Masters Games in Turin mit einem fehlerlosen Lauf mit dem Kajak-Einer im Slalom die Goldmedaille der Altersklasse 65plus gewonnen. Erst seit 2008 fährt Wellhausen überhaupt Wildwasserrennen.

Der für den Lüneburger Kanu-Club startende Wellhausen wohnt seit nunmehr über 30 Jahren in Oyle. Beruflich hat es den gebürtigen Lüneburger damals in den Kreis Nienburg verschlagen. „Ich bin hier heimisch geworden“, erzählt er. „Aber leider gibt es in der Nähe keinen Kanu-Klub, der Wildwassersport anbietet.“

Gut zwölf Regatten fährt Wellhausen im Jahr. Von Landesüber die norddeutschen Meisterschaften bis hin zu diversen anderen Großveranstaltungen, beispielsweise in Tschechien. „In diesem Jahr habe ich schon

über 1300 Kilometer zurückgelegt“, erzählt er. Trainiert wird meistens in Drakenburg. „Direkt hinter dem Wasserwerk gibt es eine ordentliche Strömung, aber Kondition hole ich mir auch bei Tagesfahrten auf der Weser oder beim Paddeln auf dem Badensee Rolle in Oyle.“

Gemeinsam mit seiner Frau machte Bernd Wellhausen 2008 die Ausbildung des Deutschen Kanu-Verbandes als Wildwasser-Kajak-Fahrer. „Das hat mir so viel Spaß gemacht, dann bin ich dabei geblieben“, erzählt er. Eine „Wasserratte“ war er indes schon immer, war mehr als 25 Jahre als Rettungstaucher bei der DLRG im Einsatz.

Die Teilnahme an den World Masters Games war für ihn das Highlight seiner Kajak-Karriere. „Das ist eine der schwersten Slalomstrecken der Welt“, berichtet Wellhausen.

Gastgeber war der Ivrea Canoa Club, der für 115 Slalom-Kanuten aus 14 Ländern ein kompetenter und herzlicher Gastgeber war. Die sehr anspruchsvolle Slalomstrecke wurde 2008 gebaut und hatte am Wettkampftag einen Wasserpegelstand, der von den Paddlern ein sicheres Beherrschen der Wildwasserklassen III/IV forderte. Auf dem zu fahrenden Kurs, der aus 20 Toren bestand, war ein Wuchtwasser mit sechs bis sieben Meter Höhenunterschied und harten Kehrwassern zu meistern. Vor allem die zahlreichen Steine in den Uferzonen sowie der felsige Untergrund verlangten höchste Aufmerksamkeit und gezielten Kräfteinsatz. Kenternungen mit und ohne Verletzungen waren daher sowohl im Training als auch im Wettkampf keine Seltenheit.

Mit circa 35 Teilnehmern bot Deutschland den Löwenanteil des Starterfeldes und stellte mit der sehr erfolgreichen Mannschaft in den jeweiligen Altersklassen zehn Goldmedaillensieger. Darunter auch Bernd

Wellhausen, der für den Lüneburger Kanu-Club startete. Obwohl sich der Oyler eine Woche vor dem Wettkampf beim Wildwassertraining auf der Slalomstrecke in L'Argentiere in Frankreich eine Muskelverletzung zugezogen hatte, wollte er auf einen Start in Ivrea nicht verzichten. Nachdem er im ersten Lauf kenterte, konnte er das Boot zum Glück bis auf eine leichte Schürfwunde unverletzt verlassen und legte alle Hoffnung in den zweiten Lauf. Umso größer war letztlich die Freude darüber, dass beim zweiten Versuch alles passte. Mit seinem nervenstarken Durchgang ohne Fehlerpunkte sicherte er sich die Goldmedaille in der Altersklasse 65plus. „Einfach super, ein tolles Gefühl.“

Zurück aus Ivrea kann sich Wellhausen nur eine kurze Erholung gönnen: Für September ist die Teilnahme an den Landesmeisterschaften und dem German Masters geplant.

bg/DH

BEZIRKSLIGA	
TuS Drakenburg – SV Heiligenfelde	1:2
SC Twistringen – SG Diepholz	3:1
BSV Rehden U23 – TSG Seckenhausen	5:1
SC Uchte – SV BE Steimbke	3:1
FC Sulingen – TuS Wagenfeld	
VfL Münchshagen – TSV Wetschen	So.
TV Stuhr – TSV Wietzen	So.

1. (5.) BSV Rehden U23	3	8:2	7
2. (5.) SC Uchte	3	6:2	7
3. (1.) SV Heiligenfelde	3	5:3	7
4. (2.) FC Sulingen	2	10:1	6
5. (3.) TuS Drakenburg	3	10:3	6
6. (10.) SC Twistringen	3	4:7	6
7. (4.) TSV Wetschen	2	7:1	4
8. (7.) RSV Rehburg	2	4:3	3
9. (9.) VfL Münchshagen	2	7:8	3
10. (8.) SG Diepholz	3	3:5	3
11. (11.) TuS Wagenfeld	1	4:5	0
12. (12.) TV Stuhr	2	2:6	0
13. (13.) TSV Wietzen	2	0:5	0
14. (14.) SV BE Steimbke	2	2:10	0
15. (15.) TSG Seckenhausen	3	1:12	0

FRAUEN-OBERLIGA	
PSV GW Hildesheim – TSV Limmer	So.
1. FFC Renshausen – ESV Göttingen	So.
Sparta Göttingen – TSG Ahlten	So.
SC Völkens – SG Jesteburg	So.
SG Schamerloh – MTV Barum	So.
HSC Hannover – VfL Bienrode	So.

1. (1.) MTV Barum	1	6:0	3
2. (2.) SG Jesteburg	1	4:0	3
3. (3.) HSC Hannover	1	3:3	1
3. (3.) TSG Ahlten	1	3:3	1
5. (7.) VfL Bienrode	1	1:1	1
5. (5.) Sparta Göttingen	1	1:1	1
5. (5.) ESV Göttingen	1	1:1	1
8. (12.) PSV GW Hildesheim	2	1:7	1
9. (7.) SG Schamerloh	0	0:0	0
9. (7.) SC Völkens	0	0:0	0
9. (7.) TSV Limmer	0	0:0	0
12. (11.) 1. FFC Renshausen	1	0:4	0

KREISLIGA	
SG Hoya – Landesberger SV	3:2
SV GW Stöckse – SC Haßbergen	So.
SCB Langendamm – ASC Nienburg	So.
TuS Leese – RW Estorf	So.
SV Kreuzkrug – FC Nienburg	So.
TSV Hassel – SV Aue Liebenau	So.
SC Marklohe – SSV Rodewald	So.
SG Schamerloh – TSV Locomm	So.

1. (1.) TSV Locomm	2	10:2	6
2. (2.) SC Marklohe	2	9:1	6
3. (3.) SV Kreuzkrug	2	8:4	6
4. (4.) ASC Nienburg	2	4:0	6
5. (10.) SG Hoya	3	8:8	6
6. (5.) SSV Rodewald	2	4:0	4
7. (6.) SV GW Stöckse	2	3:0	4
8. (7.) SC Haßbergen	2	5:4	3
8. (7.) TuS Leese	2	5:4	3
10. (9.) Landesberger SV	3	8:10	3
11. (11.) TSV Hassel	2	6:8	1
12. (12.) FC Nienburg	2	4:10	1
13. (13.) RW Estorf	2	2:6	0
14. (14.) SV Aue Liebenau	2	1:6	0
15. (15.) SCB Langendamm	2	3:10	0
16. (16.) SG Schamerloh	2	0:7	0

1. KREISKLASSE NORD	
SG Wendenborstel – TSV Wechold	3:1
SV Dudenhausen – SV BE Steimbke II	So.
TSV Eystrup – SSV Pennigsehl	So.
Komata Nienburg – SV Sebbenhausen	So.
JG Oyle – TSV Wietzen II	So.
SV Linsburg – TSV Lemke	So.
SBV Erichshagen – SV Hämelhausen	So.

1. (1.) SV Linsburg	1	9:1	3
2. (2.) SV Inter Komata Nien.	1	6:0	3
3. (3.) SSV Pennigsehl	1	4:1	3
4. (4.) SV Sebbenhausen	1	5:3	3
5. (5.) TSV Eystrup	1	2:1	3
6. (12.) SG Wendenborstel	2	4:5	3
7. (6.) SBV Erichshagen	1	3:3	1
8. (8.) TSV Wietzen II	1	1:1	1
8. (8.) SC Woltringhausen	1	1:1	1
10. (6.) TSV Wechold	2	4:6	1
11. (10.) SV BE Steimbke II	1	1:2	0
12. (11.) JG Oyle	1	3:5	0
13. (13.) TSV Lemke	1	0:6	0
14. (14.) SV Hämelhausen	1	1:9	0

1. KREISKLASSE SÜD	
SV Nendorf – SV Warmens	2:2
TV Wellie – TSV Locomm II	So.
RSV Rehburg II – TuS Steyerberg	So.
VfB Stolzenau – SV Husum	So.
SC Uchte II – FC Düdinghausen	So.
TV Eiche Winzlar – SC Woltringhausen	So.
SC Lavelsho – SSV Steinbrink	So.

1. (3.) SV Warmens	2	7:2	4
2. (5.) SV Nendorf	2	3:2	4
3. (1.) SV Husum	1	9:0	3
4. (2.) SSV Steinbrink	1	9:1	3
5. (4.) TV Eiche Winzlar	1	4:1	3
6. (6.) FC Düdinghausen	1	1:1	1
6. (6.) RSV Rehburg II	1	1:1	1
8. (8.) SC Woltringhausen	0	0:0	0
8. (8.) SC Lavelsho	0	0:0	0
10. (10.) TuS Steyerberg	1	0:1	0
11. (11.) TSV Locomm II	1	1:4	0
12. (12.) TV Wellie	1	0:5	0
13. (13.) VfB Stolzenau	1	1:9	0
14. (14.) SC Uchte II	1	0:9	0



Ribéry rettet Bayern bei Götze-Debüt

Bayern besiegt Nürnberg dank Toren von Ribéry und Robben • Alaba verschießt Elfmeter

MÜNCHEN (sid). Titelverteidiger Bayern München hält dank Franck Ribéry Schritt mit Herausforderer Borussia Dortmund. Der kleine, große Franzose brach beim schwachen Debüt von Mario Götze im 187. bayerisch-fränkischen Derby gegen den 1. FC Nürnberg mit einem Kopfballtor den Bann (69.) und brachte den Rekordmeister beim 2:0 (0:0) auf die Siegerstraße. Arjen Robben erhöhte nach einem Traumsolo mit seinem zweiten Saisontreffer zum Endstand (78.).

Das 28. Spiel hintereinander ohne Niederlage bedeutete für den FC Bayern einen Vereinsrekord.

BAYERN	2:0
NÜRNBERG	

Außerdem einen gelungenen Start in eine Woche mit drei Pflichtspielen, an deren Ende das Duell um den europäischen Supercup mit dem

FC Chelsea steht. Am Dienstag müssen die Münchner zum Auftakt des 4. Spieltags beim SC Freiburg ran. Am nächsten kam zunächst David Alaba dem erlösenden 1:0. Doch der Österreicher schoss einen Foulelfmeter in die Arme von Nürnbergs Torhüter Raphael Schäfer (33.).

Erst Ribéry erlöste die Bayern und das Gros der 71.000 Zuschauer nach einer präzisen Flanke von Kapitän Philipp Lahm.



Mario Götze (links) bleibt bei seinem Ligadebüt für den FC Bayern blass.

Foto: Getty Images

Frankfurt vor Eintracht-Duell „guter Dinge“

BRAUNSCHWEIG/AUGSBURG (sid). Vier Mannschaften, null Punkte: Der Sonntag wird in der Fußball-Bundesliga zum Aufeinander-treffen der Fehlstarter. Eintracht Frankfurt nimmt dabei immerhin das Selbstvertrauen aus dem Sieg in der Europa League mit in das Duell bei

Aufsteiger Eintracht Braunschweig (15.30 Uhr). Danach will der FC Augsburg die aufkommende Krise beim VfB Stuttgart (17.30 Uhr) verschärfen.

Verliert die Elf von Bruno Labbadia im vierten Pflichtspiel in Folge, dürfte es am Neckar brennen.

Für den Augenblick bezeichnet der VfB-Coach die Situation lediglich als Ergebniskrise. „Wir müssen Ergebnisse liefern, damit es nicht mehr wird“, sagte der 47-Jährige, der seinen Spielern auch in der Europa League gegen Rijeka gute Einsatzbereitschaft bescheinigte.

Eintracht Frankfurts Trainer Armin Veh ist nach dem 2:0 in Baku gegen FK Aghdam Karabach optimistisch, dass auch in der Liga bessere Ergebnisse kommen werden. „Ich bin guter Dinge, denn die Mannschaft hat sich gefestigt. Wir haben die Qualität, um zu gewinnen“, so Veh.

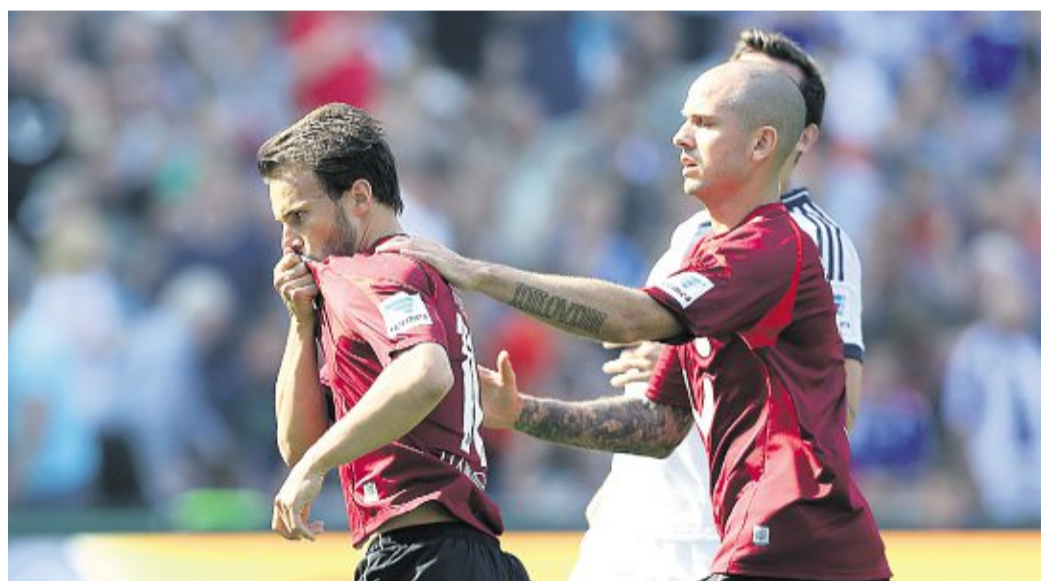
Nächster Rückschlag für Schalke 04 - 1:2 gegen Hannover 96

HANNOVER (sid). Schalke Trainer Jens Keller muss sich nach einem schwachen Auftritt seiner Mannschaft bei Hannover 96 auf unruhige Tage einstellen. Die Königsblauen ließen sich beim 1:2 (0:2) in der ersten Hälfte vorführen und enttäuschten drei Tage nach dem 1:1 gegen PAOK Saloniki in der Qualifikation zur Champions League erneut. Kapitän Benedikt Höwedes mit „Rot“ (14./Notbremse) und Christian Fuchs mit „Gelb-Rot“ (85./wiederholtes Foulspiel) flogen in einer ruppigen Partie zudem vom Platz. Bei den Gastgebern musste Szabolcs Huszti vorzeitig in die Kabine (74.).

Nach drei Spieltagen der Fußball-Bundesliga haben die ambitionierten Schalker nur einen mageren Zähler auf dem Konto. Die 96er be-

scherten Mirko Slomka dagegen bei seinem 200. Spiel als Bundesliga-Trainer die Punkte vier bis sechs und sind damit voll auf Kurs. Innenverteidiger Höwedes sah vor 49.000 Zuschauern in der ausverkauften Arena in Han-

nover nach einer Notbremse an Mame Diouf bereits in der Anfangsphase die Rote Karte. Den fälligen Foulelfmeter



Erst verwandelte Szabolcs Huszti (links) einen Elfmeter für Hannover, dann musste er nach einer Roten Karte vom Platz. Foto: Getty Images

FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga			2. Bundesliga				
Dortmund - Bremen	1:0		Sandhausen - Karlsruhe	1:1			
Bayern - Nürnberg	2:0		Ingolstadt - Bielefeld	3:2			
Leverkusen - Gladbach	4:2		Aue - Cottbus	2:1			
Hannover - Schalke	2:1		Fürth - Köln	0:0			
Hoffenheim - Freiburg	3:3		Aalen - K'lautern	4:0			
Mainz - Wolfsburg	2:0		Düsseldorf - Bochum	heute, 13.30			
Hertha - Hamburg	siehe unten		FSV Frankfurt - Union Berlin	heute, 13.30			
Braunschweig - Frankfurt	heute, 15.30		Paderborn - 1860	heute, 13.30			
Augsburg - Stuttgart	heute, 17.30		St. Pauli - Dresden	Montag, 20.15			
1. (1) Dortmund	3	7:1	9	1. (1) Fürth	5	8:2	13
2. (2) Leverkusen	3	8:3	9	2. (3) 1860	4	5:3	9
3. (2) Bayern	3	6:1	9	3. (9) Aue	5	6:5	9
4. (4) Mainz	3	7:3	9	4. (2) K'lautern	5	7:8	9
5. (5) Bremen	3	2:1	6	5. (6) Karlsruhe	5	5:3	8
6. (10) Hannover	3	4:4	6	6. (4) Cottbus	5	12:6	7
7. (7) Hoffenheim	3	10:6	5	7. (5) Union Berlin	4	7:5	7
8. (6) Hertha	2	8:3	4	8. (7) Köln	5	5:3	7
9. (8) Wolfsburg	3	4:4	3	9. (14) Aalen	5	6:7	7
10. (9) Gladbach	3	6:7	3	10. (7) FSV Frankfurt	4	5:3	6
11. (11) Nürnberg	3	4:6	2	11. (10) Bochum	4	5:5	5
12. (16) Freiburg	3	5:8	1	12. (11) St. Pauli	4	3:3	5
13. (12) Hamburg	2	4:8	1	13. (12) Bielefeld	5	7:9	5
14. (13) Schalke	3	4:9	1	14. (13) Düsseldorf	4	4:5	4
15. (14) Stuttgart	2	2:4	0	15. (15) Sandhausen	5	3:6	3
16. (15) Braunschweig	2	1:3	0	16. (18) Ingolstadt	5	5:10	3
17. (17) Augsburg	2	0:5	0	17. (16) Paderborn	4	4:9	2
18. (18) Frankfurt	2	1:7	0	18. (17) Dresden	4	3:8	2
Hertha - Hamburg							
Bei Redaktionsschluss nicht beendet							
Mainz - Wolfsburg 2:0 (0:0)							
Tore: 1:0 Choupo-Moting (60.), 2:0 Nicolai Müller (78.)							
Gelb-Rote Karte: Luiz Gustavo wegen wiederholten Foulspiels (64.)							
Bayern - Nürnberg 2:0 (0:0)							
Tore: 1:0 Ribéry (69.), 2:0 Robben (78.)							
Besonderes Vorkommis: Raphael Schäfer hält Foulelfmeter von Alaba (33.)							
Leverkusen - Gladbach 4:2 (2:0)							
Tore: 1:0 Kießling (23., Handelfmeter), 2:0 Sam (28.), 2:1 Stranzl (54.), 2:2 Arango (57.), 3:2 Sam (60.), 4:2 Castro (72.)							
Hannover - Schalke 2:1 (2:0)							
Tore: 1:0 Huszti (15., Foulelfmeter), 2:0 Diouf (42.), 2:1 Szalai (55.)							
Rote Karten: Höwedes nach einer Notbremse (14.); Huszti wegen groben Foulspiels (74.)							
Gelb-Rote Karte: Christian Fuchs wegen wiederholten Foulspiels (85.)							
Hoffenheim - Freiburg 3:3 (3:2)							
Tore: 1:0 Salihovic (9., Foulelfmeter), 1:1 Sorg (13.), 2:1 Volland (25.), 2:2 Guede (29.), 2:3 Freis (65.), 3:3 Strobl (77.)							
Rote Karten: Salihovic nach einer Tötlichkeit (9.); Mehmedi wegen unsportlichen Verhaltens (90.)							
Gelb-Rote Karte: Coquelin wegen wiederholten Foulspiels (41.)							
Dortmund - Bremen 1:0 (0:0)							
Tor: 1:0 Lewandowski (55.)							

Freiburg ist bereit für die Bayern

SINSHEIM (sid). Der SC Freiburg ist rechtzeitig vor der Partie gegen Triple-Gewinner Bayern München in der neuen Saison angekommen. Die Mannschaft von Kult-Trainer Christian Streich, die am Dienstag in einer vorgezogenen Partie auf den Rekordmeister trifft, holte nach dem Fehlstart mit zwei Niederlagen am 3. Spieltag der Fußball-Bundesliga ein 3:3 (2:2) in einem verrückten badischen Derby bei 1899 Hoffenheim mit drei Platzverweisen.

Sejad Salihovic traf zunächst per Strafstoß (9.) für Hoffenheim, sah direkt danach aber die Rote Karte wegen einer Tötlichkeit.

HOFFENHEIM	3:3
FREIBURG	

Oliver Sorg erzielte den Ausgleich (13.), Kevin Volland brachte die Kraichgauer trotz der Unterzahl erneut in Führung (25.). Karim Guédé traf dann wieder für den SC (29.). In der 41. Minute sah der

Freiburger Francis Coquelin die Gelb-Rote Karte, wonach der aufgebrachte Streich auf die Tribüne verbannt wurde.

Von dort sah der Coach die tollen Treffer von Sebastian Freis (65.) und Tobias Strobl (76.). In einer überaus turbulenten Partie sah zu allem Überfluss auch der eingewechselte Freiburger Admir Mehmedi in der 90. Minute „Rot“ aufgrund von unsportlichen Verhaltens vor rund 24.118 Zuschauern in der Rhein-Neckar-Arena.

Dritter Sieg: Bayer Leverkusen mit Vereinsrekord

LEVERKUSEN (sid). Stefan Kießling und Sidney Sam haben Fußball-Bundesligist Bayer Leverkusen zu einem Vereinsrekord geführt und den dritten Sieg im dritten Spiel beschert.

LEVERKUSEN	4:2
GLADBACH	

Beim 4:2 (2:0)-Erfolg der Mannschaft von Trainer Sami Hyypiä gegen Borussia Mönchengladbach erzielte Kießling sein 100. Bundesligator im Trikot der Werkself (23., Handelfmeter), Sam traf sogar im Doppelpack

(28. und 61.). Den vierten Treffer erzielte Gonzalo Castro (72.). Es war saisonübergreifend der achte Sieg in Serie, das gab es zuvor bei Bayer noch nie.

LEVERKUSEN	4:2
GLADBACH	

Die Gladbacher kassierten derweil vor 29.243 Zuschauern ihre zweite Niederlage, auch wenn Martin Stranzl (54.) und Juan Arango (57.)

in einer ansehnlichen Begegnung zwischenzeitlich ausgeglichen hatten.

Die Gastgeber, bei denen überraschend Neuzugang Roberto Hilbert für Rechtsverteidiger Giulio Donati in die Startformation gerückt war, taten sich in der Anfangsphase gegen zunächst defensiv gut organisierte Gladbacher schwer. Die Werkself agierte in der Anfangsphase mit zu wenig Tempo.

Mainz mit Traumstart

MAINZ (sid). Eric Maxim Choupo-Moting und Nicolai Müller haben dem FSV Mainz 05 einen perfekten Saisonstart beschert. Der 24-Jährige Choupo-Moting (60.) und Müller zum 2:0 (0:0)-Endstand (78.) sicherten den Rheinhessen gegen den VfL Wolfsburg erstmals seit der Saison 2010/11 wieder den dritten Sieg im dritten Saisonspiel.

MAINZ	2:0
WOLFSBURG	

Die Wölfe verloren neben ihrem zweiten Auswärtsspiel auch Luiz Gustavo, der mit Gelb-Rot vom Platz flog (64.).

Kein Vorbeikommen: Vettel erneut auf Startplatz zwei

Formel 1: Lewis Hamilton sichert sich die Pole Position beim Großen Preis von Belgien vor Sebastian Vettel und Mark Webber

SPA (sid). Sebastian Vettel schüttelte den Kopf, er schmunzelte. Zum dritten Mal in Folge hatte der Weltmeister das Privatduell im Qualifying gegen Lewis Hamilton verloren. Beim Großen Preis von Belgien heute (14 Uhr) geht der Gesamtführende damit erneut von Startplatz zwei hinter seinem WM-Rivalen im Mercedes ins Rennen - das berüchtigte Ardennen-Wetter hatte mit ständigen Regenschauern über dem Traditionskurs in Spa am Samstag eine Stunde lang das turbulente Qualifying geprägt.

„Schade, dass ich die Pole schon wieder verpasst habe“, sagte Vettel: „Aber insgesamt war es ein guter Tag. Wir erwarten morgen die gleichen Bedingungen: Regen, Tro-

ckenheit - das dürfte spannend werden.“ Für Hamilton war es bereits die vierte Pole

Position in Folge, die insgesamt fünfte in dieser Saison. „Ich kann's nicht glauben!“

brüllte der Engländer in den Boxenfunk. Der WM-Vierte könnte sich am Sonntag mit

seinem zweiten Sieg in Folge in der WM-Wertung näher an Vettel heranarbeiten. In das erste Rennen nach der vierwöchigen Sommerpause geht Vettels Teamkollege Mark Webber (Australien) als Dritter und steht damit vor Nico Rosberg (Wiesbaden) im zweiten Mercedes-Silberpfeil. „Ich bin sehr glücklich, ich fühle mich in diesen wechselhaften Bedingungen immer sehr wohl“, sagte Hamilton: „Ich glaube, Red Bull ist uns insgesamt noch leicht voraus, deshalb fühlt sich die Pole noch besser an.“

Die Chance für einen Big Point ist für Hamilton besonders groß, denn die übrigen WM-Anwärter patzten. Der Gesamtzweite Kimi Räikkönen (Finnland) geht im Lotus

nur von Platz acht ins Rennen, Fernando Alonso (Spanien) von Platz neun.



Lewis Hamilton (links) konnte Sebastian Vettel zum dritten Mal abhängen.

Foto: Getty Images

SO STARTEN SIE

1. Lewis Hamilton
2. Sebastian Vettel
3. Mark Webber
4. Nico Rosberg
5. Paul di Resta
6. Jenson Button
7. Roman Grosjean
8. Kimi Räikkönen
9. Fernando Alonso
10. Felipe Massa
11. Nico Hülkenberg
12. Adrian Sutil
13. Sergio Perez
14. Guido van der Garde
15. Jules Bianchi
16. Max Chilton
17. Pastor Maldonado
18. Jean-Eric Vergne
19. Daniel Ricciardo
20. Valtteri Bottas
21. Esteban Gutierrez
22. Charles Pic

Zweiter EM-Titel nach 2007

BOOM (sid). Im strömenden Regen feierten Deutschlands Frauen nach einem wahren Hockey-Krimi ausgelassen ihren zweiten Europameistertitel. Minutenlang drehte die Mannschaft von Bundestrainer Jamilon Mülders nach dem 2:0 im Penaltyschießen im Endspiel gegen England ihre Ehrenrunden.

Torhüterin Kim Platten hatte im Shootout im belgischen Boom erneut sensationell gehalten, die reguläre Spielzeit

hatte beim Stand von 4:4 (4:3) geendet.

GOLD UND DIAMANTEN

Neben der Goldmedaille durften sich die „Danas“ auch über einen diamantbesetzten Hockey-Schläger sowie diamantene Anstecknadeln freuen, die die Stadt Antwerpen für die Siegerinnen bereit hielt. Die Tore für die Auswahl des Deutschen

Hockey-Bundes (DHB) erzielten Eileen Hoffmann (5./15., beides Strafecken), Tina Bachmann (22., Siebenmeter) und Hannah Kürger (35.). Für den Olympiadritten England waren Georgie Twigg (5., Strafecke), Kate Walsh (9., Strafecke), Helen Richardson (30.) und Lily Owsley (67.) erfolgreich.

Rund 5000 Zuschauer im Braxgata Hockey Klub sahen die torreichste Begegnung des Frauen-Turniers.

Deutsche Springreiter gehen leer aus

HERNING (sid). Ludger Beerbaum erklärte Ehefrau Arundell seine Fehler im Parcours, Daniel Deuber machte sich Gedanken, wie er wohl ohne Rückflugticket nach Hause kommt: Die deutschen Springreiter trauerten der verlorenen Medaille im EM-Einzelfinale von Herning nicht lange nach.

Debütant Deuber (11,01 Punkte) wurde im Sattel von Cornet d'Amour beim Tri-

umph des französischen Altmeisters Roger Yves Bost (1,58) mit Myrtille Fünfter, Beerbaum (11,34) kam mit Chiara auf Rang sechs.

„RANG SECHS GUT“

„Ihr werdet es nicht glauben, aber ich bin mit dem Turnier zufrieden“, sagte Beerbaum. „Man muss das gesamte Championat sehen.

Ich war Nachrücker. Dafür ist Rang sechs gut. Außerdem ist meine Stute noch sehr unerfahren“, meinte der Routinier, der am Montag seinen 50. Geburtstag feiert. „Man hat gesehen, dass Chiara die letzte Erfahrung fehlte“, bemerkte der viermalige Olympiasieger, der sich im Finale vor 8000 Zuschauern in der ausverkauften MCH-Arena in beiden Runden je einen Abwurf leistete.



Internetriesen verdienten an der Weitergabe von Daten an die NSA.

Schattenreich der Agenten

Guardian: NSA-Spähaffäre zieht weitere Kreise

LONDON/ NEW YORK. Auf Druck der britischen Regierung mussten in der vergangenen Woche Reporter der Zeitung „Guardian“ eine Festplatte des ehemaligen NSA-Mitarbeiters Edward Snowden vernichten. Dies sahen viele als Eingriff in die Pressefreiheit. Der „Guardian“ tat sich nun mit der amerikanischen „New York Times“ zusammen. Erste gemeinsame Veröffentlichungen legen nahe, dass Internetkonzerne viel stärker beteiligt waren als bislang angenommen.

Facebook, Yahoo, Microsoft und Google ließen sich die

Weitergabe von Daten an die NSA mit Millionenbeträgen bezahlen. Unfreiwillig, da ein US-Geheimgericht (Foreign Intelligence Surveillance Court) die bisherige Zusammenarbeit für verfassungswidrig erklärt habe und die NSA den Internetriesen die Beträge zur Deckung deren Unkosten zu überweisen habe.

Yahoo räumte dies inzwischen ein, Facebook habe niemals eine Erstattung in der Hinsicht bekommen. Microsoft und Google hielten sich nur an Gesetze. Die NSA lehnte bislang jede Stellungnahme ab.

„Chemisches Massaker“

USA prüfen Mobilmachung gegen Syrien

DAMASKUS. Hat Syriens Präsident Bashar Assad Chemiewaffen gegen seine Bevölkerung eingesetzt? Für US-Präsident Obama galt dies als rote Linie um sich aus dem syrischen Bürgerkrieg herauszuhalten. Großbritannien sieht nun Beweise für Giftgaseinsatz durch die syrische Regierung. Der französische Außenminister Laurent Fabius sprach von einem „chemischen Massaker“. Möglicherweise bereiten die USA eine Mobilmachung ihrer Truppen vor.

Am Mittwoch wurden nach Angaben der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ etwa 3.600 Menschen mit „neurotoxischen Symptomen“ in Krankenhäuser eingeliefert. Die Anzahl der Toten schwankt von 500 bis 1.300. Die UN versuchen auf Verhandlungswegen in die Gebiete zu gelangen um Beweise sicherzustellen, denn die Gifte seien nur wenige Tage im Körper nachweisbar. Bislang hat Russland, das in Syrien einen Militärstützpunkt unterhält, zu Assad gestanden.



Wie weit geht Assad: Chemiewaffeneinsätze in Syrien?

400 zu sieben

GÖTTINGEN. „Zuwanderung und Islamisierung stoppen“ war das Motto der rechtsextremen Partei „Pro Deutschland“, die vor zwei Monaten und dem „roten Zentrum“ wahlkämpfen wollte. 400 Göttinger stellten sich den sieben Rechten in den Weg.

Euros für Athen

BERLIN. EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) rechnet mit einem künftigen Griechenlandpaket im „kleinen zweistelligen Milliardenbereich“. Kanzlerin Angela Merkel hatte bislang vermieden, über weitere Griechenlandhilfen zu sprechen.

AUS ALLER WELT



Titellos, aber mit Brücke



Der „Dresdner Brückenstreit“ gehört endgültig der Vergangenheit an: Gestern eröffnete Ministerpräsident Stanislaw Tillich die „Waldschlösschenbrücke“ über die Elbe. Durch den Bau der Brücke aberkannte 2009 die UNESCO Dresden den Weltkulturerbe-Titel, ein international einmaliger Vorgang. Die Sachsen kümmert das wenig, in Umfragen stimmten 80 Prozent für den Bau der Brücke. Ab Montag ist sie für den Verkehr freigegeben.

Feuer bedroht Yosemite



3.081 Quadratkilometer erstreckt sich der Yosemite-Nationalpark entlang der Sierra Nevada, 300 Kilometer östlich von San Francisco. Die heftigen Waldbrände in der Region haben nun auch den Park erreicht und bedrohen so die einmalige Tier- und Pflanzenwelt. Durch gezielte Gegenfeuer (Foto) versucht die Feuerwehr, die Flammen einzudämmen.

Fotos: Getty Images



Verkaufsoffener SONNTAG



HEUTE!

13-18 Uhr

25.08.2013

natürlich bei **Möbel Heinrich** in Bad Nenndorf

55

1958-2013

JAHRE

Bis zu **55%***
Jubiläums
auf Möbel Rabatt
 Gültig bis 31.08.2013.

■ Jubiläums-Angebote in allen Abteilungen!

Nur im August!

■ Hersteller- **Freitag-Sonntag 23.-25.08.2013** **TEMPUR!**
 Direktberatung mit **TEMPUR!**



Mehr unter: www.moebel-heinrich.de

Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein
15.- €	55.- €	155.- €	255.- €	355.- €
Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 55.- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 455.- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 1555.- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 2555.- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 3555.- Euro*.
Möbel Heinrich 0998 1005	Möbel Heinrich 0998 1006	Möbel Heinrich 0998 1007	Möbel Heinrich 0998 1008	Möbel Heinrich 0998 1009

* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt
 Über 1000 kostenlose Parkplätze

RESTAURANT **Über 200 Sitzplätze**
 Tasse Kaffee nur **60 Cent**

Internet & E-Mail:
www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
 Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG
 31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot

Kalte, gefüllte Pfannkuchen-Röllchen dazu frische Salate & Dressing

€ 4,80

Restaurant **Schneide**
 Mittagstisch: von 12.00 bis 14.30 Uhr

Angebot gültig bis 31.08.2013

